

Hyperschall - Chancen und Gefahren für die Menschheit

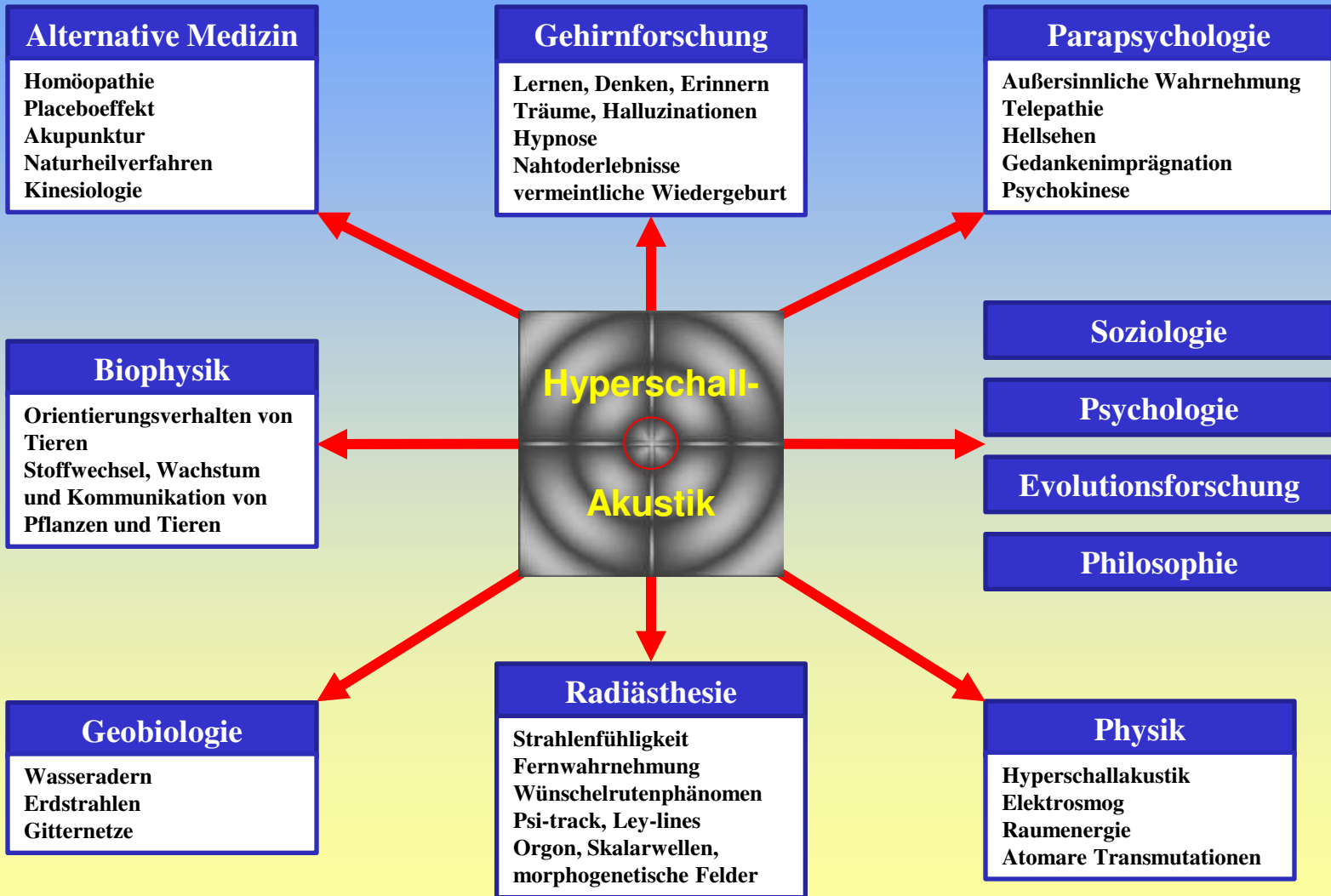
Dipl.-Ing. Reiner Gebbensleben, Dresden

Vortrag vor dem Wirtschaftsclub ASBA Leipzig e.V. am 14. April 2016

Inhalt

1. Was ist Hyperschall
2. Natürliche Hyperschallquellen
3. Die wichtigsten Hyperschallgesetze
4. Technische Hyperschallquellen
5. Wirkung extrem starker Hyperschallfelder auf die unbelebte Natur
6. Die Hyperschall-Sensorik des menschlichen Körpers
7. Hyperschall-Verarbeitung in Gehirn und Körper
8. Wirkung natürlicher Hyperschallfelder auf biologische Systeme
9. Wirkung technischer Hyperschallfelder auf biologische Systeme
10. Schutzmaßnahmen gegen gesundheitsschädigenden Hyperschall
11. Energetische Wirkungen des Hyperschalls

Aus heutiger Sicht: 15 Jahre Hyperschallforschung liefern die wissenschaftliche Erklärung für außerordentlich viele Phänomene



Beispiele

wissenschaftlich

bislang nicht erklärbarer

Phänomene

**Warum
wachsen
Bäume
senkrecht
nach oben?**



Wieso können Champignons durch knochenharten Asphalt brechen?



Die wandernden Steine im Death Valley

Wie von Geisterhand bewegen sich bis zu 350 Kilo schwere Felsen kilometerweit. Manche verschwinden einfach.



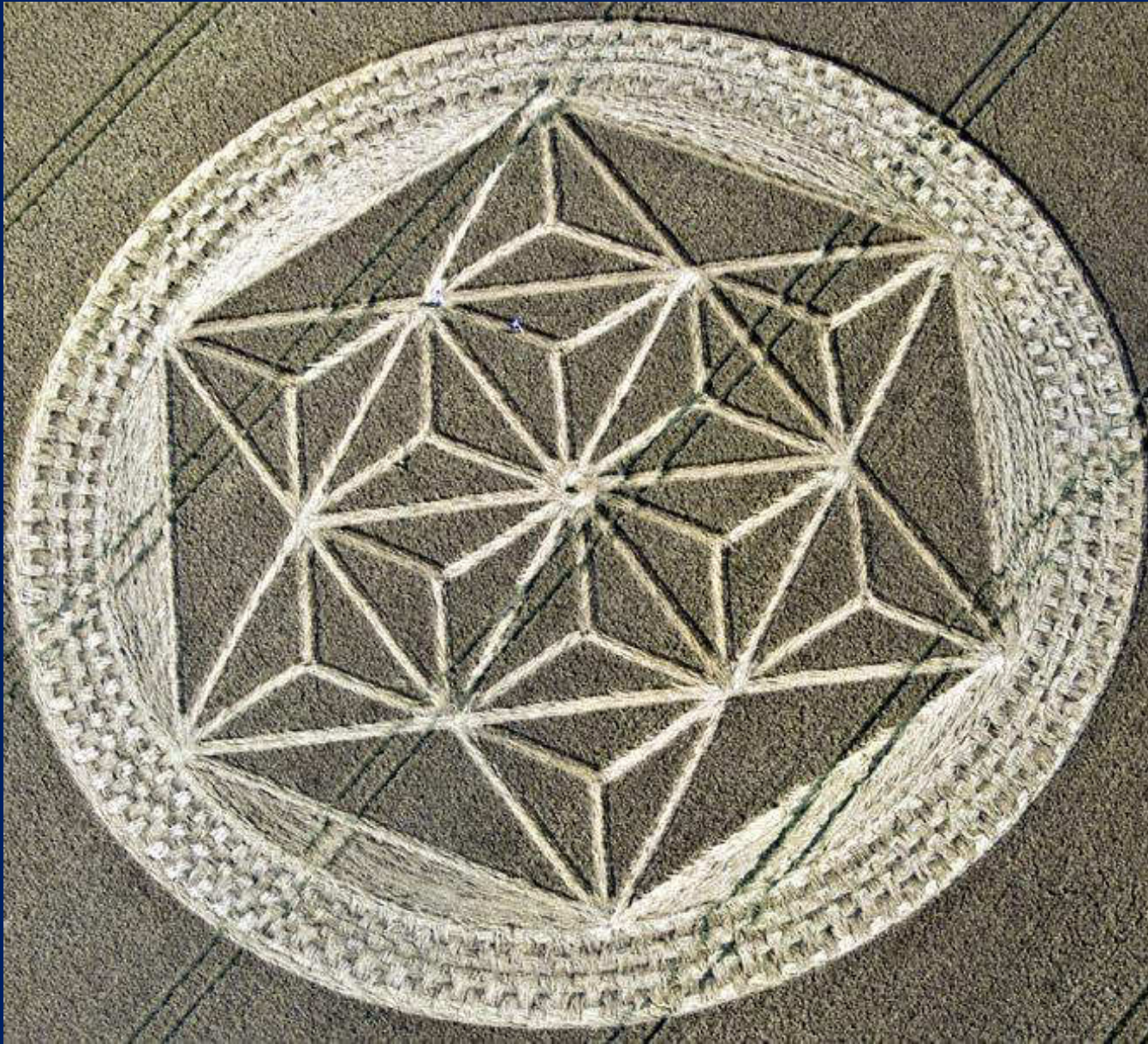


Wieso kann die Hummel fliegen?

**Nach den Gesetzen der Aerodynamik ist das nicht möglich.
Sie ist einfach zu schwer.**

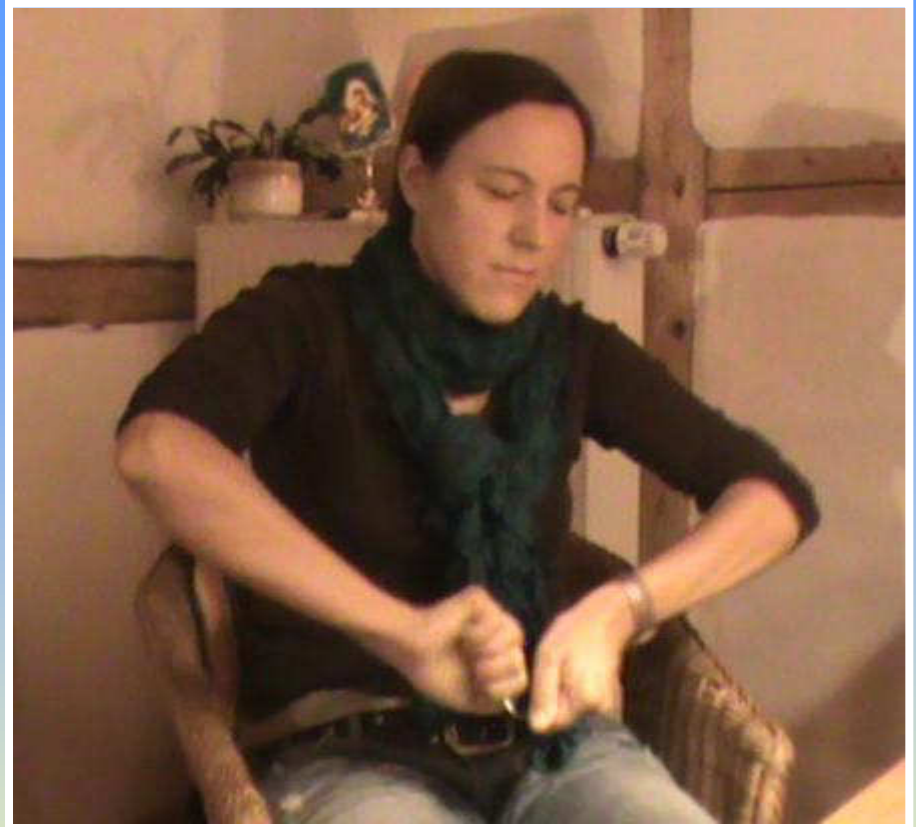
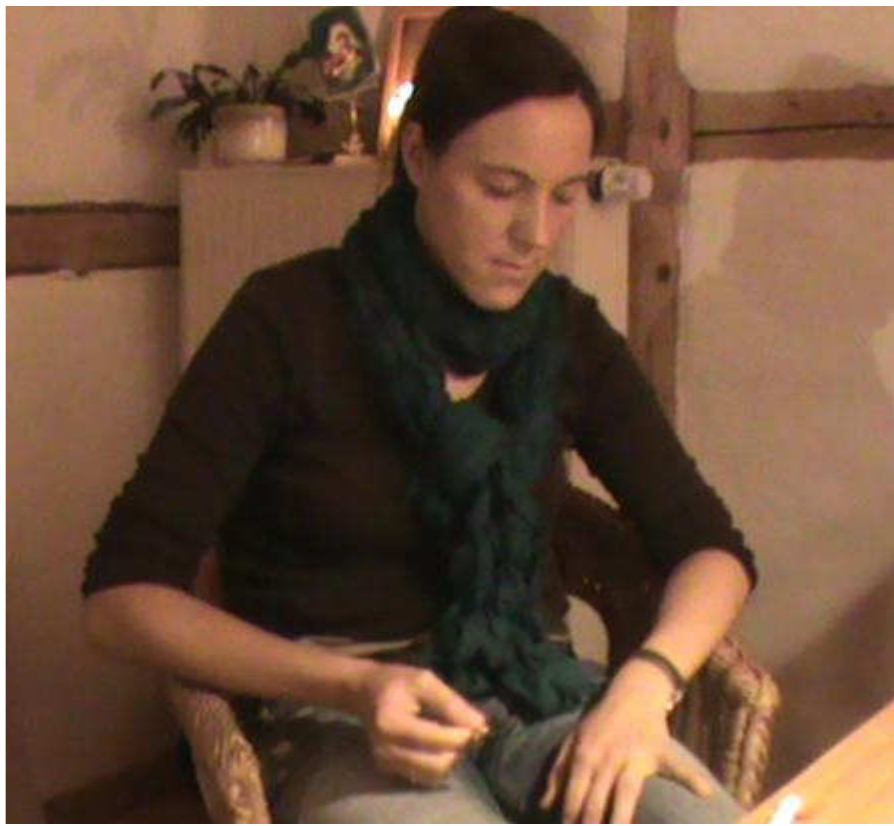


Wie entstehen die rätselhaften Kornkreise und welche Botschaften enthalten sie?



Quelle: Wikipedia

Wieso können einige Menschen Löffel und Gabeln aus Stahl verbiegen?



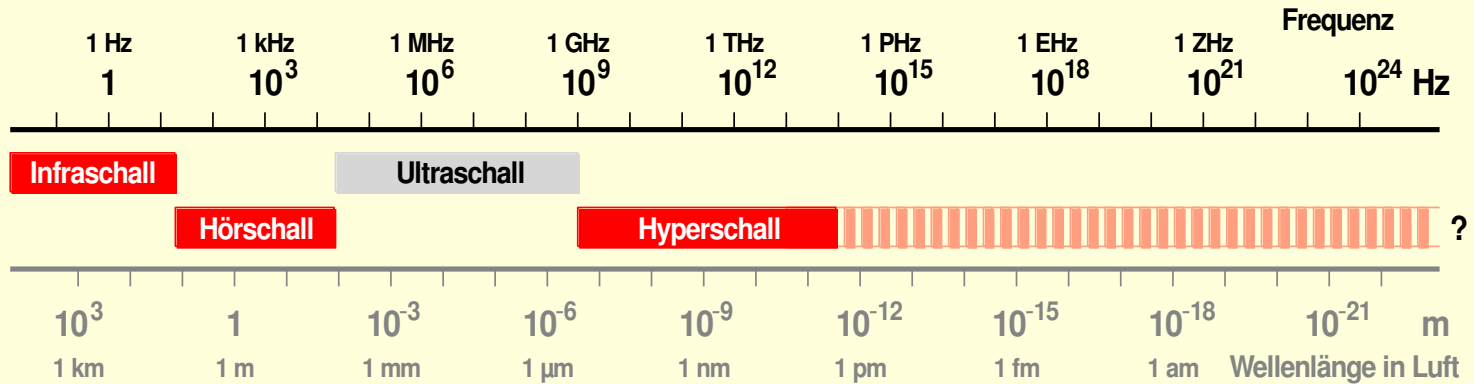
**Was ist
Hyperschall?**

Beim Urknall entstanden elektromagnetische und mechanische Schwingungen vom Infra- bis zum Hyperschall

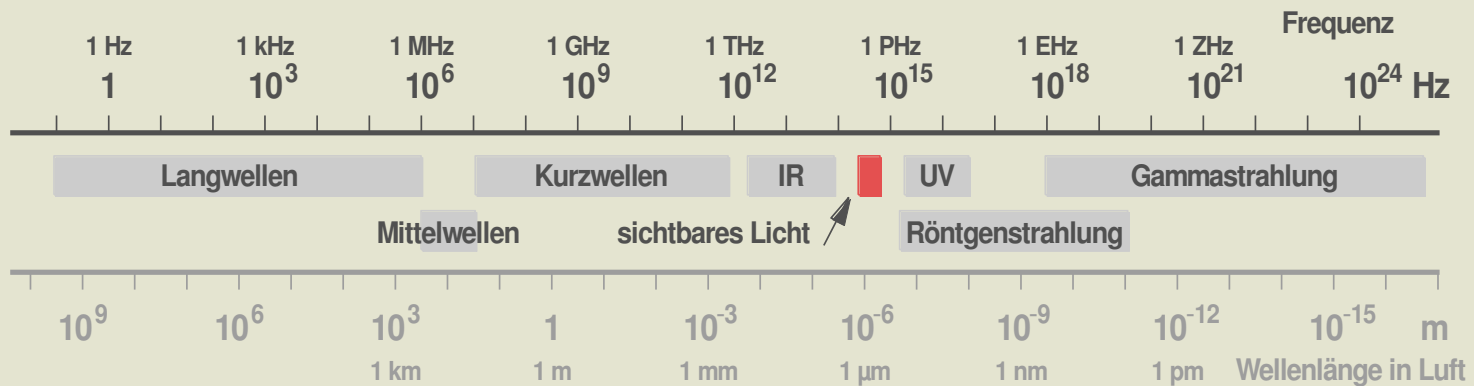
Joh 1,1-3: Anfang war das Wort,
und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.

Die Informationsfelder

mechanische Schwingungen



elektromagnetische Schwingungen



Wie unterscheiden sich Hörschall und Hyperschall?

Die Wellengleichung für Schallschwingungen hat 2 Lösungen:

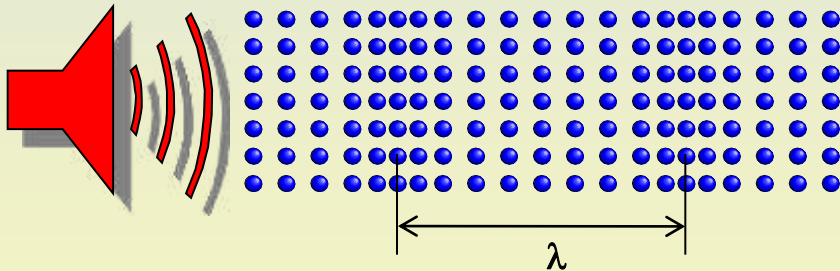
1. Lösung: akustischer Zweig

Quant: akustisches Phonon

z.B. Hörbereich: 16 Hz ... 20 kHz

schwingende Materiepakete, gedämpft

z.B. Anregung durch
Lautsprecher



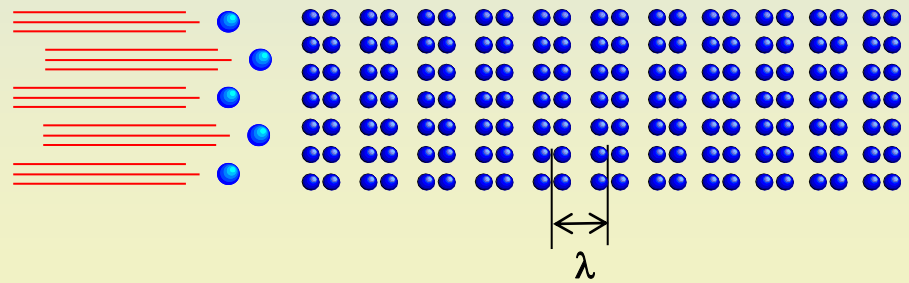
2. Lösung: optischer Zweig

Quant: optisches Phonon

Frequenzbereich: > 1 GHz

atomare Eigenschwingungen, **ungedämpft**

z.B. Beschuss mit
Elektronen

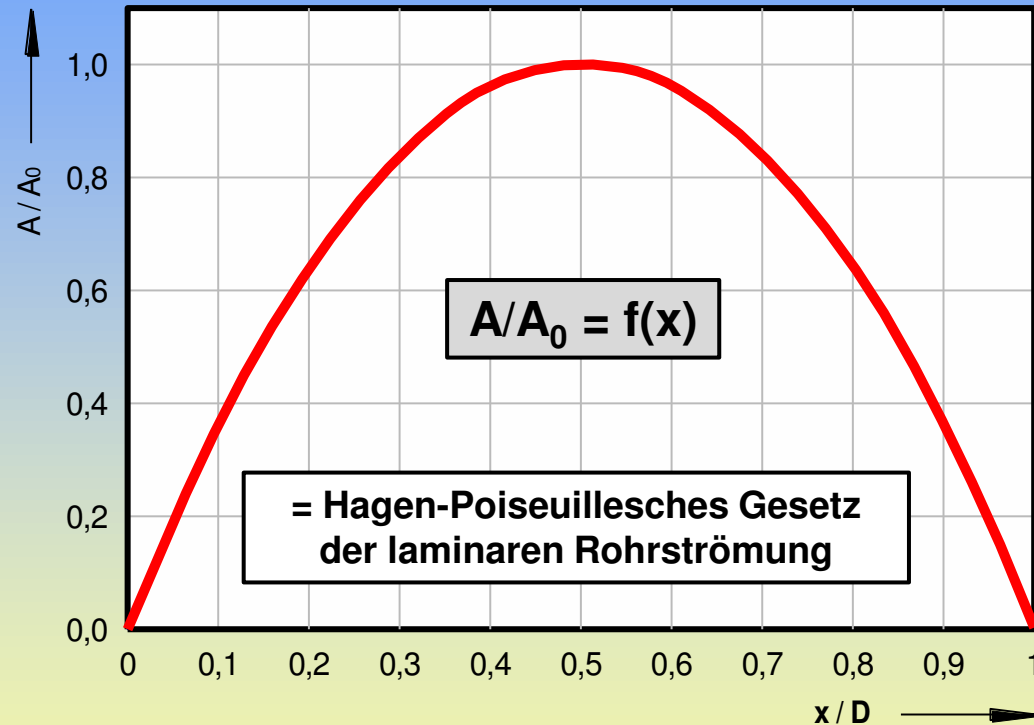


Hyperschall ist gerätetechnisch (noch) nicht messbar

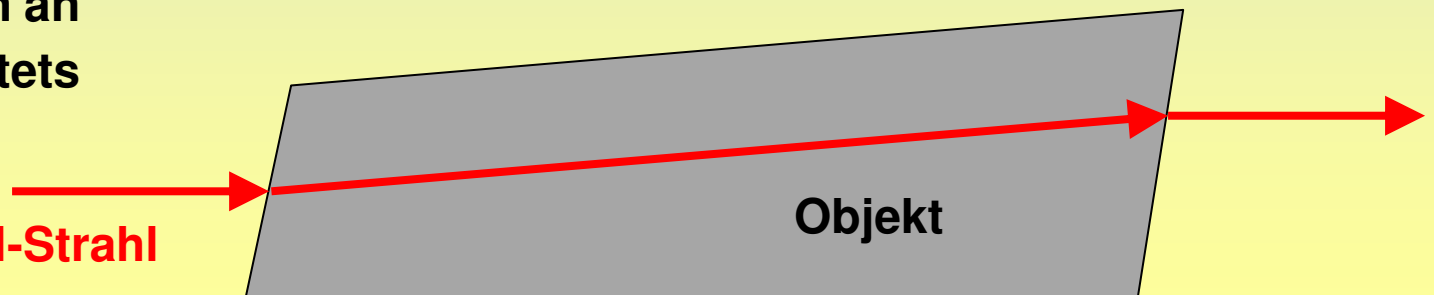
Verlauf der HS-Amplitude im Inneren eines Objekts

Oberflächen von Objekten sind Grenzflächen, in denen Stoffe mit unterschiedlichen Eigenfrequenzen aneinander grenzen.

Deshalb sind die Amplituden der atomaren Eigenschwingungen an Oberflächen stets gleich null.



Hyperschall-Strahl



Wofür benutzt der Mensch Informationsfelder?

Typ	Erscheinungsform	Frequenz	Biologische Funktion
elektromagn.	sichtbares Licht	380 ... 790 THz	Sehen
mechanisch	Infraschall	... 16 Hz	Vibrationswahrnehmung
	Hörschall	16 ... 16.000 Hz	Hören
mechanisch	Hyperschall	1 GHz ... 10 THz ... ?	externe Kommunikation:
			unbewusst mit der Umwelt
mechanisch	Hyperschall	1 GHz ... 10 THz ... ?	interne Kommunikation:
			neuronale Netze untereinander, zwischen Organen und Gehirn Zellen untereinander, DNA
magnetisch	Longitudinalwellen	wie Hyperschall	Umweltkommunikation

Wie entstehen Hyperschallschwingungen?

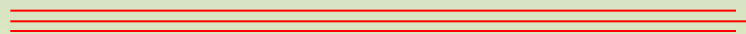
Elastischer Stoß: Elektronen treffen auf Atome: →

kinetische Energie → mechanischer Impuls → atomare Eigenschwingungen

Geltende physikalische Gesetze:

- Energie-Erhaltungssatz
- Impuls-Erhaltungssatz

Bewegungsbahn eines Elektrons

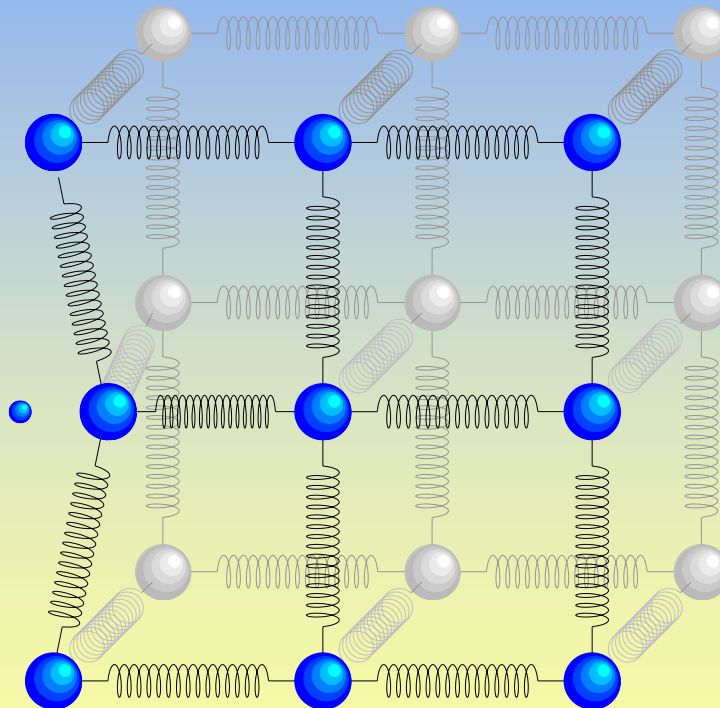


Energiebilanz für 1 Elektron:

$$E_{\text{kin}} = e \cdot U = \frac{1}{2} m v^2$$

=

longitudinale Gitterschwingungen = Hyperschall



Hyperschall – ein Phänomen der Quantenmechanik?

Hyperschallakustik arbeitet immer mit großen Quantenmengen, deshalb gelten die bekannten ...

Gesetze der klassischen Mechanik

Hyperschallfelder =
hohe Quantenzahlen

einzelne Quanten

Gesetze der Quantenmechanik

Quant des Hyperschallfeldes:
optisches Phonon

Wo kommt der Hyperschall her?

aktive Strahler:

**natürliche
Quellen**

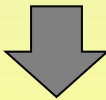
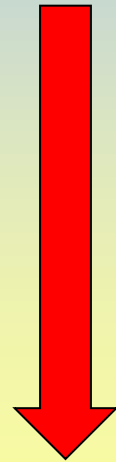
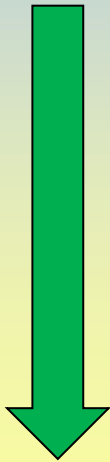
**technische
Quellen**

Freie Energie

gesundheitsgefährdend

passive Strahler:

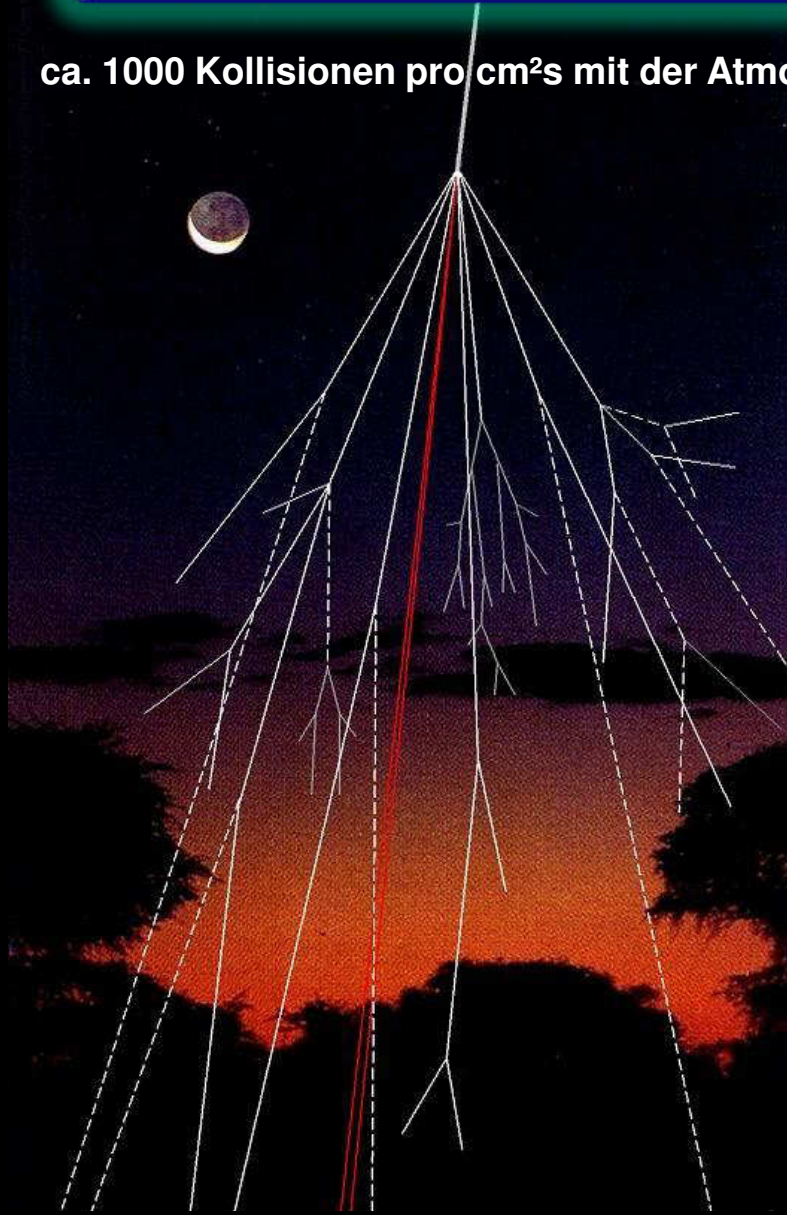
durchstrahlte Objekte



Natürliche Hyperschallquellen

Kosmische Strahlung

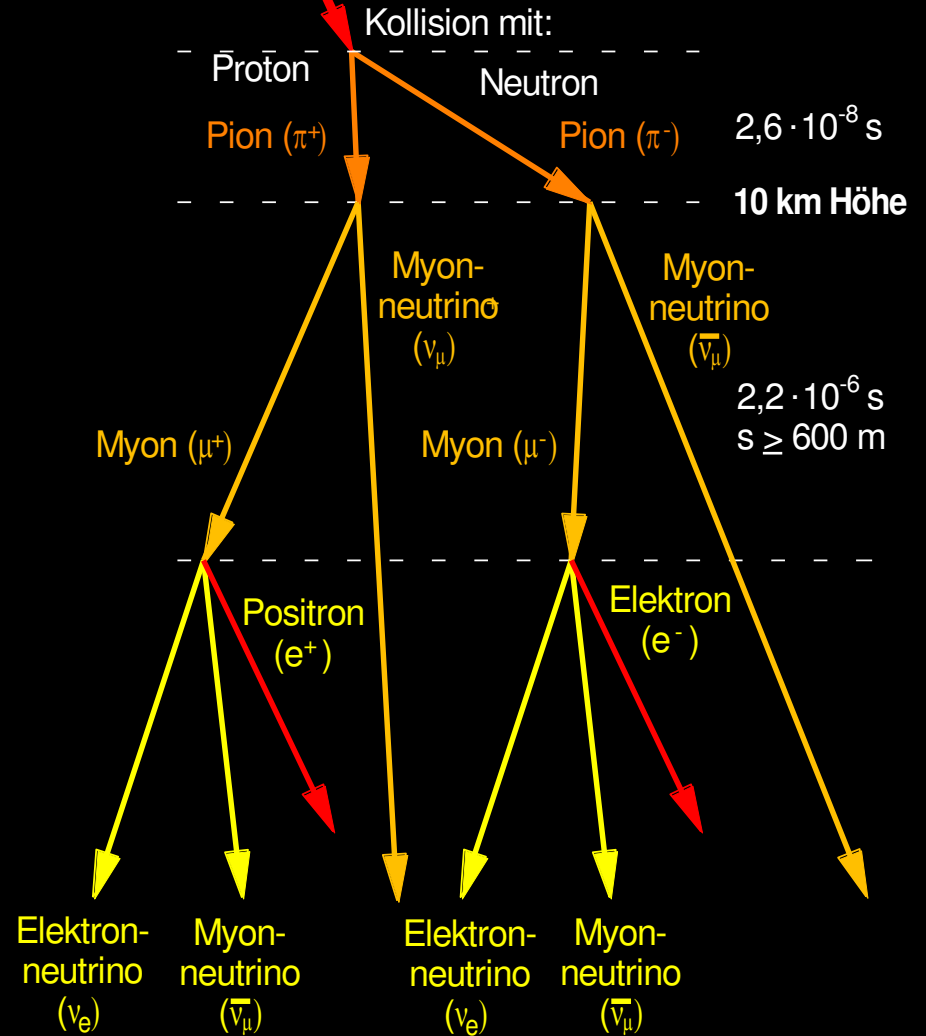
ca. 1000 Kollisionen pro cm^2s mit der Atmosphäre



ca. $10^7 \dots 10^9$ Teilchen pro cm^2s am Erdboden

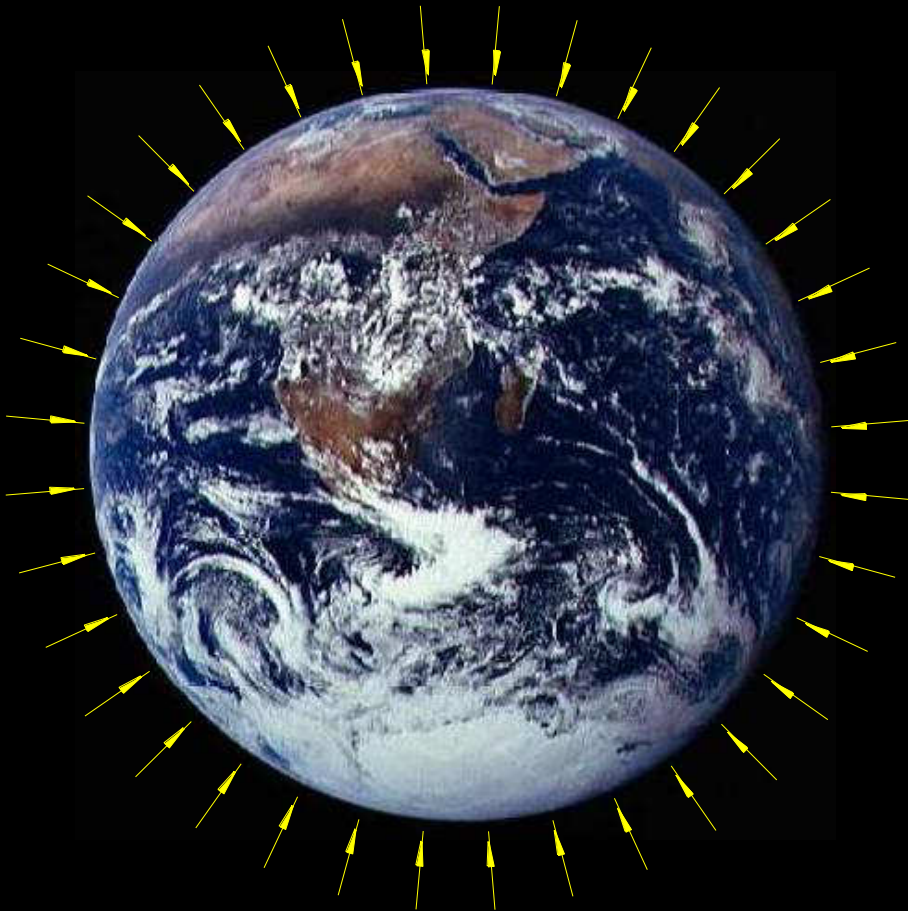
einfallendes Proton
der kosmischen Strahlung

Hadronische Kaskade:



Kosmische Strahlung

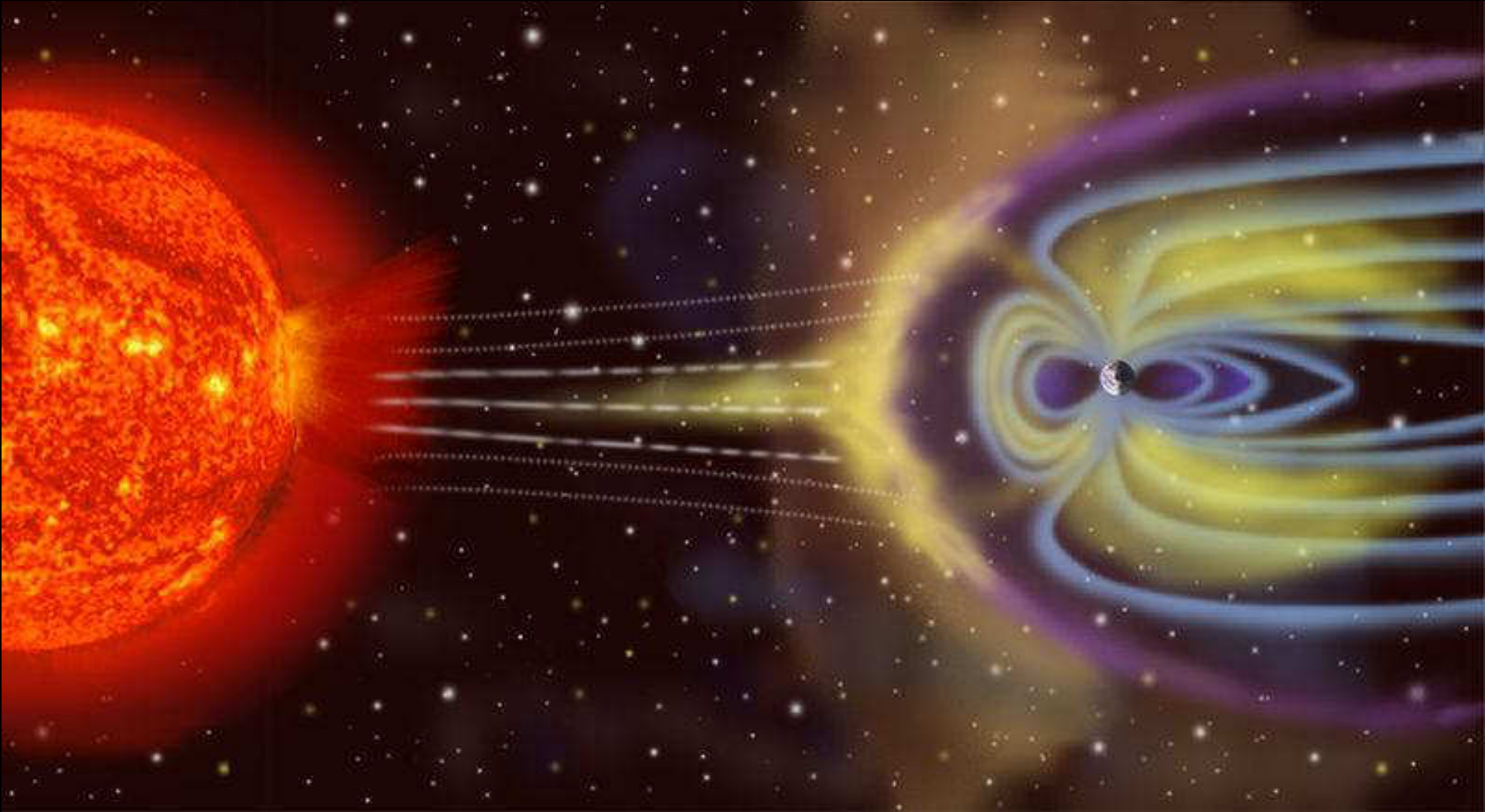
Wenn man das von der **sekundären** kosmischen Strahlung erzeugte Hyperschallfeld **sehen** könnte ...



... wären nicht nur der Himmel Tag und Nacht hell, sondern auch die Tiefe der Weltmeere und das Innere der Erde.

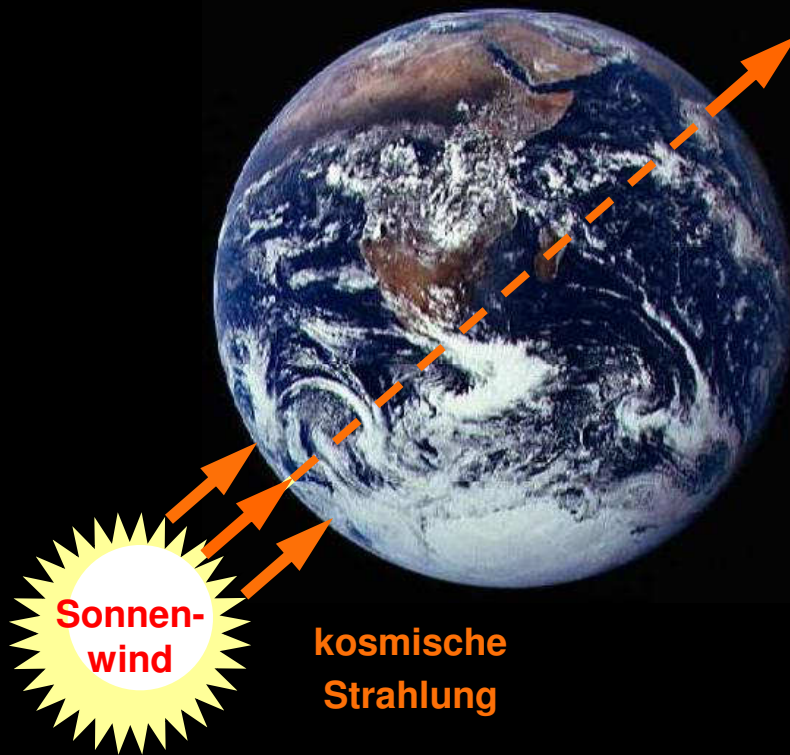


Auf der sonnenbeschienenen Seite der Erde wirkt zusätzlich ein zeitlich veränderlicher Teilchenstrom von der Sonne ein (Sonnenwind).

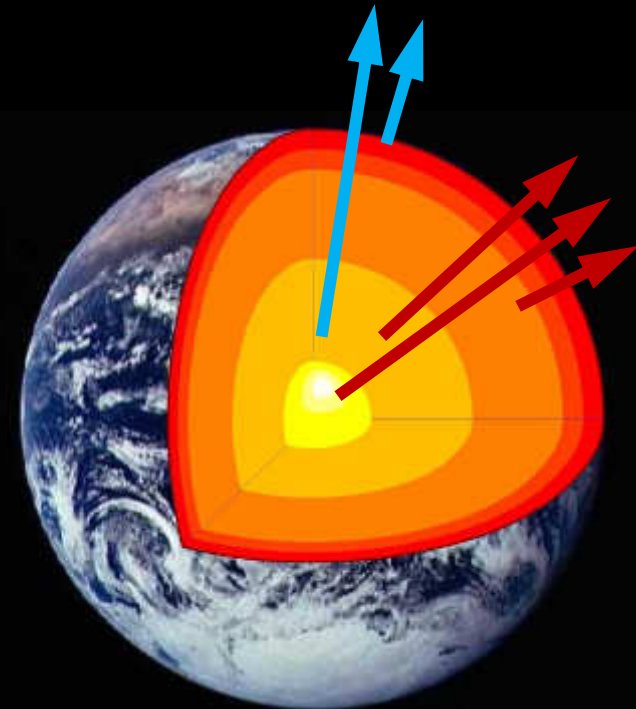


Die Erde und ihre drei Hyperschall-Strahlenquellen

1. **passive Durchstrahlung mit Hyperschall aus sekundärer kosmischer Strahlung von der gegenüberliegenden Seite des Globus**



2. **aktive Hyperschall-Strahlung durch Zerfall radioaktiver Elemente und**
3. **thermische Elektronenemission**



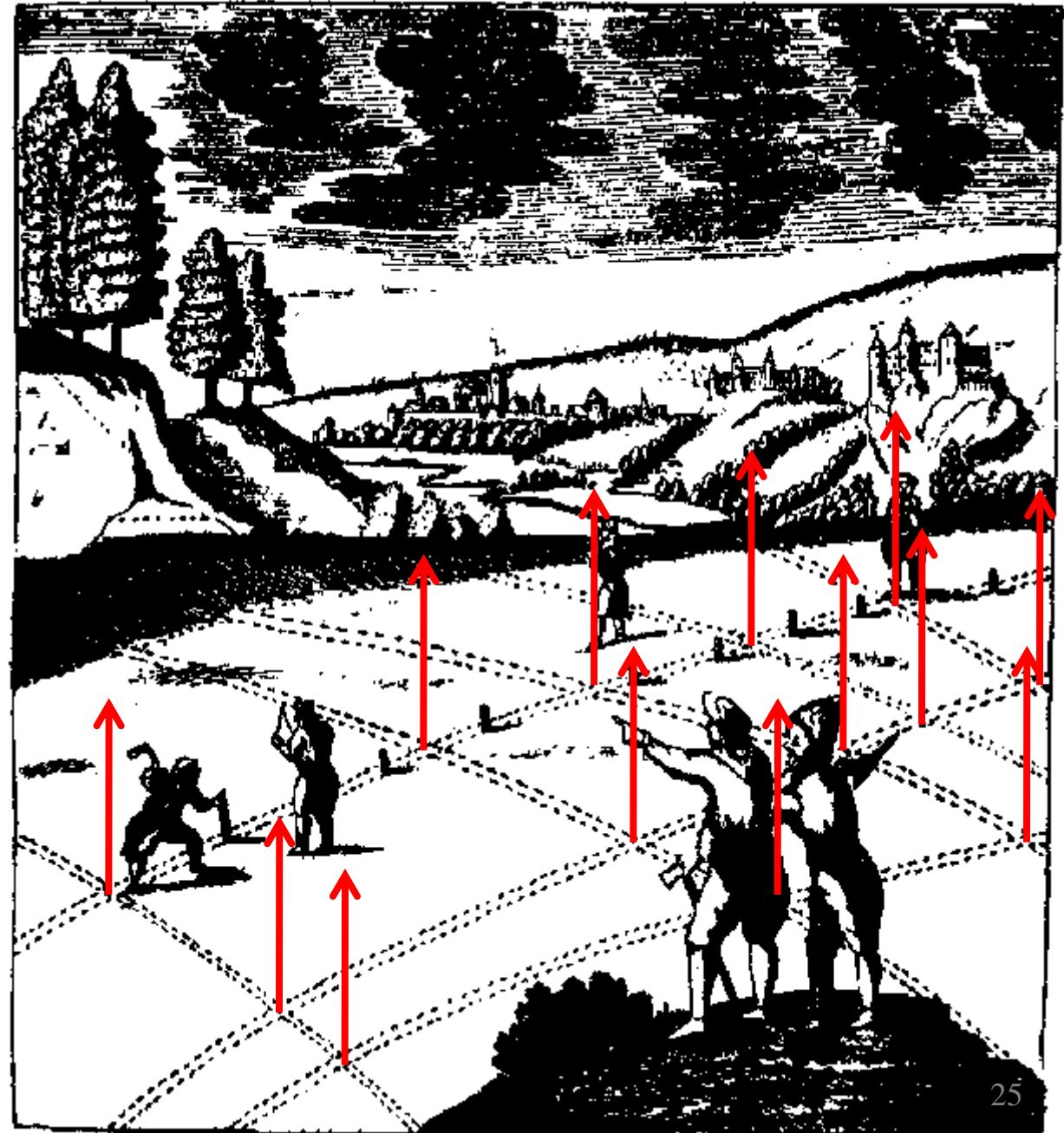
Erdstrahlen

Illustration aus „Speculum metallurgiae“ von B. Roessler (1700). Dargestellt sind Gitterlinien eines Gitternetzes.

An den Kreuzungspunkten der Gitterlinien sind die dort vertikal austretenden Erdstrahlen eingezeichnet.

Jede im Erdinnern passiv durchstrahlte oder aktiv strahlende Schale bildet Strahlen aus, die aus dem ungestörten Erdreich in Form eines globalen quadratischen Rasters austreten.

Im Durchschnitt emittiert eine Fläche von 1 m^2 20 verschiedene Strahlen.

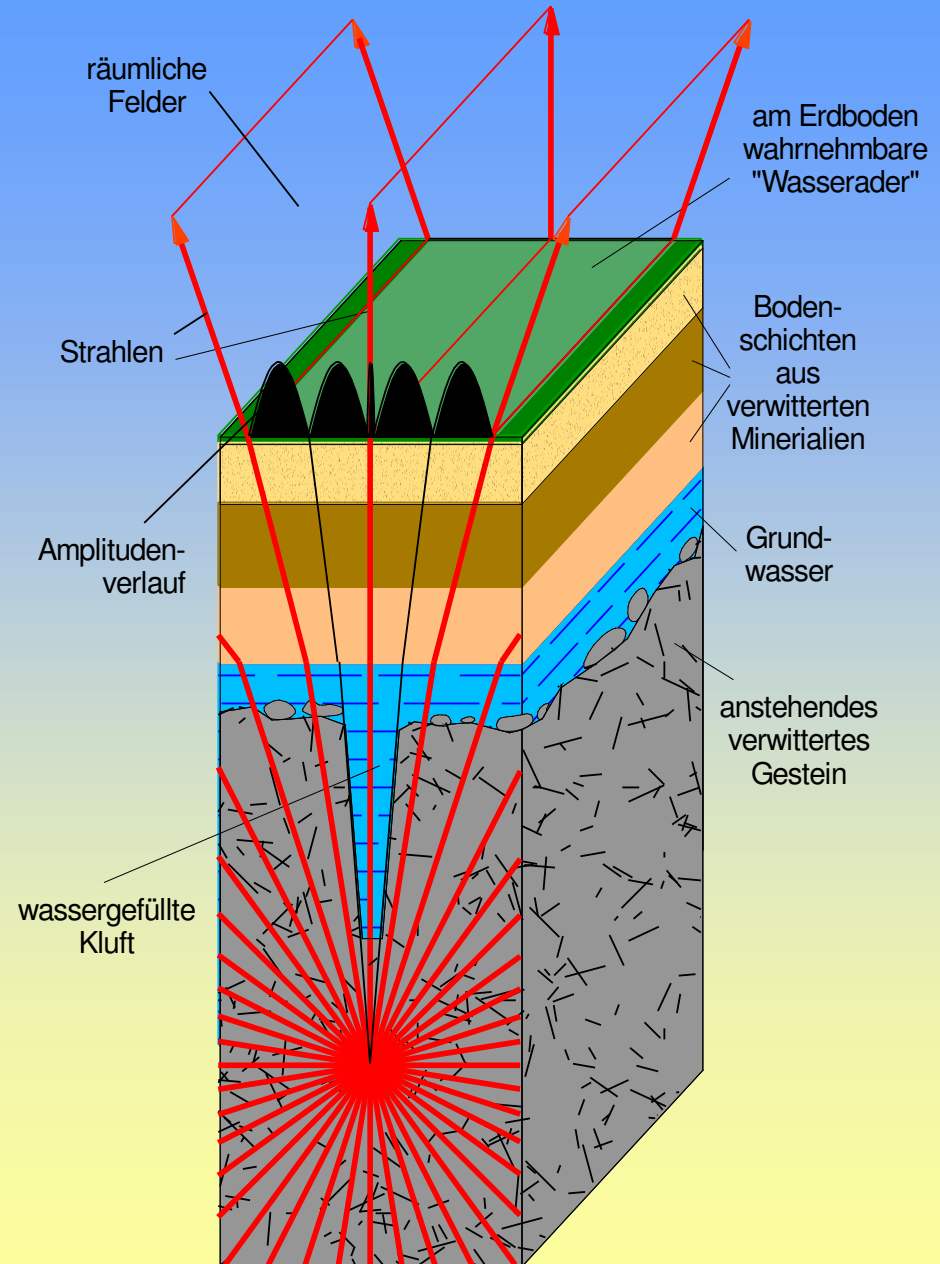


„Wasseradern“

sind **keine** aktiven Quellen, sondern durch besondere geologische Bedingungen lokal hoch verstärkte natürliche Felder.

Klüfte und Verwerfungen führen zu einer „**Brennpunkt**“-Bildung.

Durch vektorielle Addition der Schwingungsamplituden im Brennpunkt und Transport der Vektorsumme über jeden einzelnen Strahl ergeben sich auch oberhalb des Erdbodens sehr hohe Schwingungsamplituden.



Atmosphärische Hyperschall-Quellen

Blitze (elektrische Entladung)



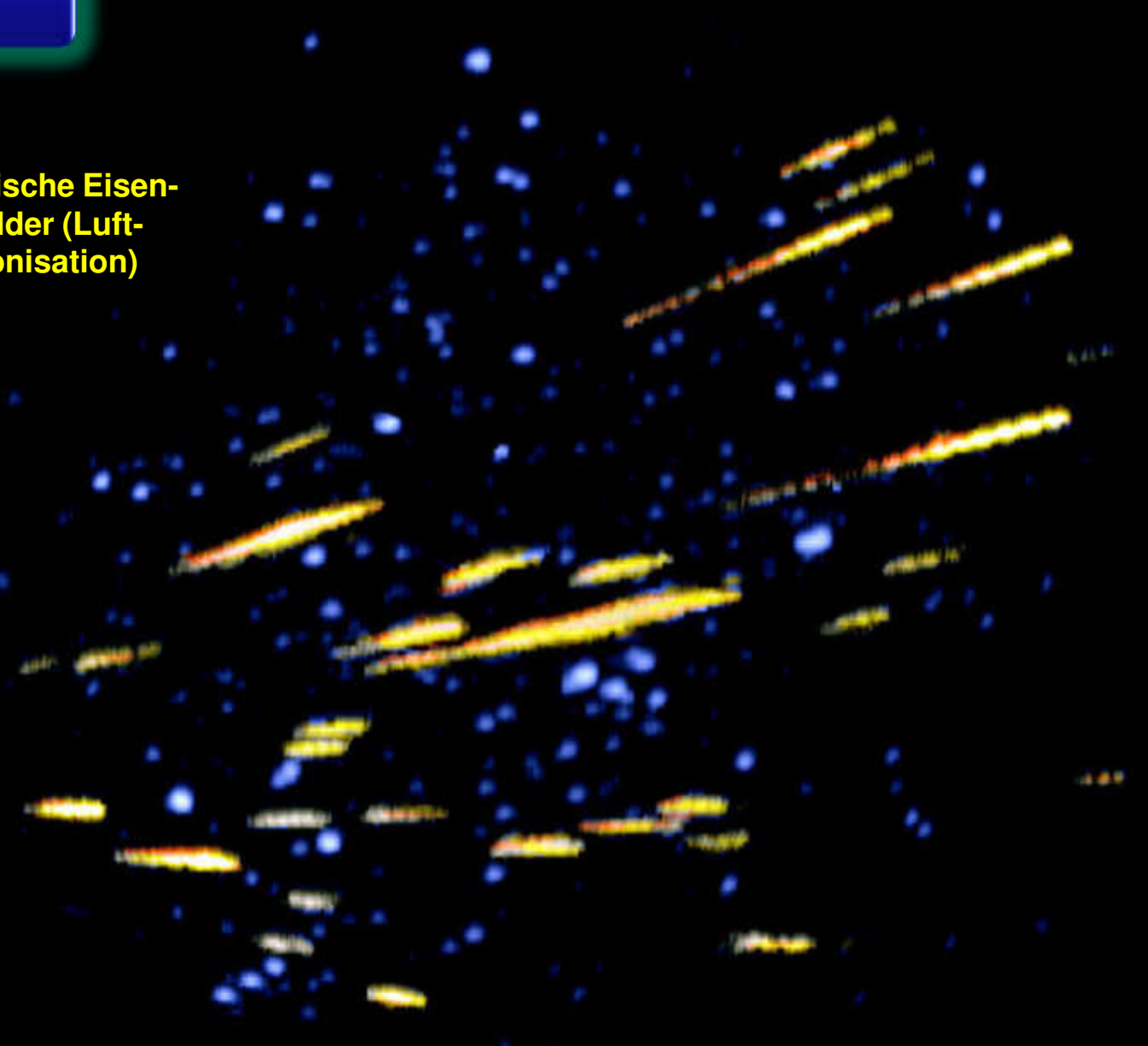
**Flammen
(thermische Ionisation
und Rekombination)**



Meteoriten

erzeugen charakteristische Eisen-
Nickel- bzw. Silikat-Felder (Luft-
reibung, thermische Ionisation)

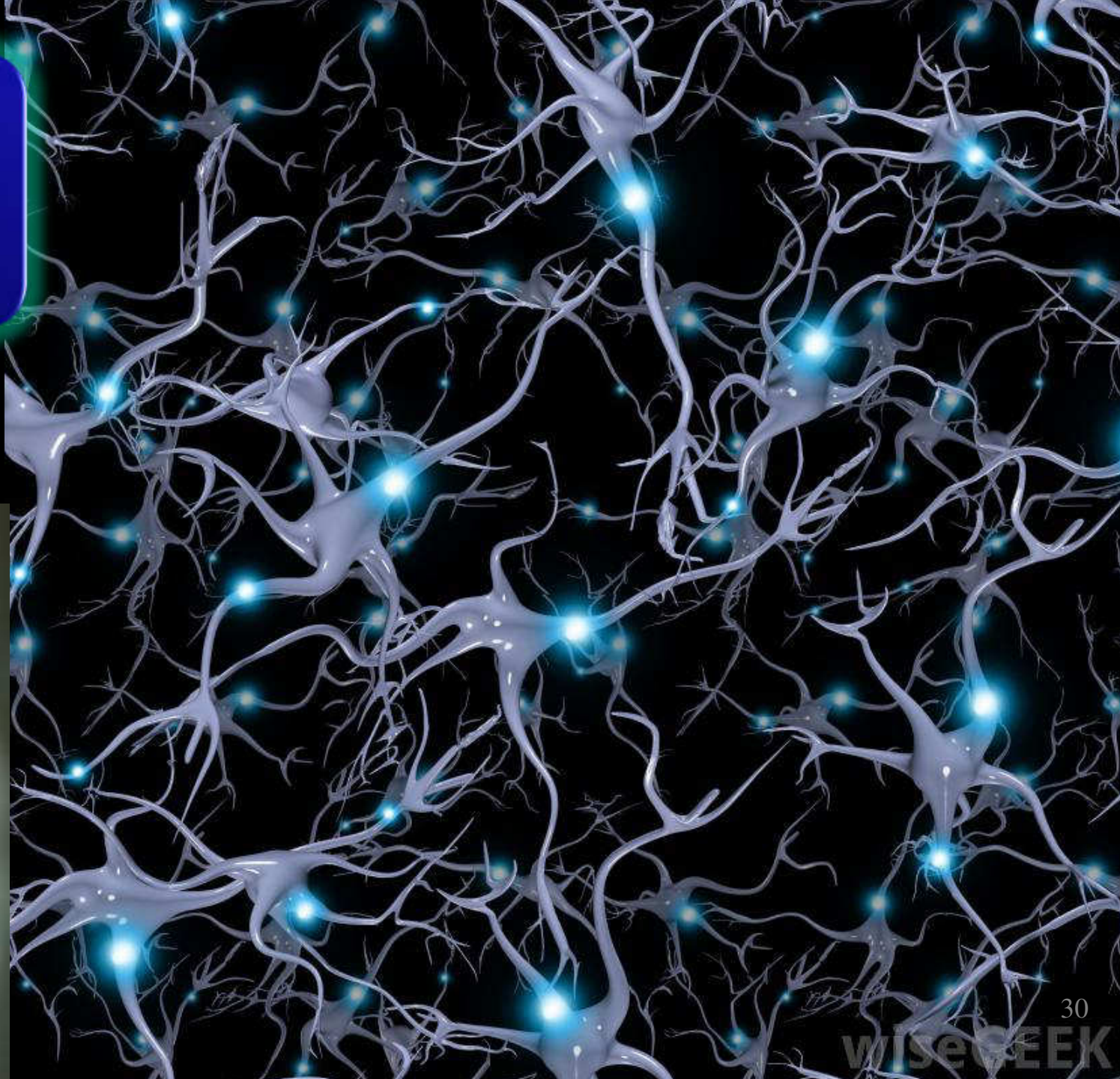
Perseiden-
Meteorschauer



Luftbewegungen erzeugen Reibungselektrizität



**Feuern der
Synapsen in
biologischen
Systemen**



Die wichtigsten Hyperschall-Gesetze

Hyperschall als Informations- und Energieträger

Wirkung auf Materie:

Informationsfunktion

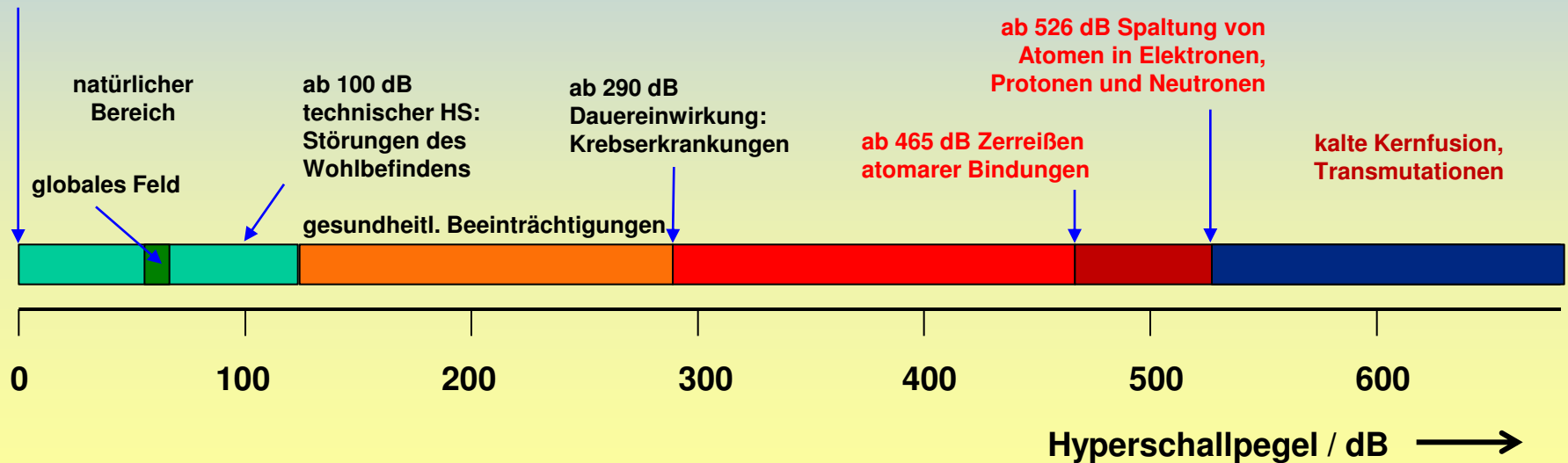
energetische Funktion

Wirkung auf den Menschen:

erlaubt

verboten

Wahrnehmungsschwelle 0 dB



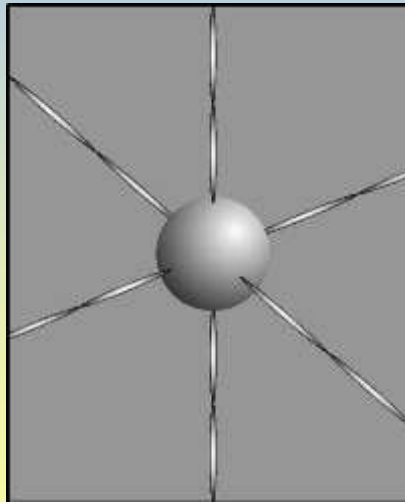
Wie „sehen“ Hyperschallfelder aus?

optische Analogie: (HS-Amplitude: maximal $\hat{=}$ weiß, 0 $\hat{=}$ schwarz)

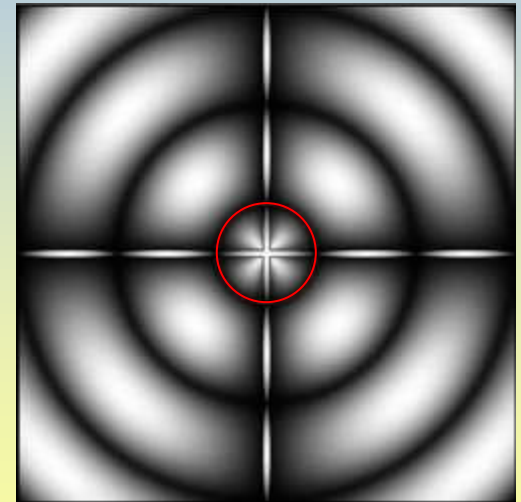
**homogenes Hyperschallfeld,
erzeugt durch die sekundäre
kosmische Strahlung
(globales Feld)**



**räumliches
Strahlenmuster einer
homogenen Kugel
(theoretischer
Zwischenschritt)**



**vollständiges
Hyperschallfeld einer
homogenen Kugel
im globalen Feld
(horizontaler Schnitt)**



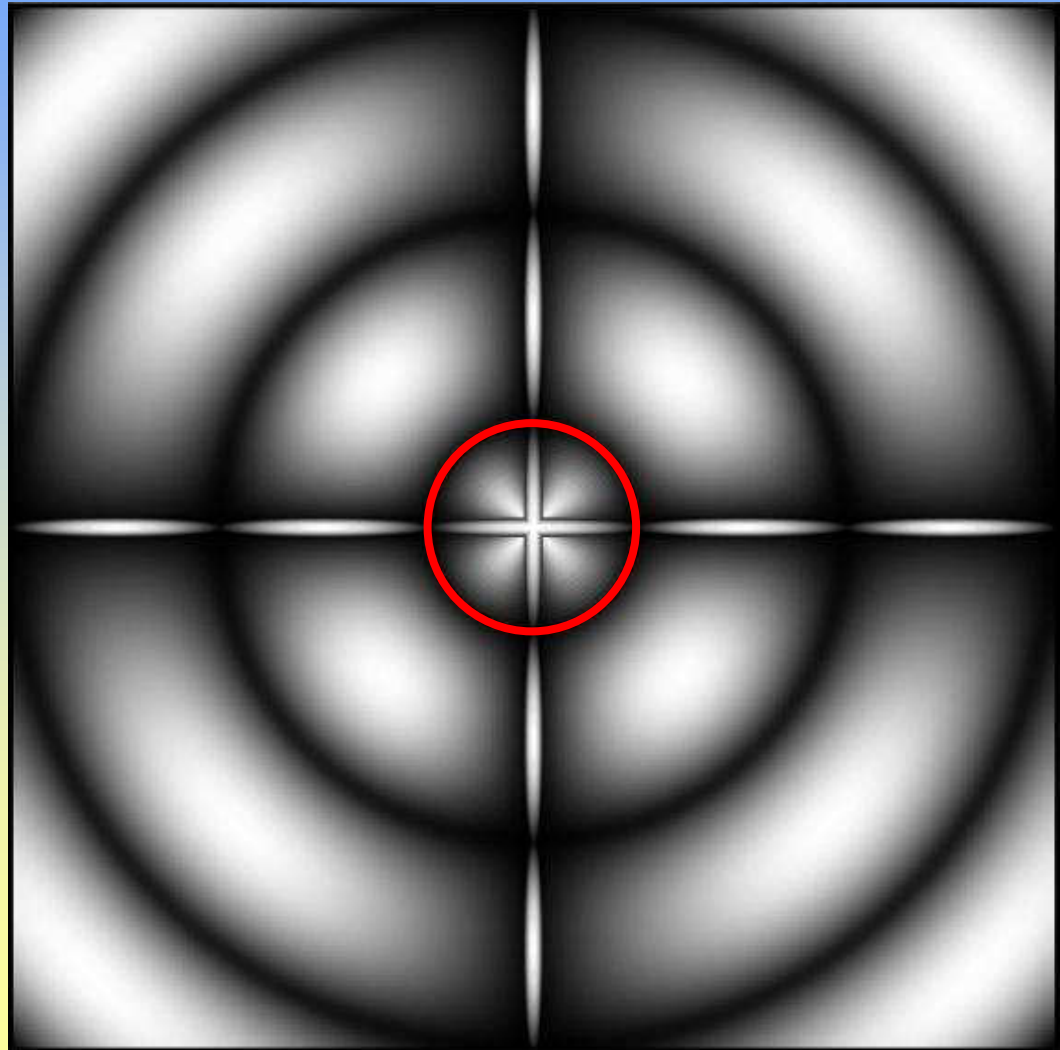
Hyperschall tritt stets in 2 Konfigurationen auf

Strahl und Feld

Jedes homogene Objekt mit einfacher geometrischer Form erzeugt im globalen Hyperschallfeld **6 einzelne Strahlen**, einen in jeder Koordinatenrichtung (Prinzip: Kräftegleichgewicht).

Das *Hyperschallfeld* bildet sich durch Einwirkung des globalen Feldes zwischen den Strahlen als räumlich symmetrisches Feld. Es ist an jeder Stelle durch physikalische Parameter beschreibbar.

Beispiel: Hyperschallfeld eines massiven Metallzylinders, Ø25 mm x 20 mm



Die Struktur der Hyperschallstrahlen

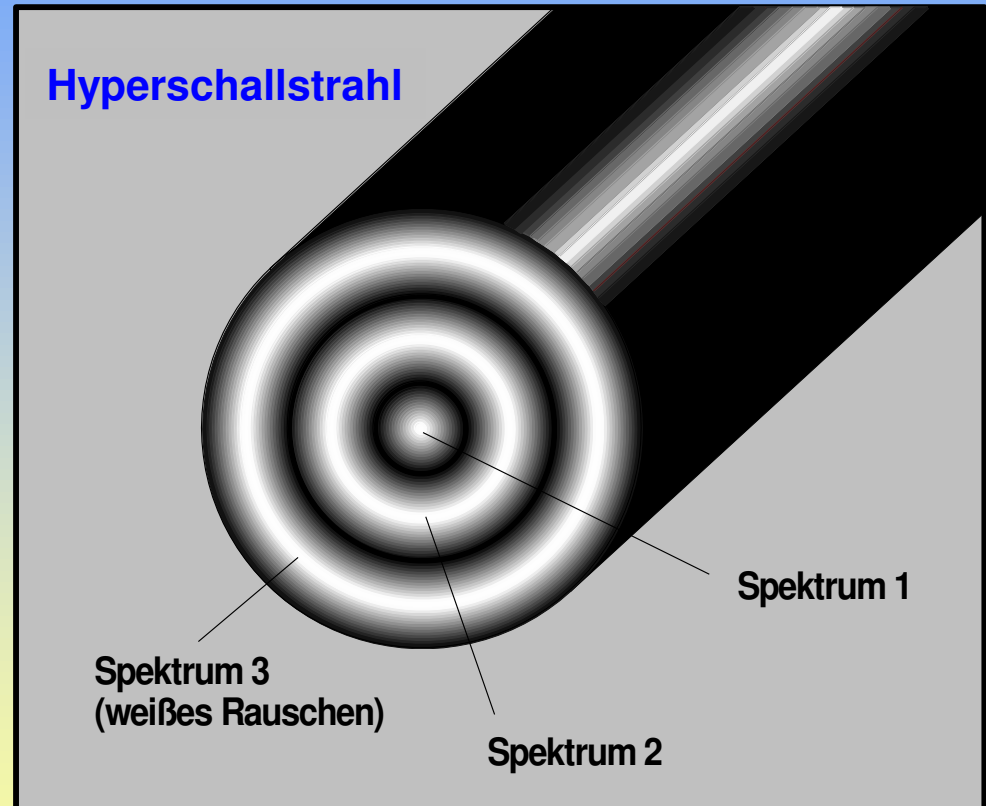
Struktur eines Hyperschallstrahls nach Durchlaufen von zwei verschiedenen Stoffen:

Die Spektren ordnen sich mit wachsender Amplitude von außen nach innen an (Analogie zur Schwerkraft).

Der Strahl wird durch **Querkräfte** zusammengehalten.

Die Felder der HS-Strahlen sind in ihrer Wahrnehmung nicht von den Feldern realer Objekte unterscheidbar. Damit erklärt sich, wie die Bezeichnung „**Feinstofflichkeit**“ entstanden ist.

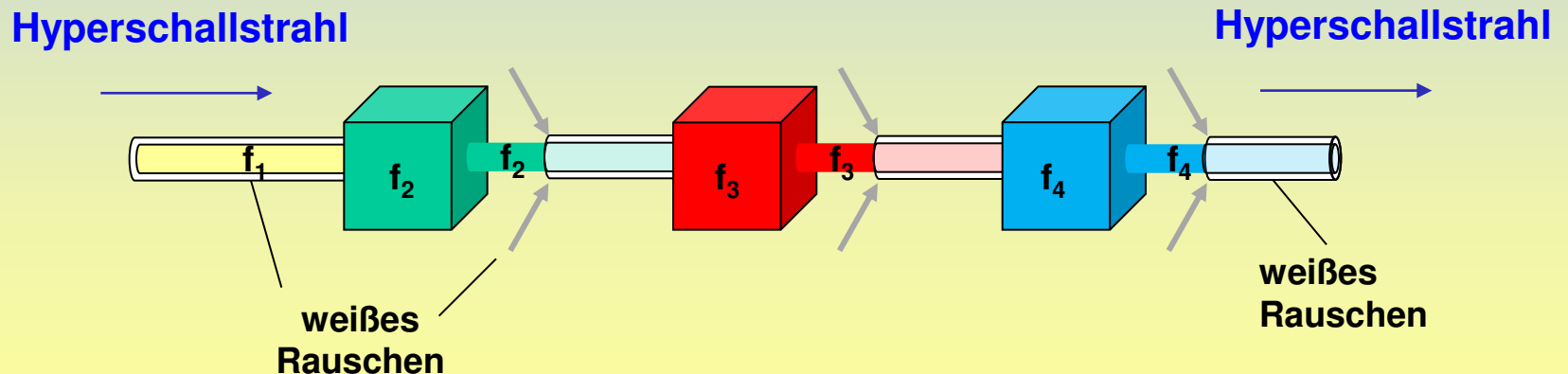
Hyperschallstrahlen breiten sich in jedem Medium, jedoch **nicht im Vakuum** aus.



Hyperschall durchdringt jedes Material

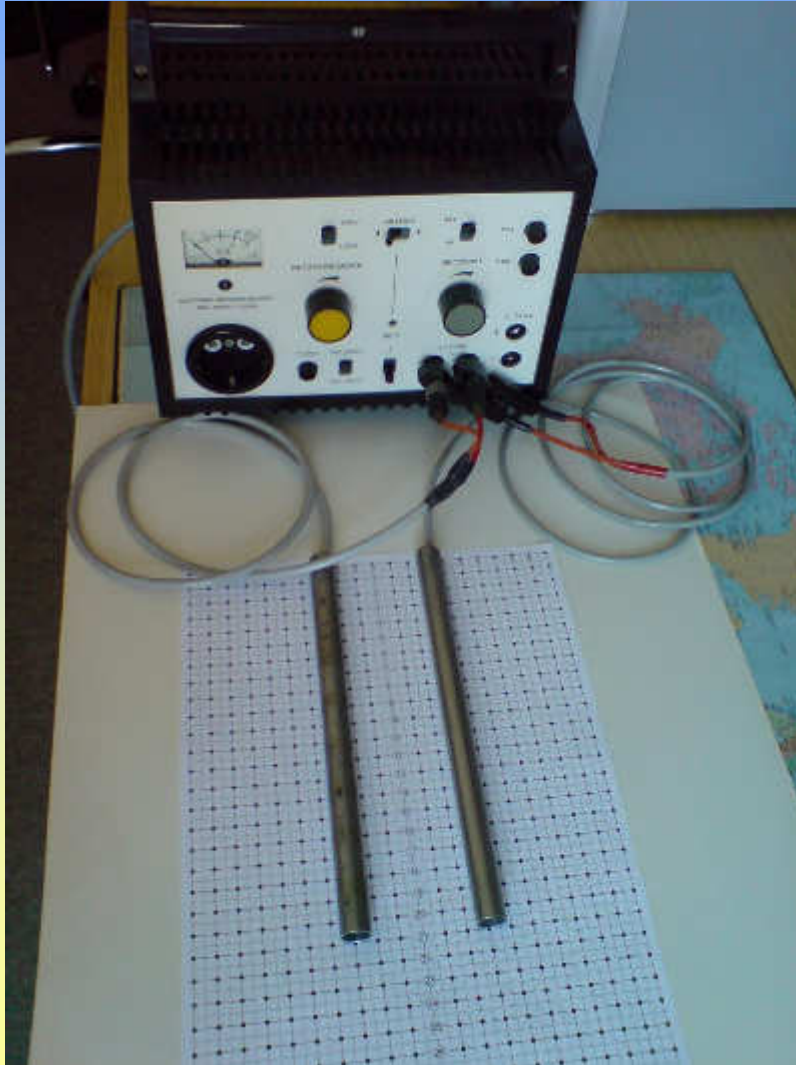
Regeln:

1. Bei genau lotrechtem Einfall eines HS-Strahls mit der Frequenz f_1 wirkt ein Objekt mit der Eigenfrequenz f_2 wie ein Sperrfilter.
2. Der aus einem Objekt austretende HS-Strahl umhüllt sich sofort mit einer Schale aus weißem Rauschen aus dem globalen HS-Feld.
3. Die Rauschkomponente regt das nächste zu durchstrahlende Objekt in seiner Eigenfrequenz an.
4. Bei schräger Durchstrahlung gibt es **keine Filterwirkung**.

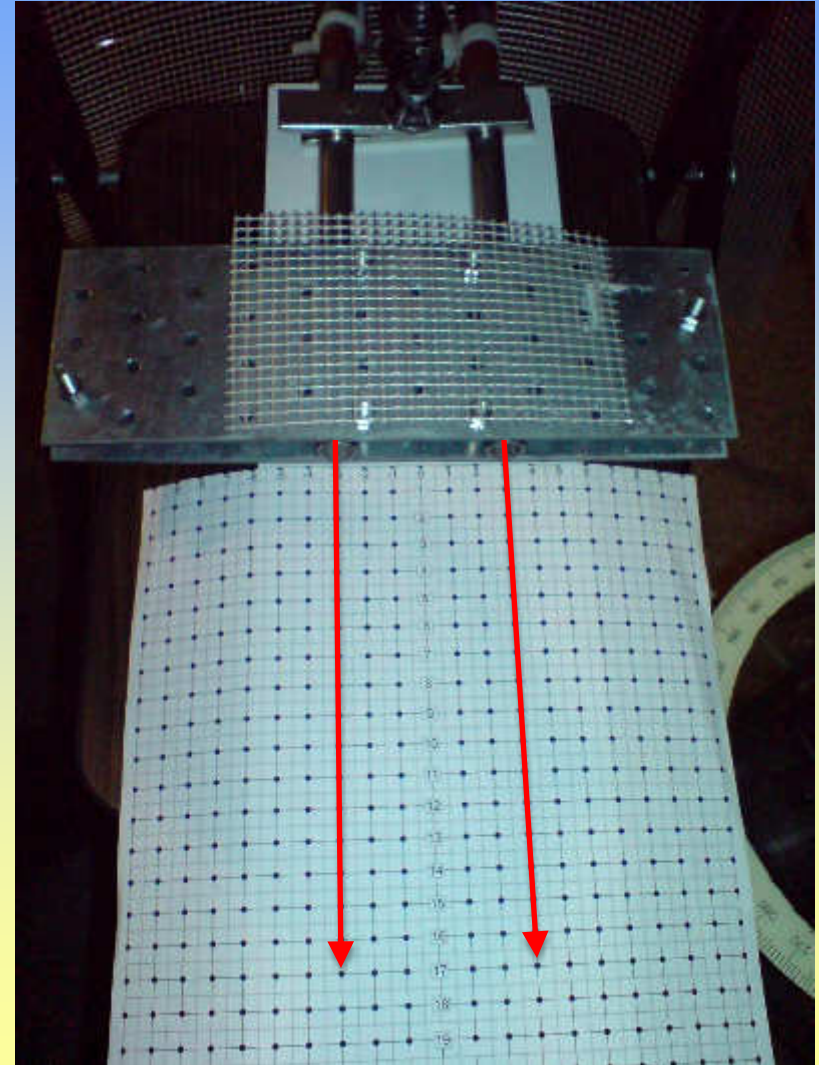


Hyperschallstrahlen können künstlich erzeugt werden

Transformator und 2 Glühlampen mit Kollimatoren



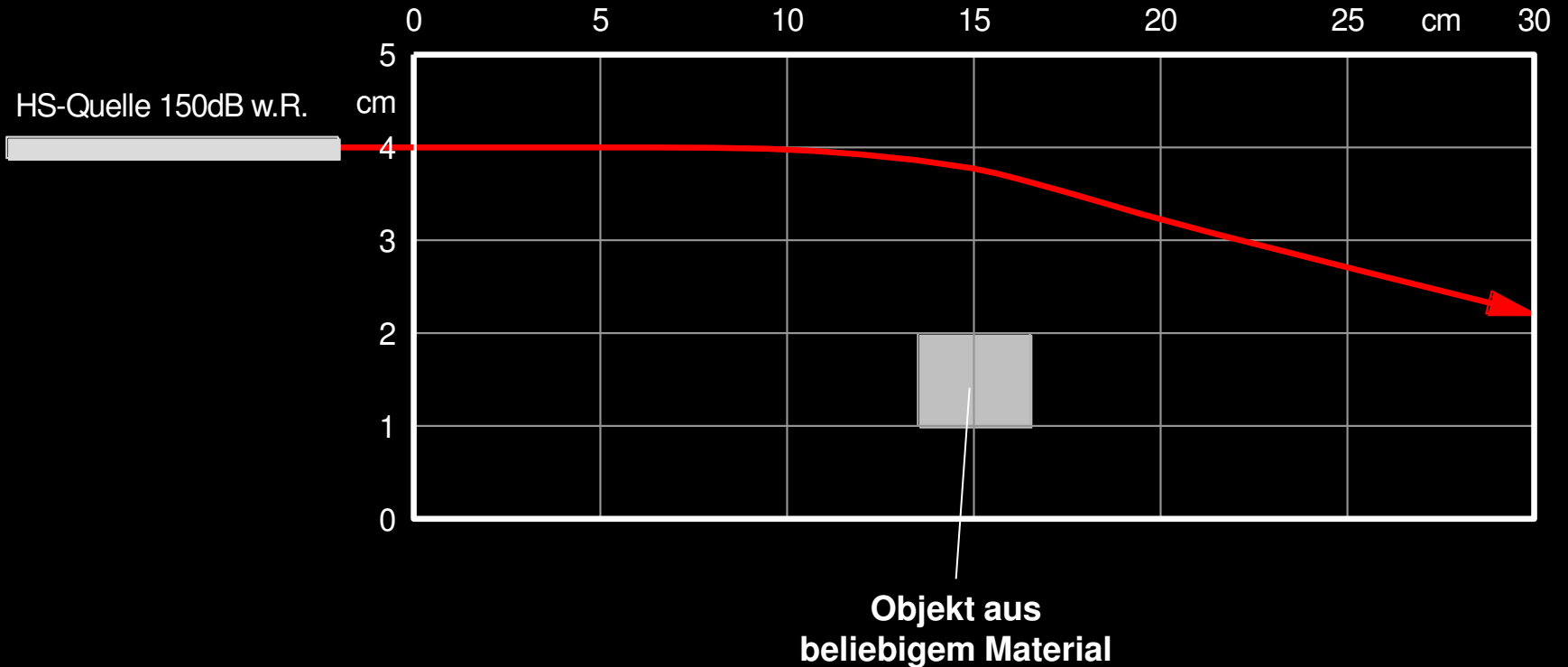
Hyperschall-Strahlengang unter Versuchsbedingungen



Hyperschallfelder sind auch Kraftfelder

Strahlablendung \sim Strahlstärke

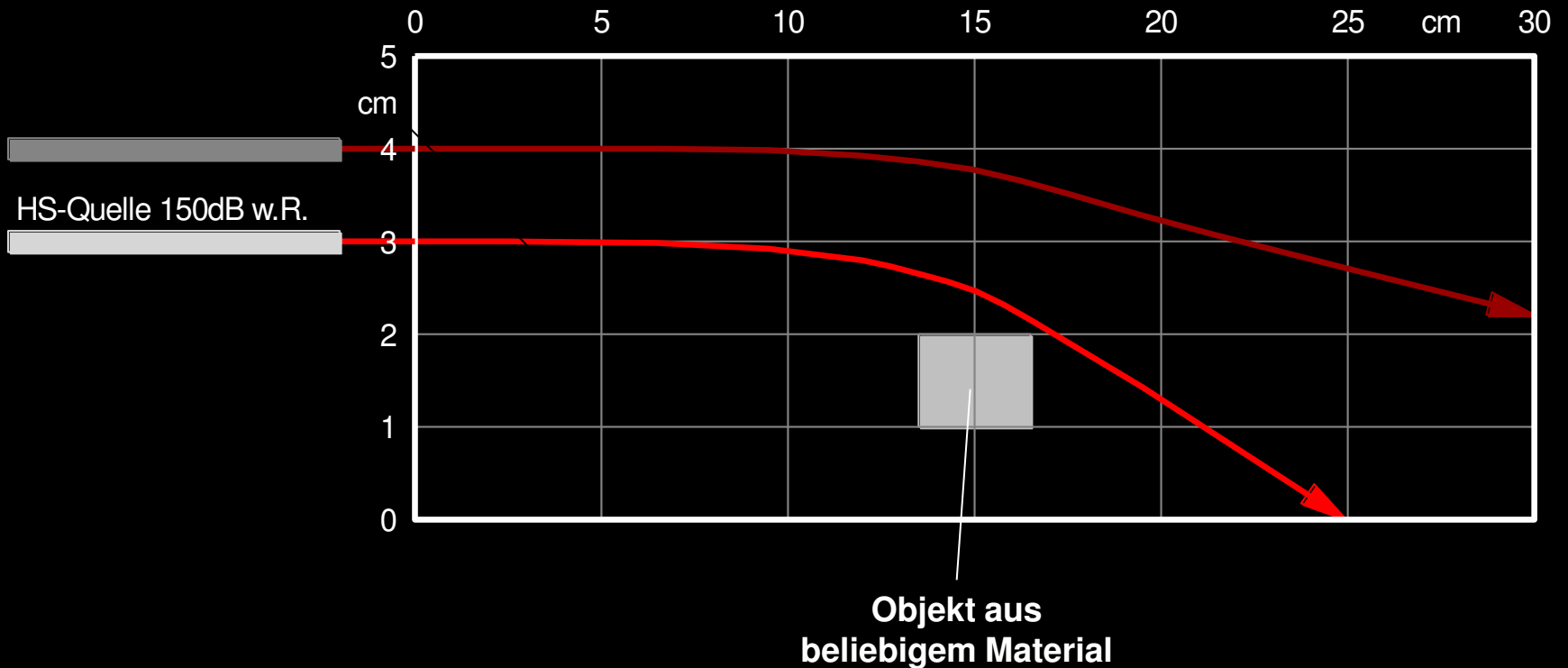
Strahlablendung \sim $1/\text{Abstand vom Objekt}$



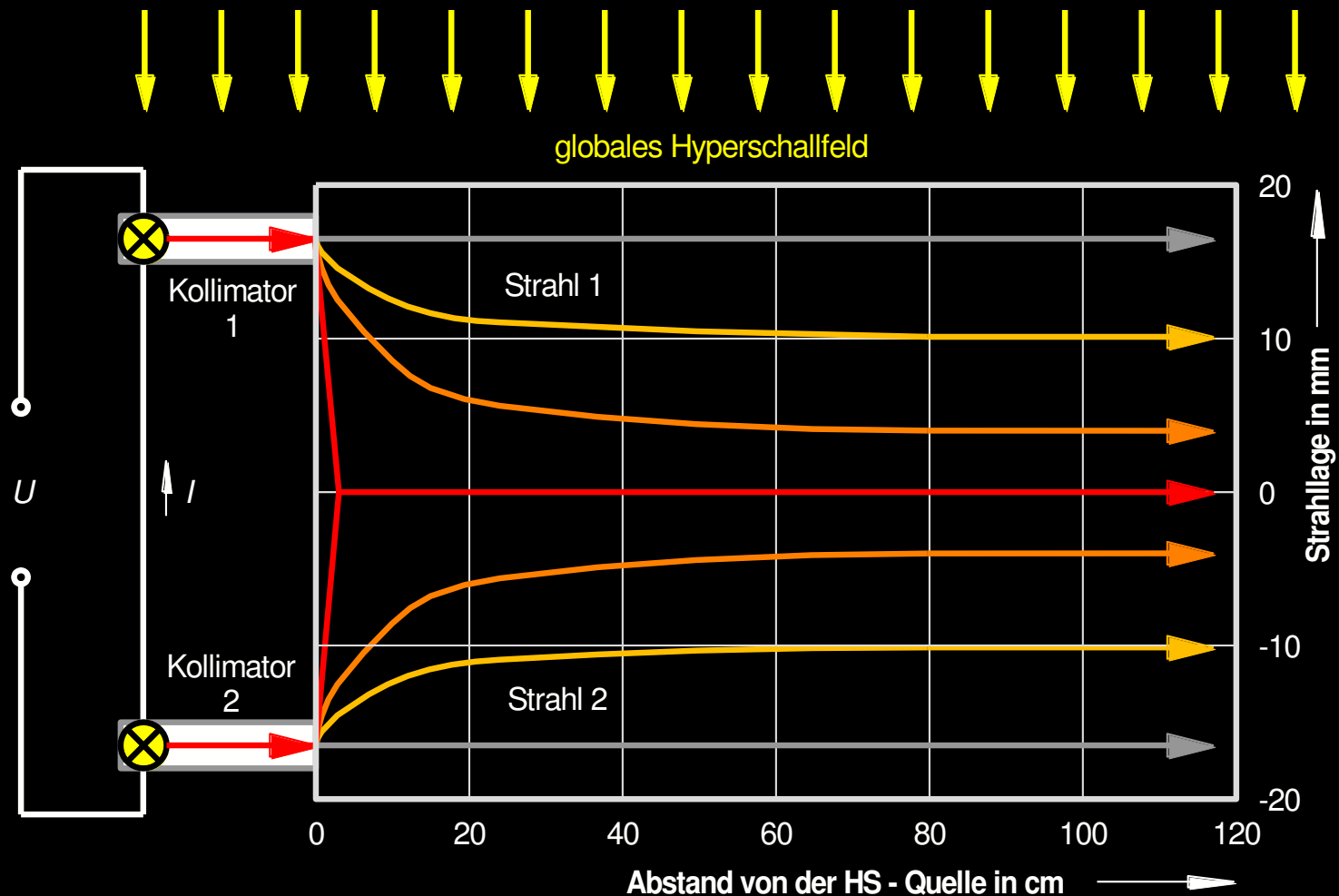
Hyperschallfelder sind auch Kraftfelder

Strahlablendung \sim Strahlstärke

Strahlablendung \sim $1/\text{Abstand vom Objekt}$



Hyperschallfelder sind auch Kraftfelder



—	$I \approx 0$	$A/A_0 \approx 0$	—	$I = 250 \text{ mA}$	$A/A_0 = 10.000$
—	$I = 125 \text{ mA}$	$A/A_0 = 1.000$	—	$I = 300 \text{ mA}$	$A/A_0 = 100.000$

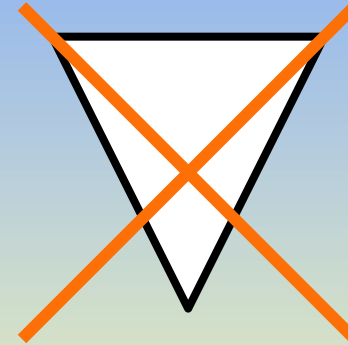
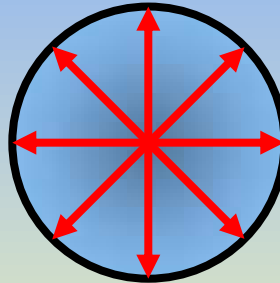
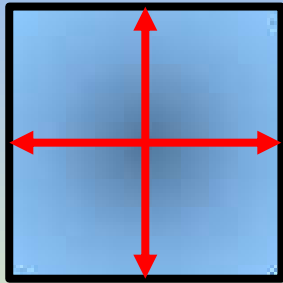
„magnetischer Mann“

**Körper: 4.500 dB,
in den Thalami: 5.800 dB**



Die Speicherung von Hyperschallfeldern

Hyperschallfelder beliebiger Frequenz werden in resonanzfähigen Strukturen gespeichert.



3 Voraussetzungen:

- die Hohlkörper enthalten planparallele Flächenelemente und
- sie enthalten Gase oder Flüssigkeiten (Clusterbildung) und
- erhalten eine **ständige** Hyperschallanregung von innen oder außen.

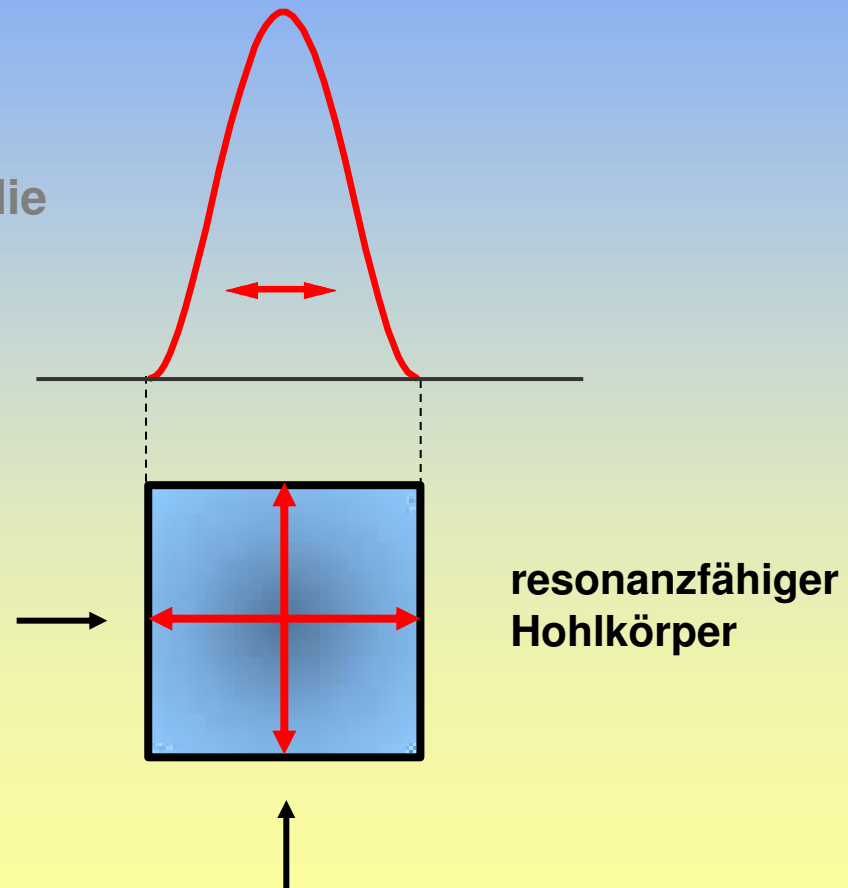
Die Speicherung von Hyperschallfeldern

Amplitudenverlauf innerhalb eines Resonanzkörpers

(zeigt übrigens, dass der Bio-Sensor nicht auf den Schalldruck, sondern auf die Schwinggeschwindigkeit reagiert!)

Die Schwingungsamplituden in den Grenzflächen sind immer gleich null.

weißes
Rauschen
des globalen
HS-Feldes



Hyperschallspeicher Biosphäre

1. HS-Gitterstrukturen der Atmosphäre → globales HS-Informationfeld (= *morphogenetische Feld nach Rupert Sheldrake*)
2. Luft- oder wassergefüllte Hohlräume im Erdboden



3. Auskristallisierte Mineralien

Hyperschallspeicher Mensch und Tier

1. HS-Speicher im **Gehirn: Pyramidenzellen** der Großhirnrinde. Informationsfluss nur über Sensoren und Nervenbahnen möglich.
2. HS-Speicher im **Körper: alle flüssigkeits- und gasgefüllten Hohlräume** mit teilweise planparallelen Begrenzungen: Informationsfluss direkt aus der Umwelt.

Liquorräume in Gehirn und Wirbelsäule

Mundhöhle und Rachen

Lunge

Herz

Gallenblase

Magen

Darm

Gebärmutter

Prostata

Augen

Lymphdrüsen

Brüste

Bauchspeicheldrüse

Leber

Milz

Nieren

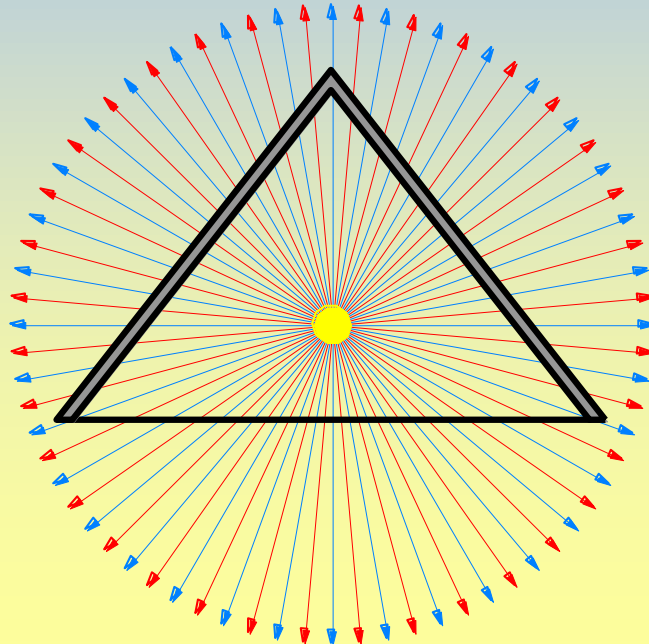
Harnblase

Hoden

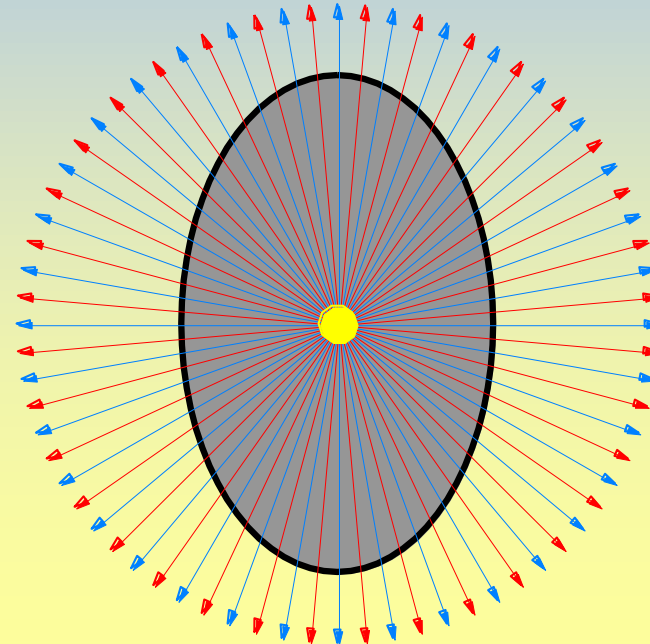
Geometrische Hyperschallverstärkung

Hohlkörper oder massive Körper mit vielen planparallelen Flächenelementen erzeugen im globalen HS-Feld eine **Vielzahl von Einzelstrahlen**. Nach dem **Gesetz vom Gleichgewicht der Kräfte** im HS-Feld müssen sie einen **Brennpunkt** bilden. Die **vektorielle Addition der Amplituden** aller Strahlen im Brennpunkt hat eine HS-Verstärkung zur Folge.

Hohlpyramide, Hohlkegel



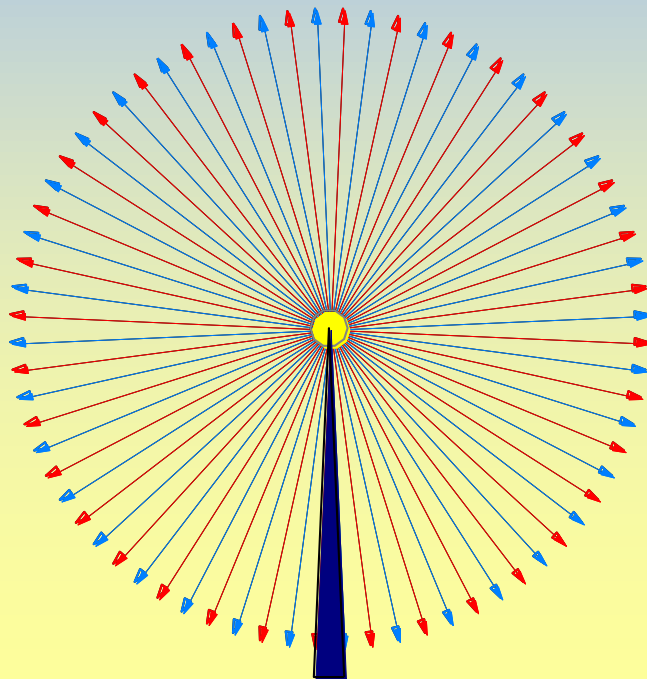
Ellipsoid



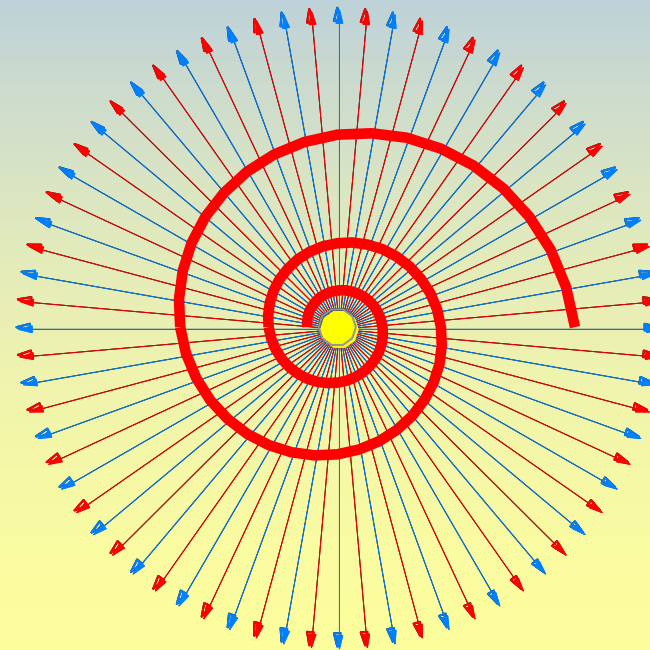
Geometrische Hyperschallverstärkung

Hohlkörper oder massive Körper mit vielen planparallelen Flächenelementen erzeugen im globalen HS-Feld eine **Vielzahl von Einzelstrahlen**. Nach dem **Gesetz vom Gleichgewicht der Kräfte** im HS-Feld müssen sie einen **Brennpunkt** bilden. Die **vektorielle Addition der Amplituden** aller Strahlen im Brennpunkt hat eine HS-Verstärkung zur Folge.

Nadel



Drahtspirale



Geometrische Hyperschallverstärkung

Akupunkturnadel: an der Spitze ca. **3.600 dB**



Geometrische Hyperschall- verstärkung

$L = 5.700 \text{ dB}$

Nikola Tesla buchlesend vor
einer großen Spiralspule

Wichtige Hyperschall-Gesetze: Brechung

Weil die Frequenzen des HS fast gleichgroß wie die des sichtbaren Lichts sind, gelten auch für HS die **optischen Brechungsgesetze**.

HS-Strahlen werden an Grenzflächen zwischen zwei verschiedenen Stoffen **reflektiert** und **gebrochen** und gehorchen dem

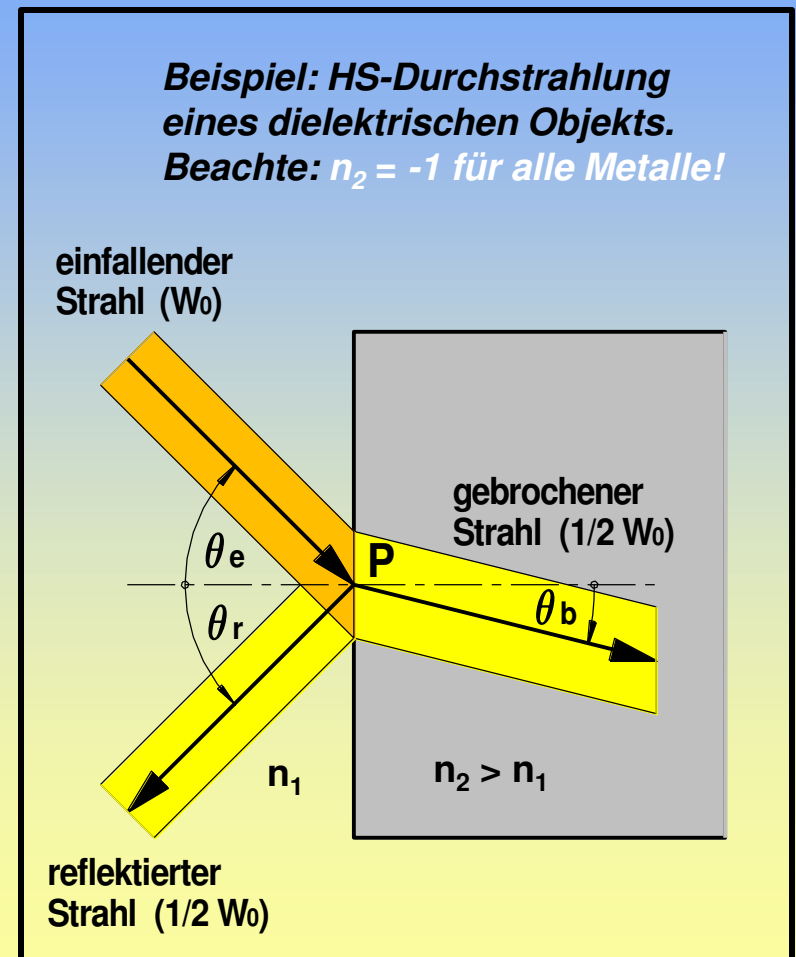
Snelliussches Brechungsgesetz:

$$\frac{\sin \theta_e}{\sin \theta_b} = \frac{n_2}{n_1} = \frac{c_1}{c_2}$$

$n = \sqrt{\epsilon_r}$ Die Permittivitätszahl ϵ_r wird den Tabellen der Elektrotechnik entnommen. Z.B. gilt für Wasser: $\epsilon_r = 81$ und damit $n = 9$.

Beim Strahldurchtritt durch eine Grenzfläche erfahren der gebrochene und der reflektierte Strahl immer eine **Energiehalbierung**.

Der Brechungsindex eines Materials gibt gleichzeitig an, um welchen Faktor das HS-Feld im Material verstärkt wird.



Wichtige Hyperschall-Gesetze: **Resonanz**

2 Objekte und/oder Felder mit **identischen Spektren** wechselwirken miteinander und bilden ein gemeinsames Feld, in dem sich alle Strahlen unter einem Winkel von 90° kreuzen

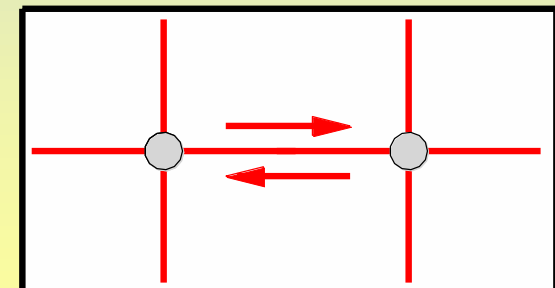
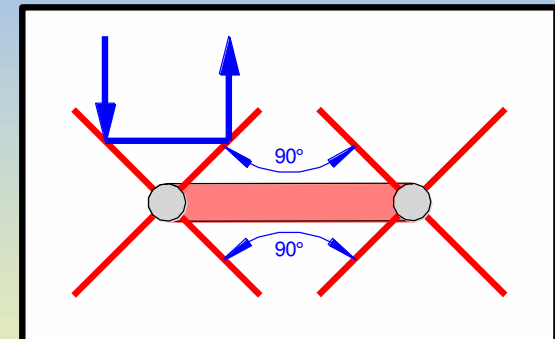
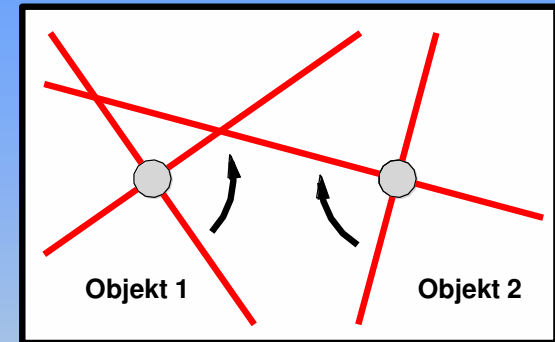
Prinzip: **Gleichgewicht der Strahlkräfte**

Fremde Felder werden an den derart ausgerichteten Strahlen totalreflektiert.

Dieses Prinzip kann man sich zunutze machen, um Elektromog, Wasseradern, Erdstrahlen u.a. abzuschirmen.

Ist der Abstand zweier Objekte mit wenigstens einem gemeinsamen Spektrum ein **ungeradzahliges Vielfaches** des Objektdurchmessers, bildet sich ein **Resonanzfeld**.

Bei Resonanz zweier wasserhaltiger Objekte übernimmt jedes Objekt sämtliche Spektren des Resonanzpartners!



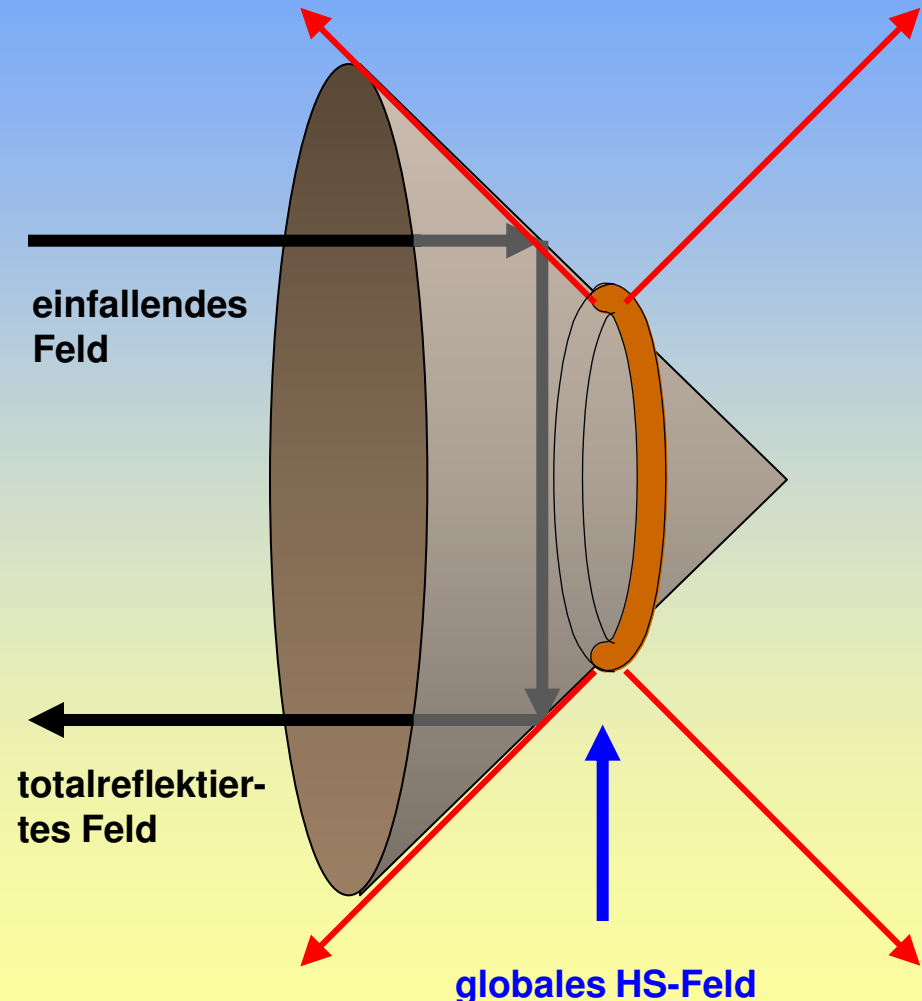
Wichtige Hyperschall-Gesetze: **Totalreflexion** (Felder steuern Felder)

Sonderfall: Totalreflexion an Feldern

An **Ringen** (auch an zwei gleichen Objekten) konfiguriert sich das HS-Feld um.

Dadurch entstehen im globalen Feld kegelförmige virtuelle Flächen mit dem Spektrum des Ringmaterials. Sie bewirken gegen HS-Felder, die in einem Winkelbereich von -45° bis $+45^\circ$ zur Ringachse einfallen, **Totalreflexion**.

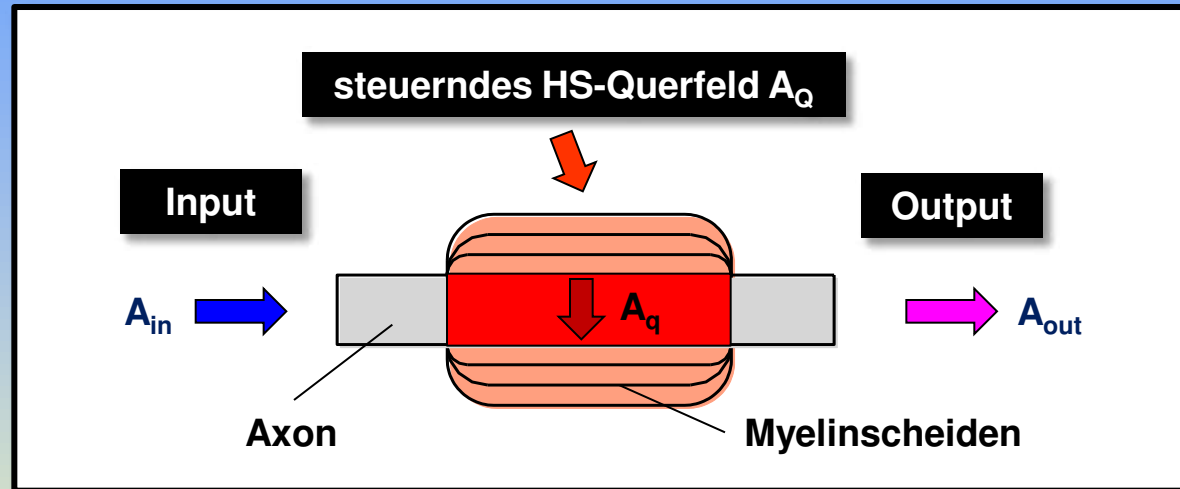
Optisches Analogon:
Tripelspiegel



Anm.: nur das Feld des Originalringes und nicht alle Strahlen dargestellt.

Hyperschall-Feldsteuerung

Hyperschallfelder steuern Informationsflüsse durch Nerven



Im Axoplasma addieren sich A_q und A_{in} vektoriell:

$$A_{out} = \sqrt{A_{in}^2 + A_q^2}$$

Durchlassverhalten:

wenn Spektren von Inputfeld und steuerndem Querfeld zumindest in Teilen übereinstimmen, und $A_{in} \gg A_q \rightarrow$

$$A_{out} = A_{in}$$

Sperrverhalten:

wenn Spektren von Input und steuerndem Querfeld auch in Teilen nicht übereinstimmen \rightarrow

$$A_{out} = 0$$

Technische Hyperschallquellen

Beleuchtungstechnik

Glühlampen

0,5 m Abstand
100 W: 70 dB



Leuchtstofflampen

23 W: 2.100 dB

LED-Leuchten

140 dB



Leuchtstoffröhren

36 W mit Gitter

0 dB



(ohne Gitter
140 dB)



140 dB

160 dB



Elektronische Transformatoren für Halogenlampen

Digitaltechnik 1 (Heimelektronik)

Computer
70 dB



Fernsehgeräte
75 ... 100 dB



Dimmer
160 dB

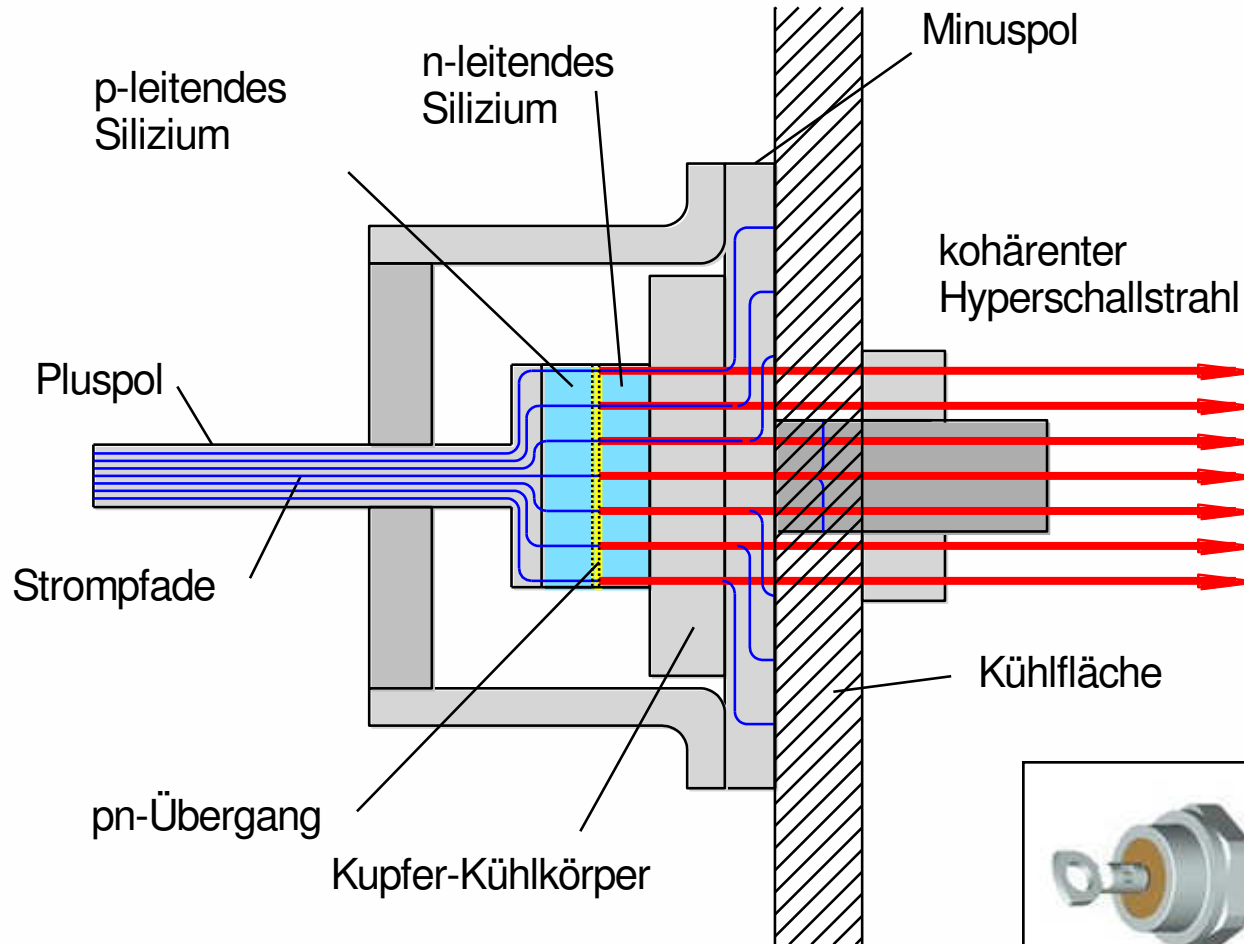


**230-V-Geräte mit
Schaltnetzteil**
160 dB

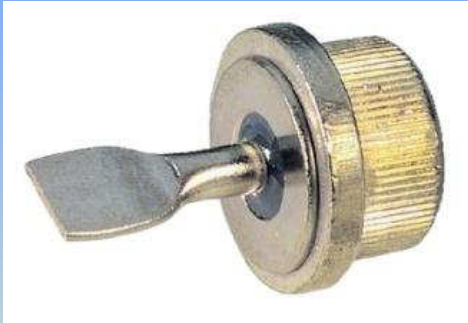


Halbleiter sind extrem starke Hyperschallquellen

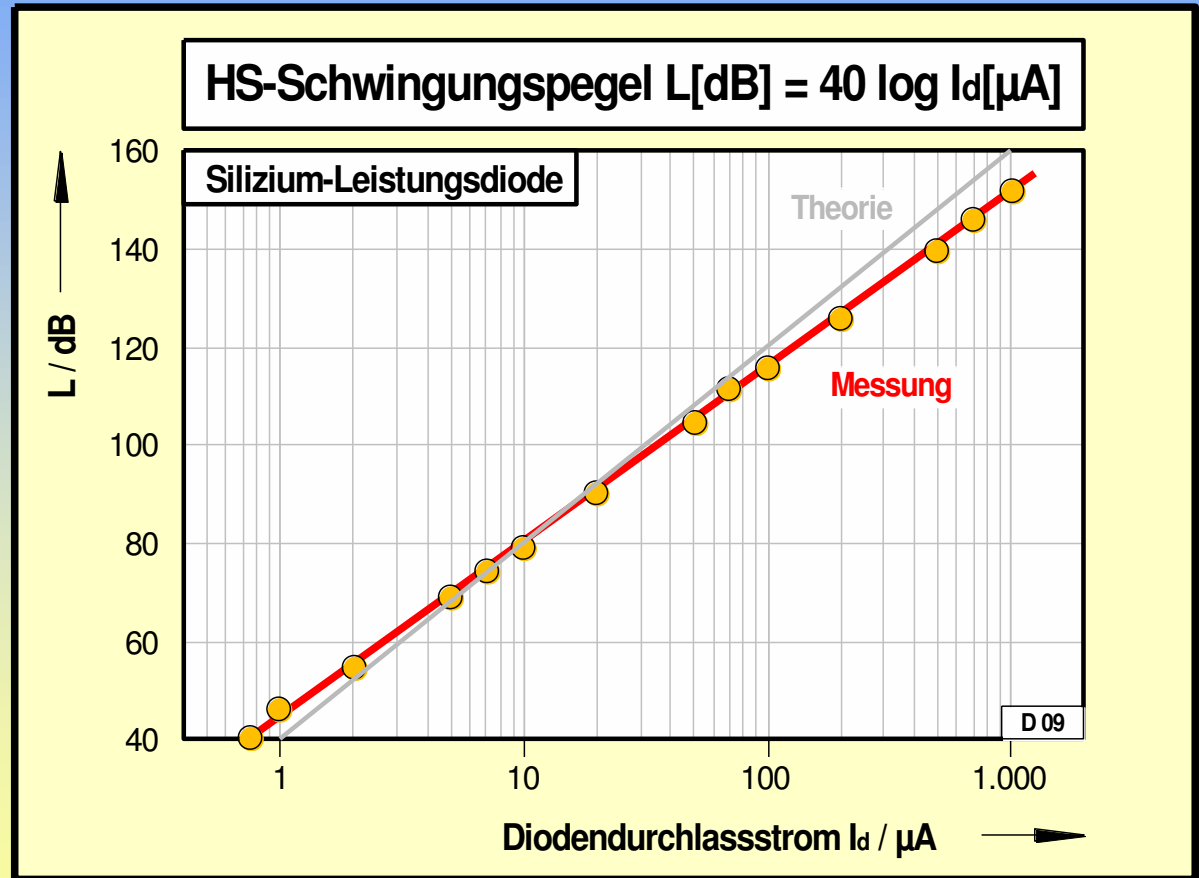
Si-Leistungsdiode im Schnitt



Hyperschallquelle pn-Übergang Halbleiterdiode



Ein Diodenstrom von nur **1 mA** erzeugt einen HS-Pegel von **150 dB**.



Digitaltechnik 2 (Antennen)

Mobilfunknetze



Leistung je Antennenelement:

25 W

230 dB

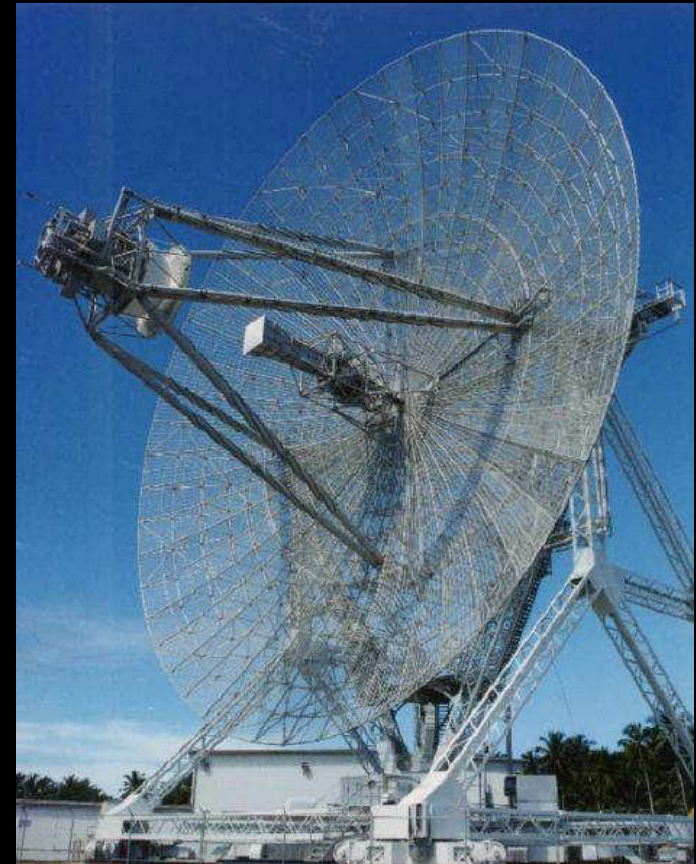
Rundfunk und Fernsehen



100 kW

530 dB

Radaranlagen



mehrere MW

ca. 1.300 dB

Digitaltechnik 3 (Antennengruppen)

Die Felder mehrerer Antennen überlagern sich. Hier ist $L = 5.800 \text{ dB}$!



Photovoltaik-Anlagen

PVA bei Freiberg
1.700 dB



Photovoltaik-Anlagen



Foto: Christian Lösch, Karlstadt

PVA nördlich von Thüringen
3.300 dB

Die gewölbte Anordnung der PVA-Module führt zu einer Brennpunktbildung mit extrem hohen Hyperschallpegeln.

Windkraftanlagen



Die chemische Zusammensetzung der Atmosphäre wird verändert!

Starke Magnetfelder erzeugen extrem starke HS-Pegel,
hier: 6.400 dB



**Wirkung extremer
Hyperschallfelder auf die
unbelebte Natur**

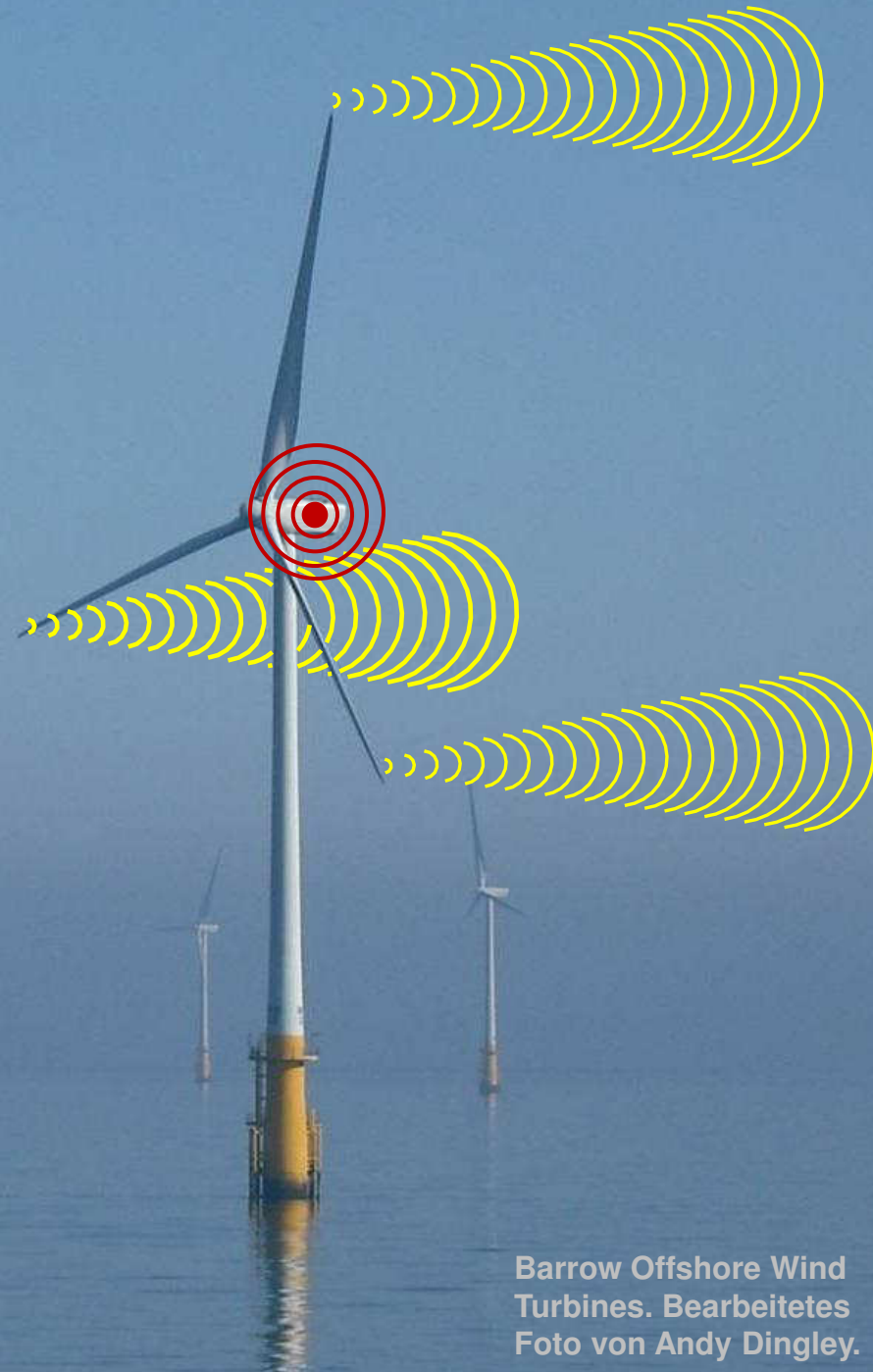
2 Hyperschallquellen

1. Elektrische Anlage:

Pegel sind leistungsabhängig.

2. Wirbel an den Spitzen der Rotorblätter:

Pegel sind von der Windgeschwindigkeit abhängig.



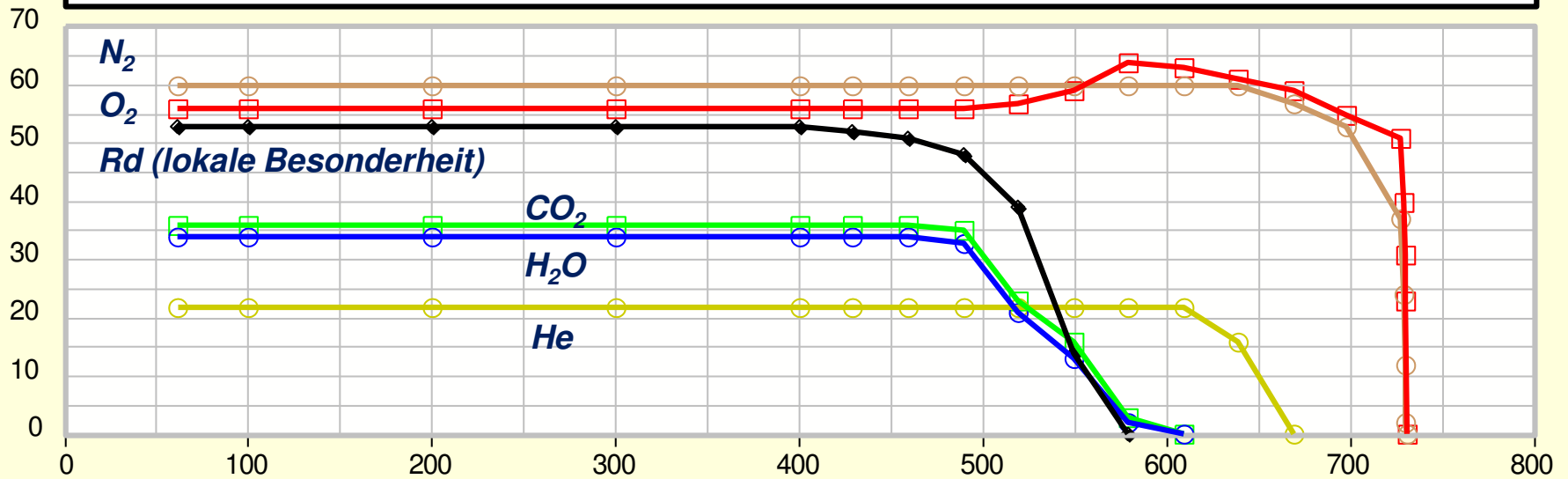
Windkraftanlagen

$L_{\max} = 2.550 \text{ dB}$

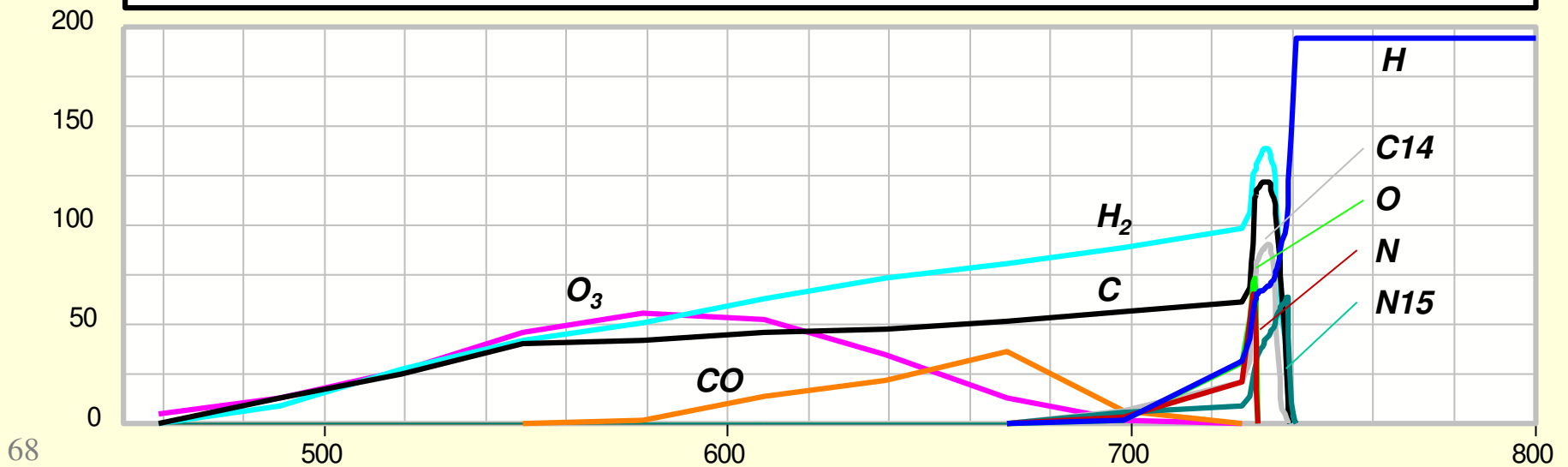
$L = 1.160 \text{ dB}$

$L = 61 \text{ dB}$

Zerlegung der Luft in Abhängigkeit vom Hyperschallpegel



Entstehung neuer Luftbestandteile in Abhängigkeit vom Hyperschallpegel



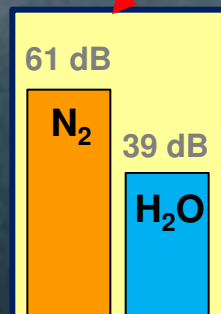
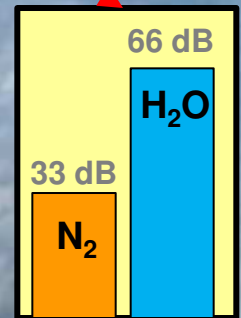
Windkraftanlagen

Die hohen Hyperschallpegel haben die Zusammensetzung der Atmosphäre verändert!

L = 2.550 dB

L = 1.160 dB

L = 61 dB



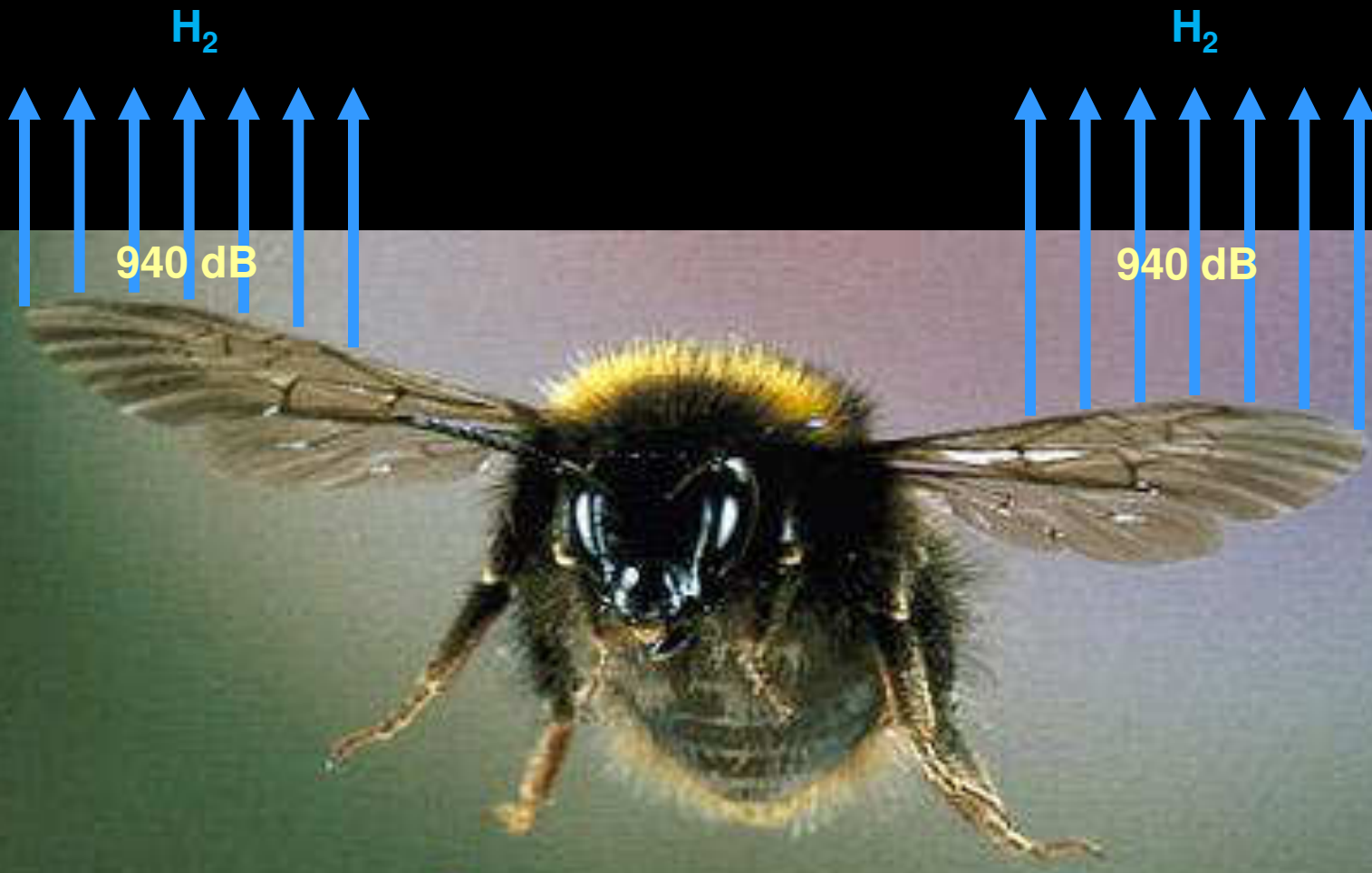


Speziell für den Offshore-Einsatz ausgestattet: Zwei unabhängige Motoren treiben den Hauptrotor der BK-117 an (Archivbild) (Foto: dpa)

Samstag, 01. März 2014

Tödlicher Einsatz über der Ostsee Hubschrauber versinkt im Meer

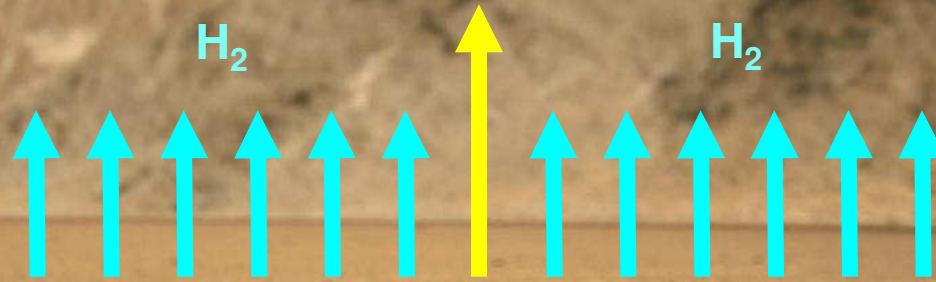
Tragisches Unglück vor der deutschen Küste: Ein Helikopter mit vier Rettungsspezialisten an Bord stürzt ins vier Grad kalte Wasser. Nur einer der beiden Piloten überlebt. Der Notarzt und sein Bergungsassistent sterben an Bord der sinkenden Maschine.



Die Flügel der Hummel haben viele Wölbungen, die das globale HS-Feld so fokussieren, dass oberhalb der Flügel ein HS-Pegel von **940 dB** entsteht. Damit wird dort die Luft zu Wasserstoff zerlegt, und es entsteht ein Auftrieb.

Das Zusammenwirken des starken HS-Feldes aus dem strukturierten Boden mit aerodynamisch erzeugtem HS zerlegt die Luft oberhalb der Steine zu Wasserstoff und erzeugt damit einen Auftrieb.

bei Wind maximal 1.700 dB



Auftriebskräfte

aus dem
Boden
640 dB



**Die Hyperschall-Sensorik
des
menschlichen Körpers**

Das sensorische System für die Perzeption von Hyperschall

82 Sensoren

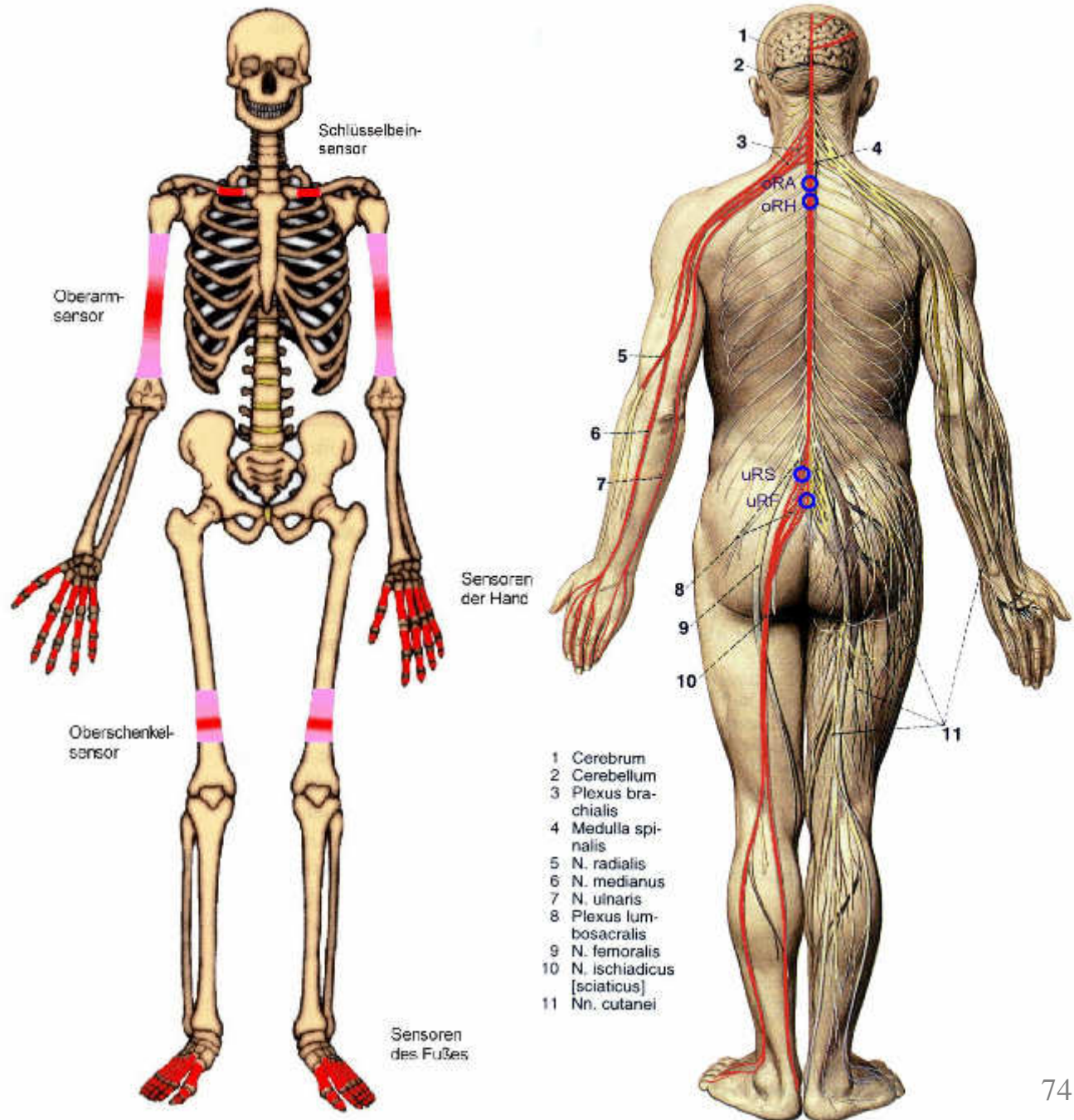
im Periost der Röhrenknochen des Bewegungsapparates

Rezeptoren vermutlich = Nozizeptoren

Keine Signalwandlung!

Sensorische Nerven

verlaufen in den Bahnen der taktilen Nerven des Bewegungsapparates und enden im somato-sensorischen Cortex



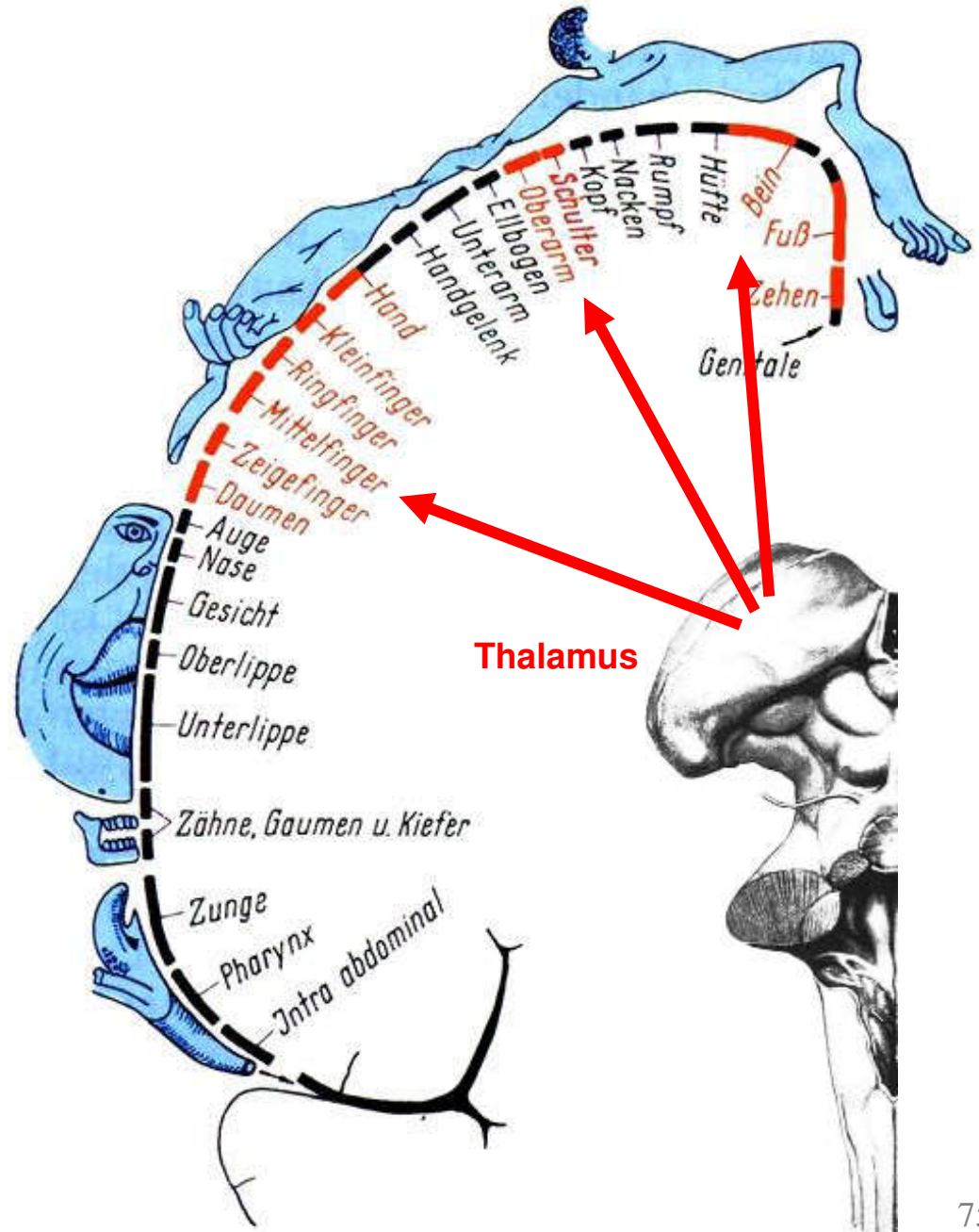
wo kommen die
Hyperschallsignale
im Gehirn an?

Somatosensorischer
Cortex

Thalamus

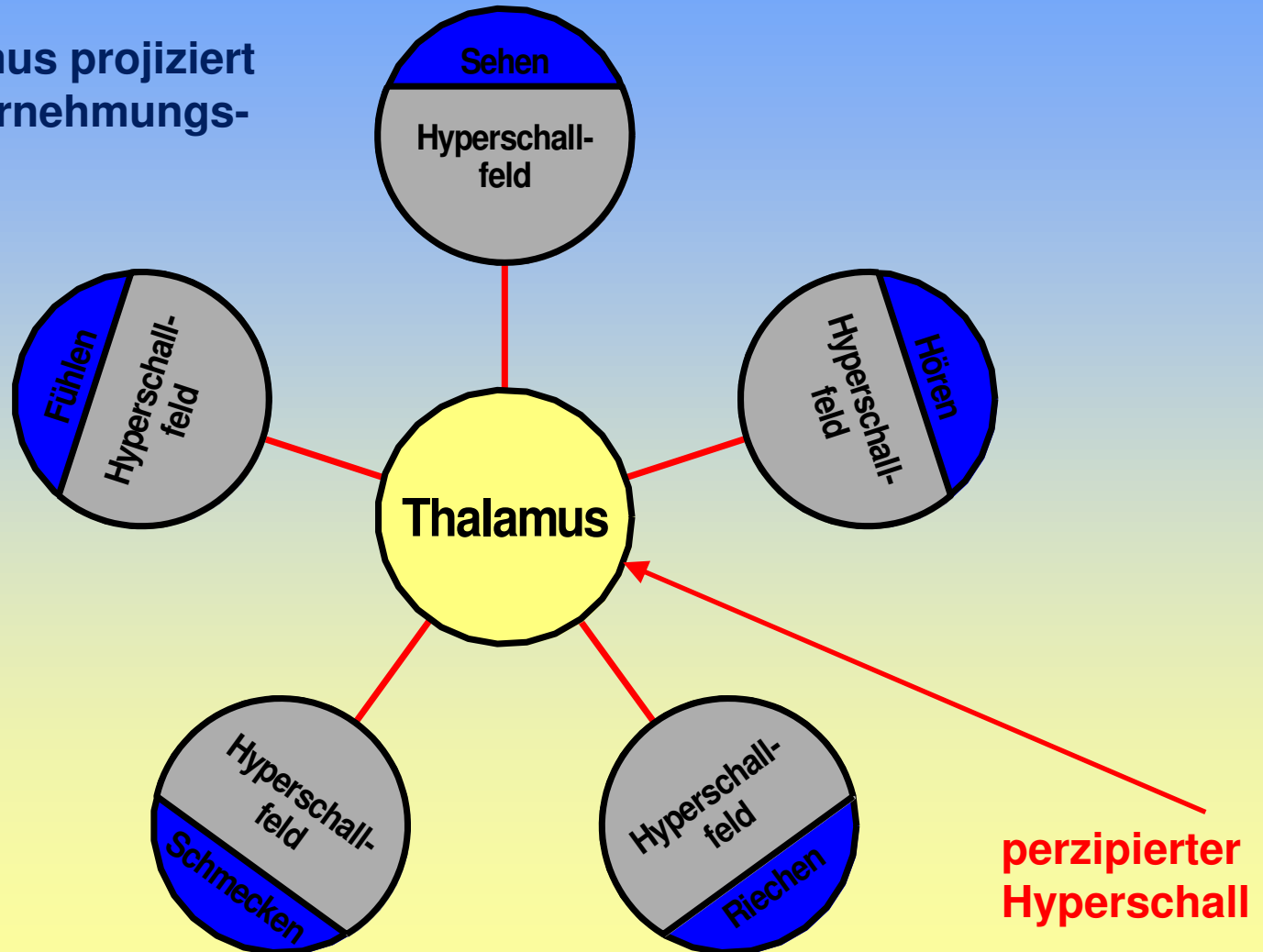
Sensorische Nerven

Die Enden im somatosensorischen
Cortex fügen sich exakt in das
Projektionsfeld der Sensibilität des
gesamten menschlichen Körpers
auf Tast-, Schmerz- und
Temperaturempfinden ein.



Die Verteilung der Hyperschallflüsse

Der Thalamus projiziert
In alle Wahrnehmungs-
zentren



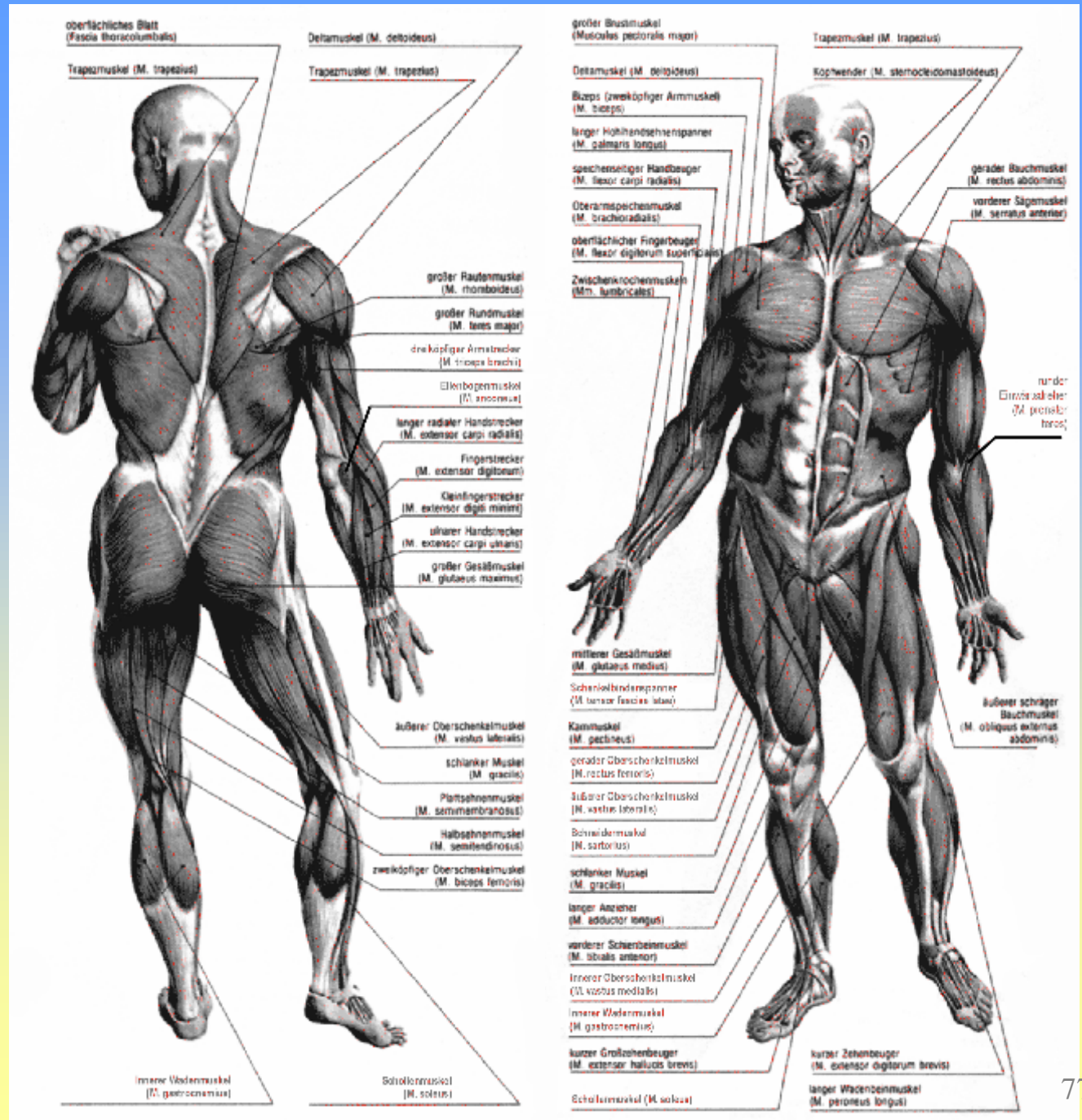
Signalflüsse über die Reflexbögen

Über Hyperschall-
Reflexbögen
angesteuerte
Muskelgruppen des
Bewegungs-
apparates sind
rot hervorgehoben.

Dies sind **sämtliche
Streckmuskeln** des
Bewegungs-
apparates.

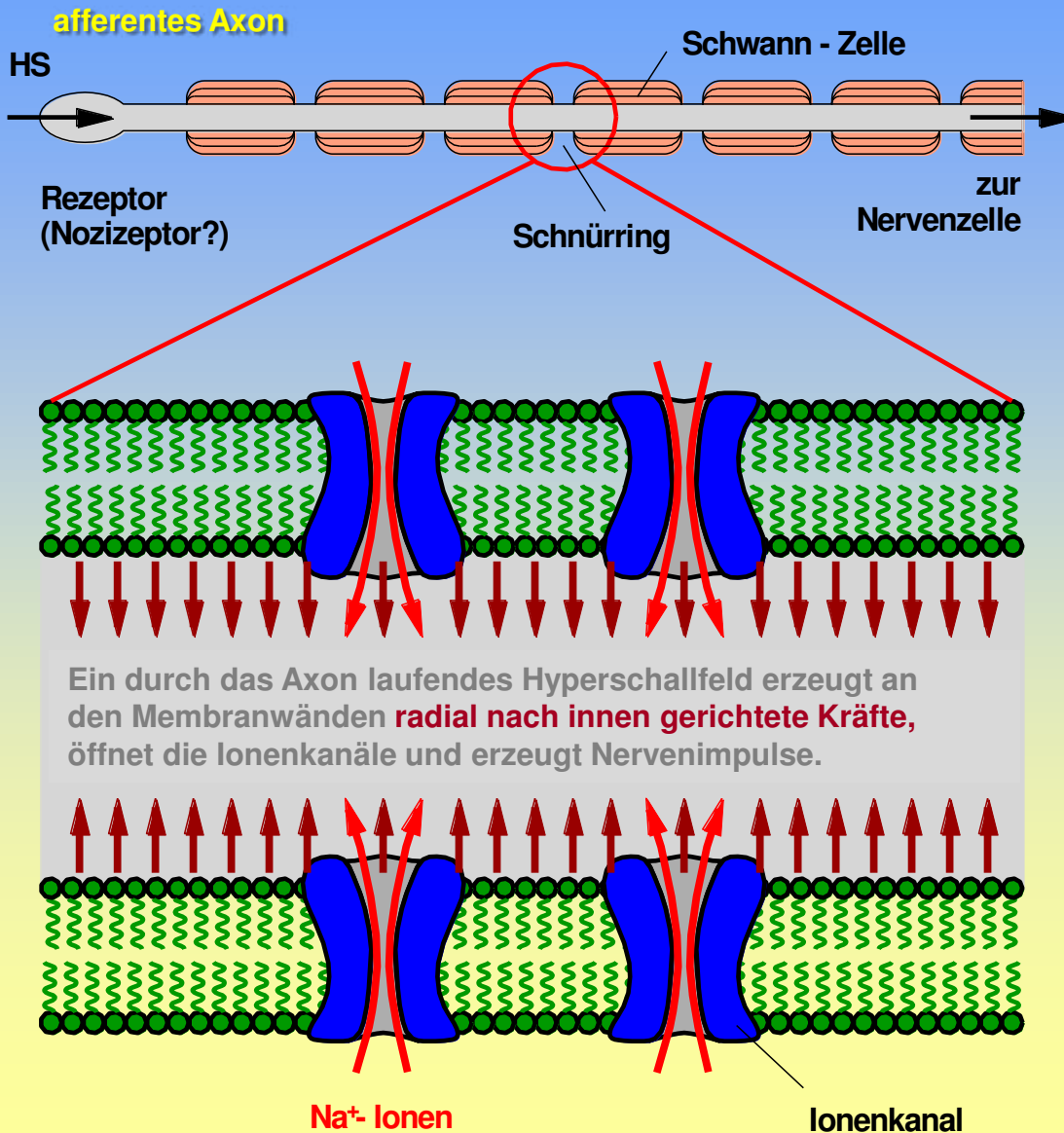
**Einzig denkbarer
Zweck:**

Fluchtreflex !

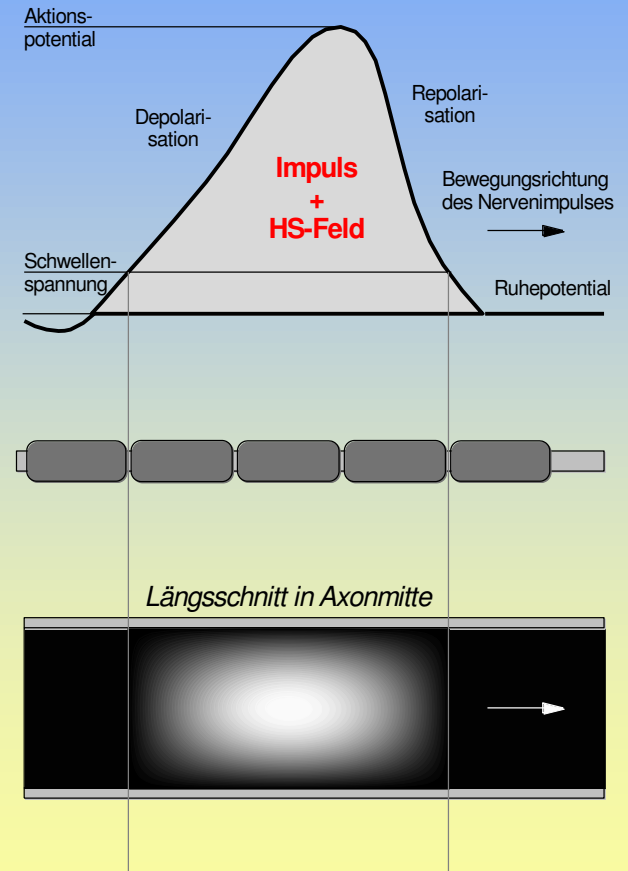


Hyperschallverarbeitung
in
Gehirn und Körper

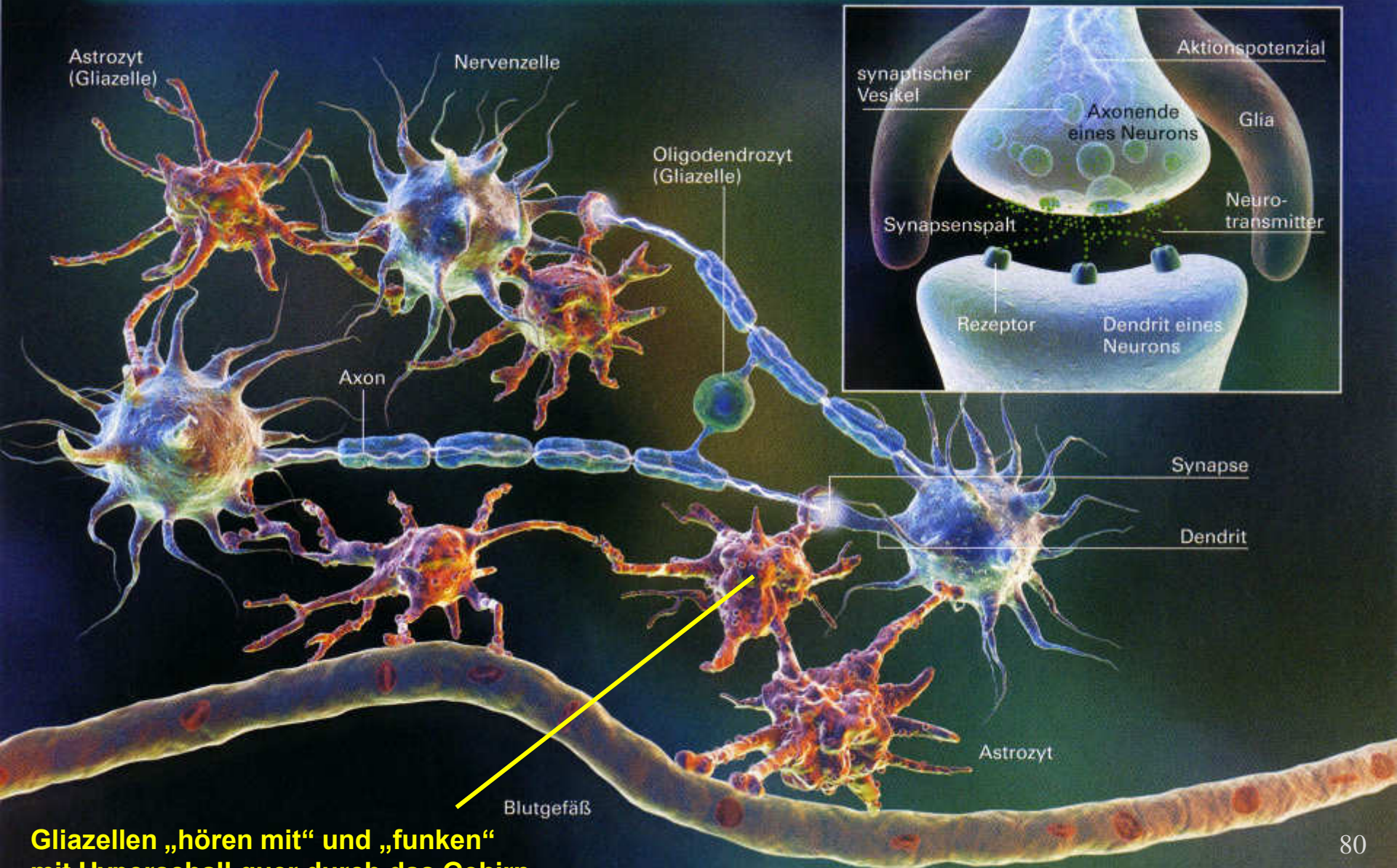
Wie wird HS durch Nervenzellen transportiert ?



Auch Hyperschall löst Nervenimpulse aus!



2 verschiedene Signalnetze im Gehirn



**Gliazellen „hören mit“ und „funken“
mit Hyperschall quer durch das Gehirn**

2 Arten der Perzeption von Signalen aus der Umwelt

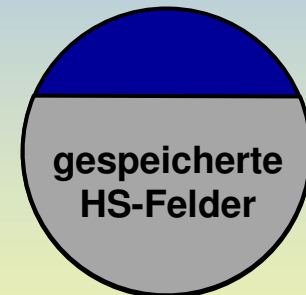
Tiefschlaf

bewusst

Rezeptoren

- Auge
 - Ohre
 - Zunge
 - Nase
 - Haut
- (Codierung)

Nervenzelle im
Cortex,
nicht aktiviert



unbewusst

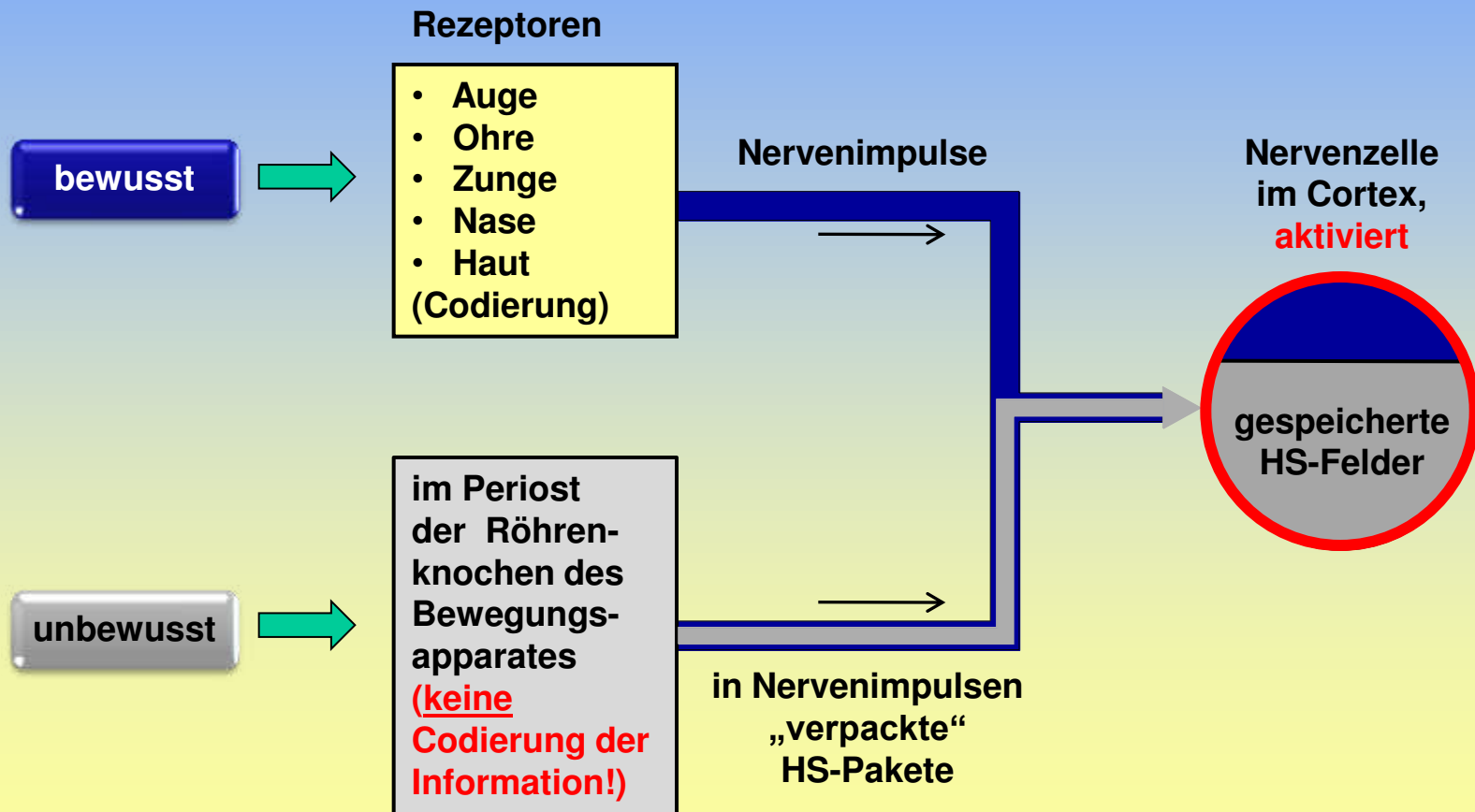
Rezeptoren

im Periost
der Röhren-
knochen des
Bewegungs-
apparates
(keine
Codierung der
Information!)

Streckmuskeln des
Bewegungsapparates
(Fluchtreflex!)

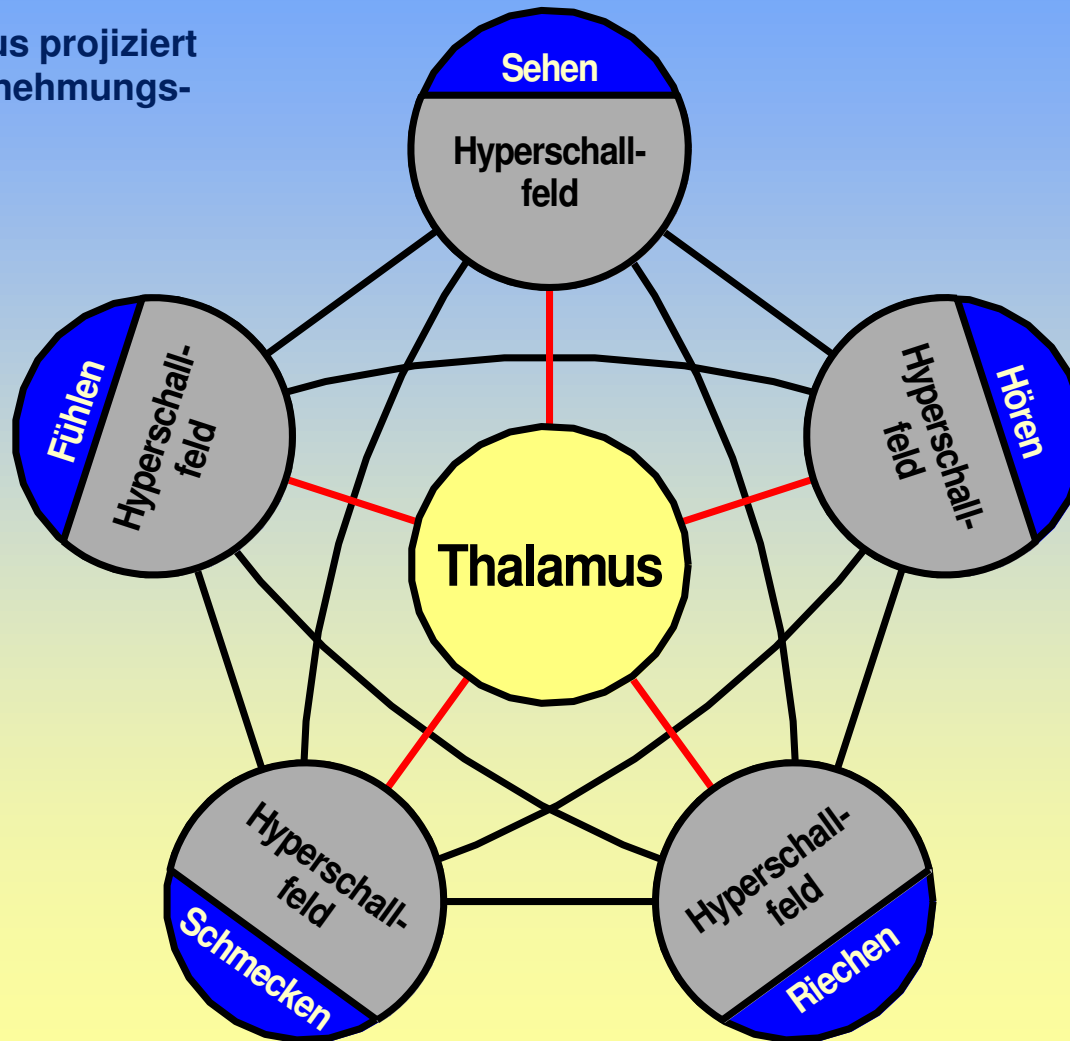
2 Arten der Perzeption von Signalen aus der Umwelt

Wachzustand



Die Verknüpfung aller Wahrnehmungen

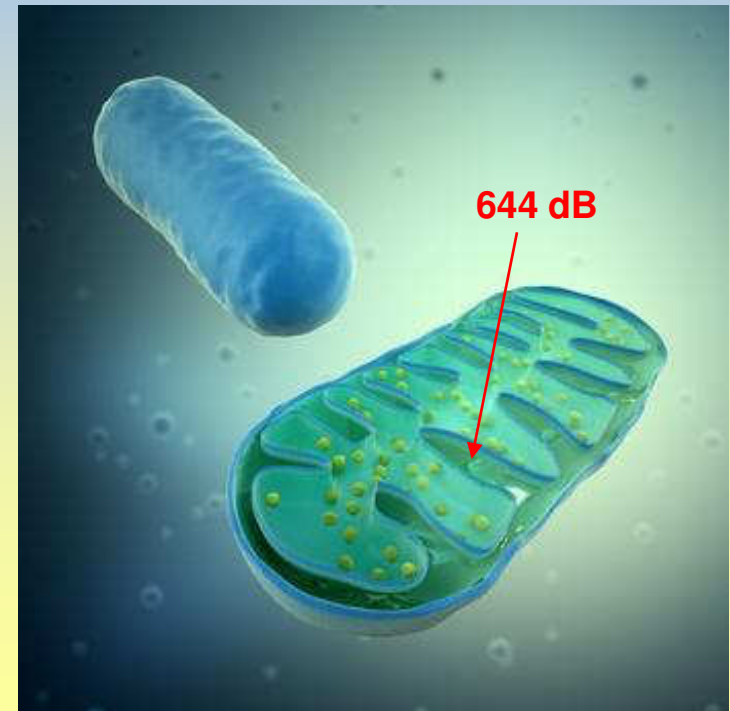
Der Thalamus projiziert
In alle Wahrnehmungs-
zentren



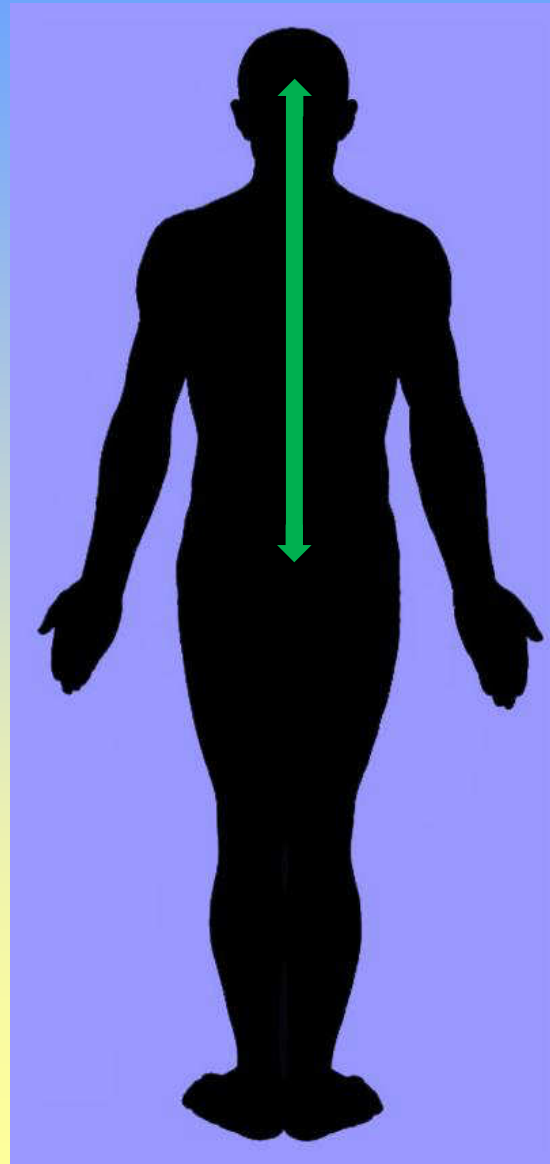
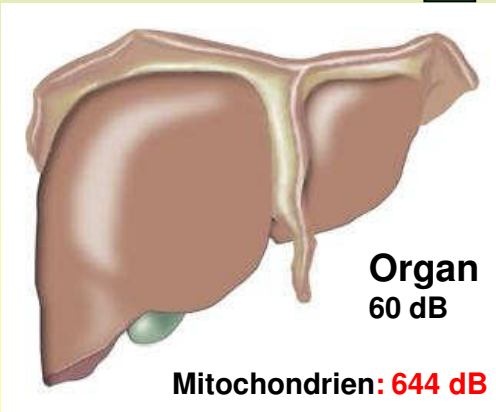
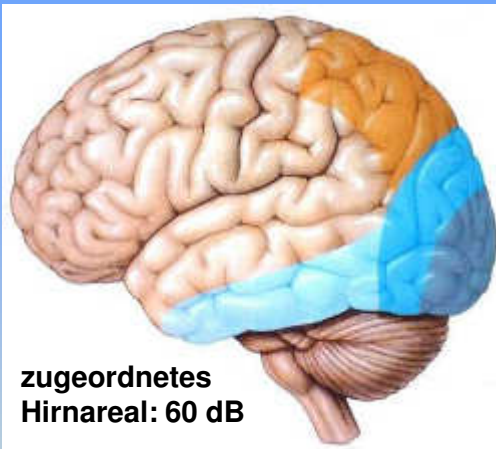
Gedanken sind
komplexe
Hyperschallfelder

Die Energiekraftwerke des Menschen

1. Die Aufgabe der **Mitochondrien** besteht in der atomaren Spaltung von Stoffwechselprodukten und hauptsächlich der Erzeugung des energiereichen Moleküls ATP.
2. In Herzmuskelzellen erreicht der Volumenanteil von Mitochondrien 36 %.
3. Mitochondrien erzeugen beim gesunden Menschen Hyperschallpegel von **L = 644 dB**. Damit sind sie in der Lage, **chemische Verbindungen zu zerlegen** und sogar **Elemente zu transmutieren**.
4. Mitochondrien sind aufgrund ihrer Geometrie **Hyperschallverstärker**, deren erzeugte Amplitude durch die Gleichung $A_{\text{ges}} = N \cdot A_0$ beschrieben werden kann. Die Verstärkung **N** ist durch die Geometrie vorgegeben, die Gesamtamplitude wird durch die äußere Anregung **A₀** bestimmt.
5. Ist die äußere Anregung gleich null, stellen die Mitochondrien ihre Synthesearbeit ein.

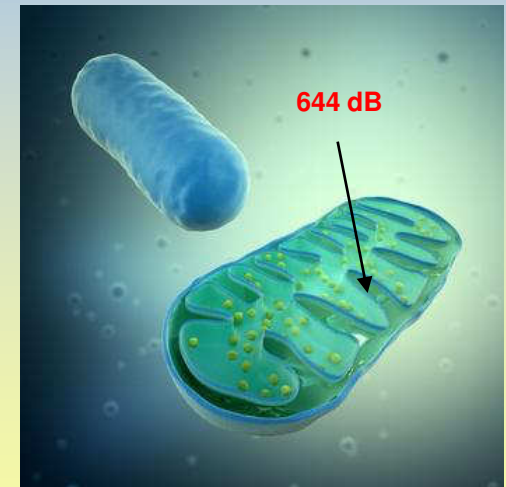


Regelkreise Gehirn - Organ



Zwischen **Organen** und zugeordneten **Hirnarealen** bestehen bidirektionale Hyperschall-Verbindungen.

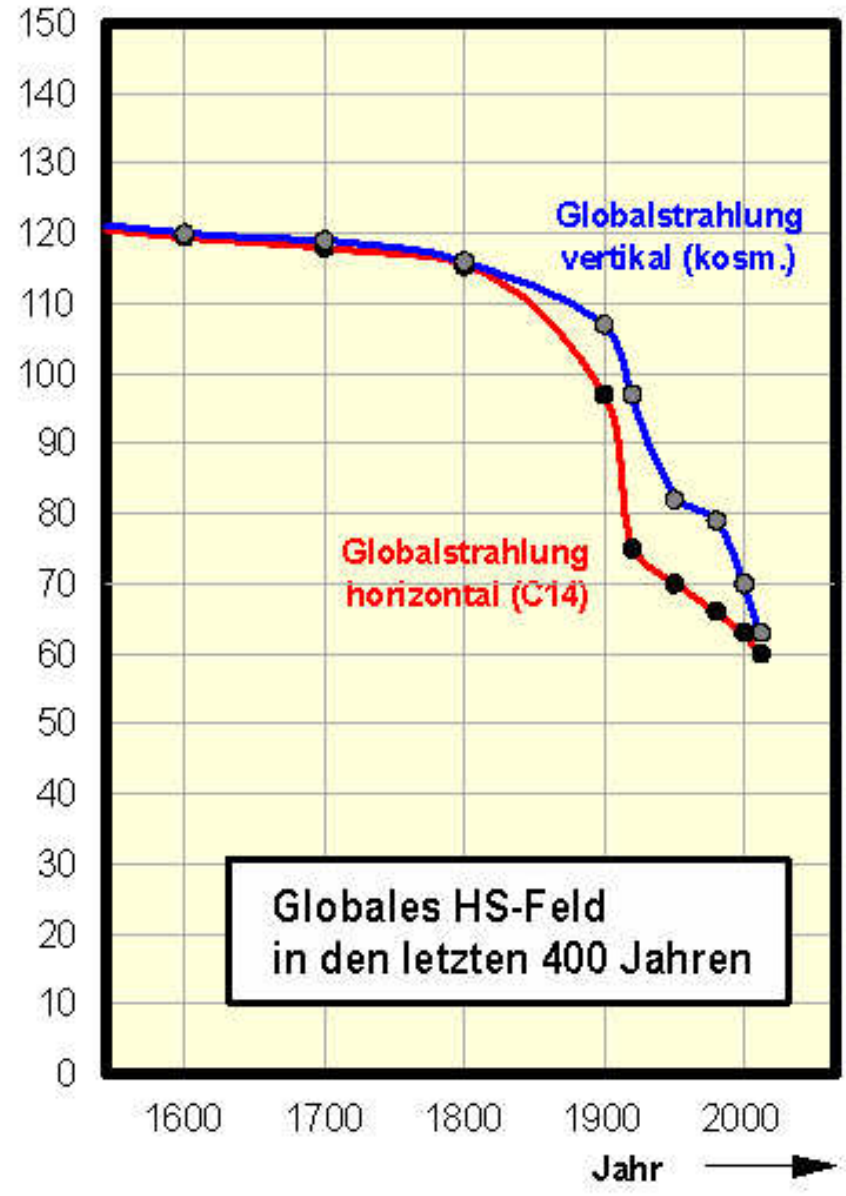
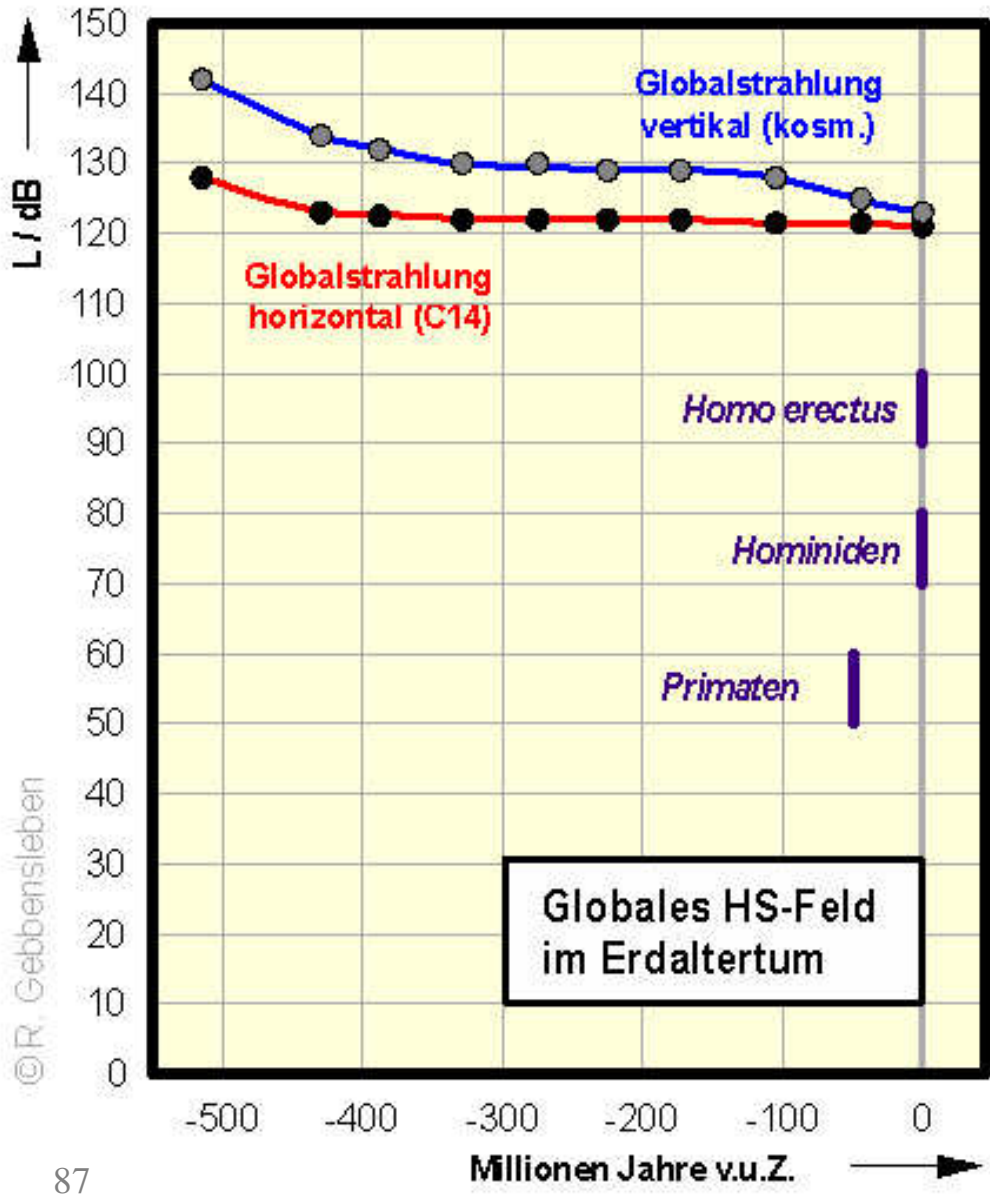
Sie bilden jeweils einen **Regelkreis**. Im Gehirn wird das Hyperschallfeld bereitgestellt, das von den Mitochondrien in den Organen für ihre Synthesearbeit benötigt wird.



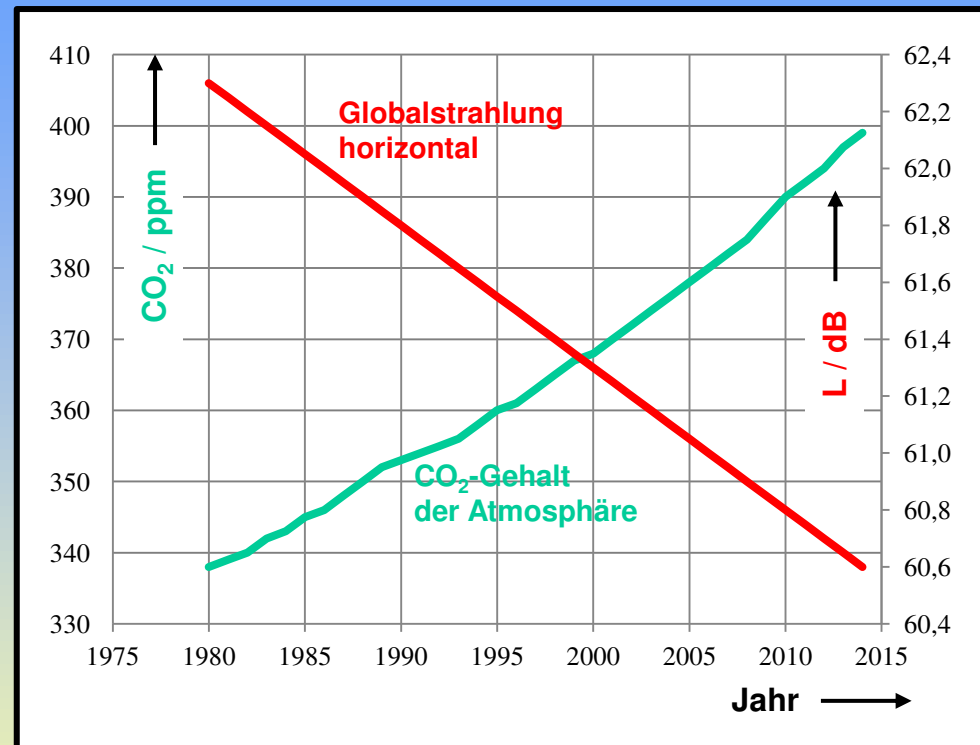
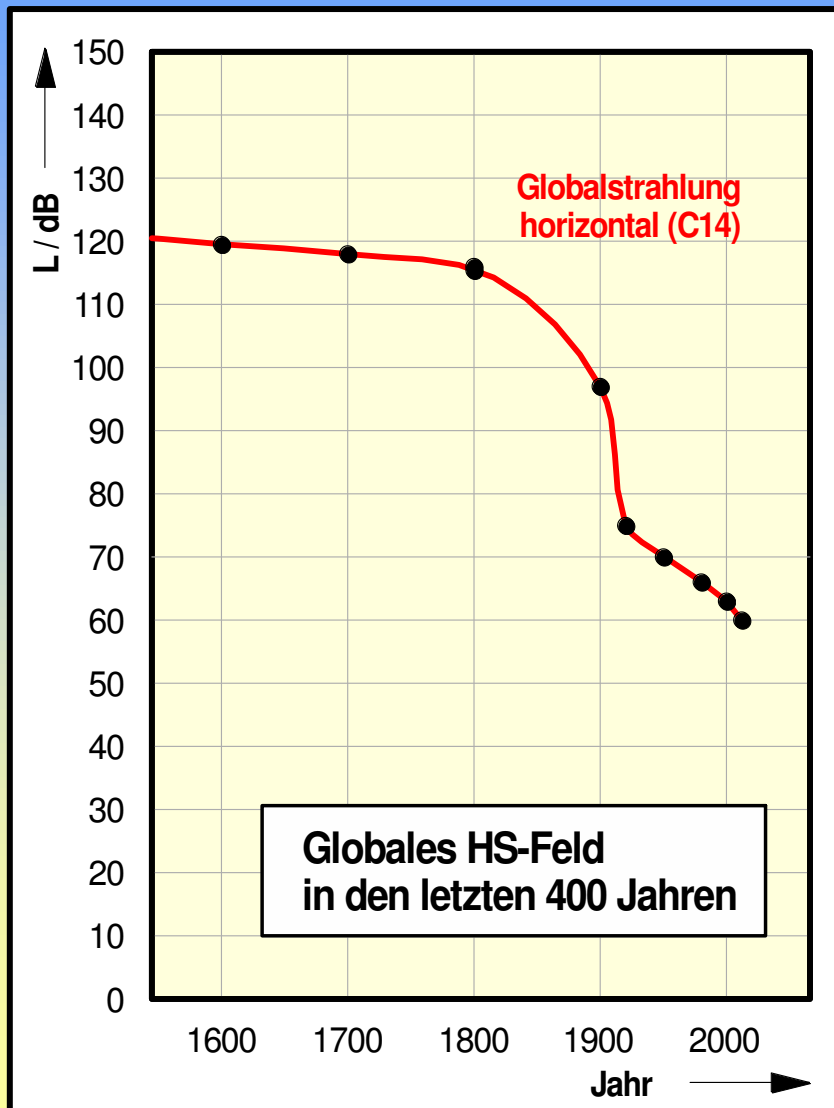
Die Informationskanäle dieser Regelkreise verlaufen über das Rückenmark.

**Wirkung natürlicher
Hyperschallfelder
auf biologische Systeme**

Globales Hyperschallfeld in Mitteleuropa im Wandel der Zeiten



Der Hyperschallpegel im Wandel der Zeiten



Globales HS-Feld und CO₂-Gehalt der Atmosphäre in den letzten 25 Jahren

In den letzten 25 Jahren ist der Pegel des **globalen HS-Feldes** in gleichem Maße gesunken, wie der **CO₂-Gehalt der Atmosphäre** gestiegen ist.

Nutzanwendungen in der Landwirtschaft



Quelle: NET-Journal, Jg. Nr.15, Heft Nr. 7/8 Juli / August 2010

Wolfgang Steiner hat Roggen-Saatgut der Sorte "Danko" in der vierten Generation wie das der drei älteren auch, vor der Aussaat mit Hyperschall hoher Intensität behandelt.

Der Roggen erreicht eine Höhe von 1,80 bis 2 m und hat nicht wie üblich nur 4, sondern 6 Körnerreihen.

Bezogen auf das Ausgangssaatgut gibt es eine **Ertragssteigerung von 70 Prozent.**

Prinzip: Erhöhung des Hyperschallfeldes an den Wurzeln → Verbesserung der Stoffsynthese

Anpassung an extrem hohe Hyperschallpegel



Baukreb an einer Buche im Kurpark von Bad Elster infolge von Wasseradern.

Im Boden:

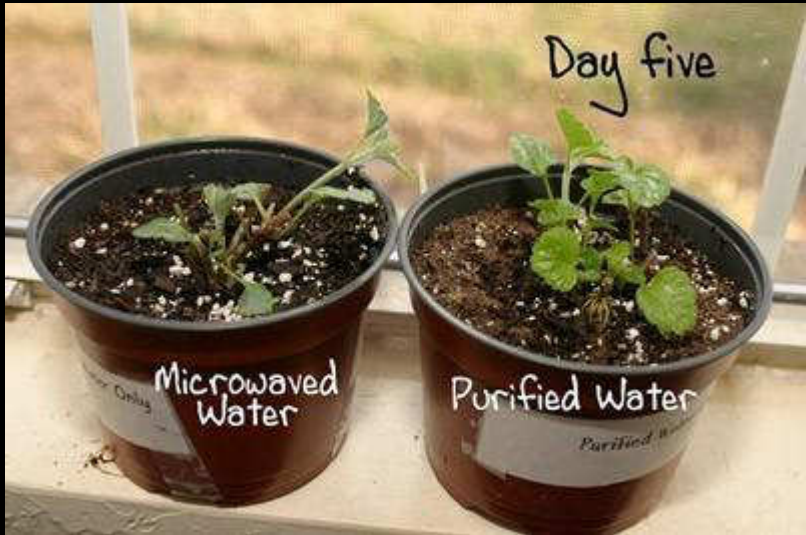
L = 1.400 dB

Baum ist dennoch vital. Oberhalb der Wucherungen:

L = 69 dB

**Wirkung technischer
Hyperschallfelder
auf biologische Systeme**

Mikrowellenherde



Mikrowellenherde

Bereits 1989 machte der Schweizer Ernährungswissenschaftler Dr. Hans-Ulrich Hertel beunruhigende Entdeckungen über Mikrowellenöfen. Seine Gegner konnten ihn mit Hilfe der Schweizer Gerichte mundtot machen.

Oxford-Studie:

8000 Katzen wurden ausschließlich mit Katzenfutter gefüttert, welches in der Mikrowelle behandelt wurde. Auch das Wasser wurde so behandelt. Nach 2-3 Wochen veränderten sich die Tiere, legten eine denaturierte Lebensweise an den Tag, degenerierten, wurden homosexuell und waren nach 3-4 Wochen tot.

Mikrowellenstrahlung ist per se schädlich, das heißt auch dann, wenn die bestrahlte Nahrung gar nicht gegessen wird. Schon der Einfluss des Energiefeldes selbst genügt, um schädliche Wirkungen zu erzeugen. Deshalb wurde 1976 der Gebrauch derartiger Mikrowellengeräte in der Sowjetunion durch ein staatliches Gesetz verboten.

Wirkung von Elektromog auf Pflanzen



**Künstlicher Herbst –
Vorzeitige Alterung,
Schwächung und
Schädigung der Bäume
durch Mobilfunk-
Strahlung.**

**Baum im Bereich direkter
Sicht auf die Antenne
(Braunfärbung):**

L = 1.830 dB

**Baum im durch das
Gebäude abgeschatteten
Bereich (grünes Laub):**

L = 61 dB

Feld der Antenne:

L = 1.950 dB

Wirkung von Elektromog auf Pflanzen

Entartung von Zuckerhutfichten L = 2.300 dB

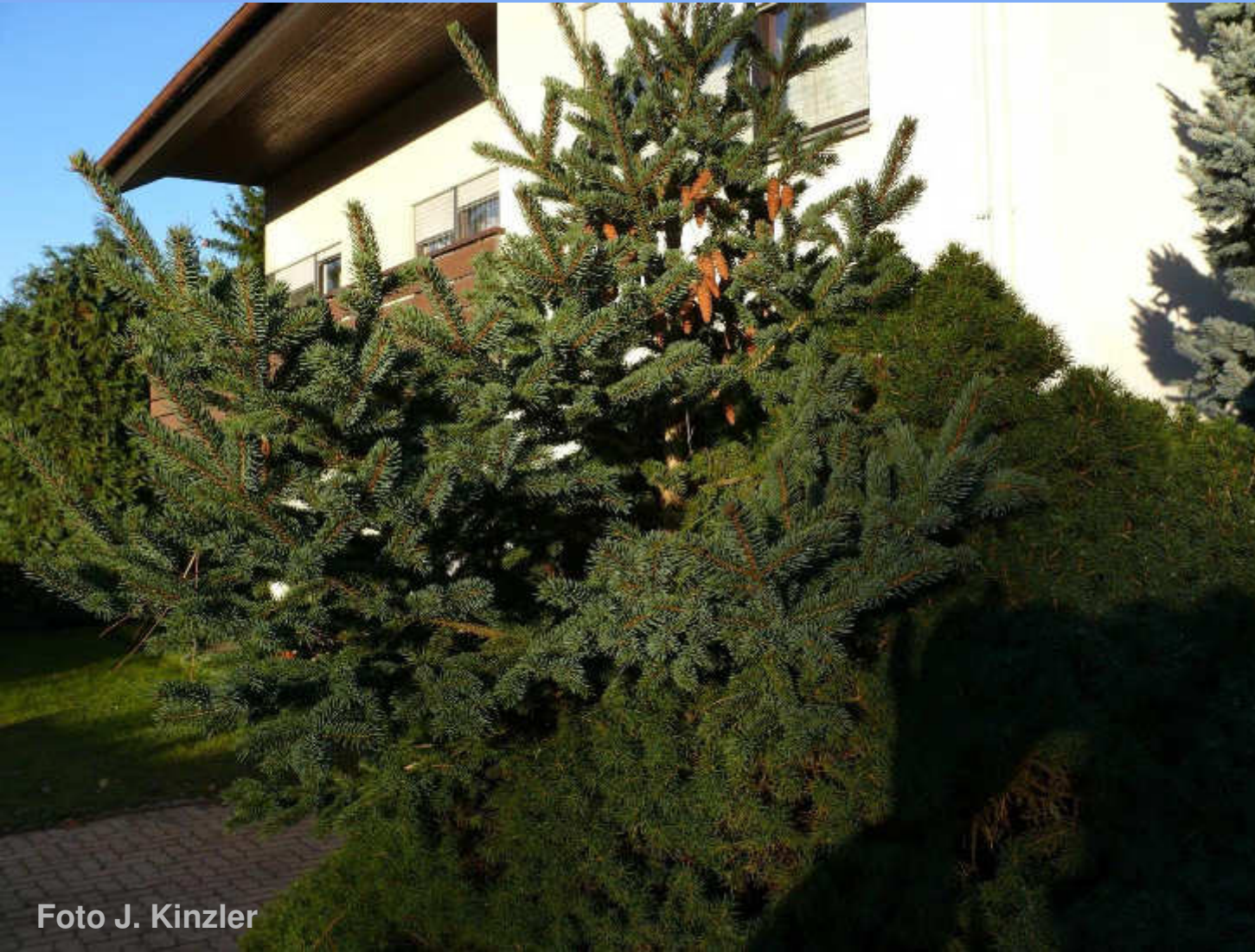
Ursache: Hochspannungsleitungen und 5 Photovoltaikanlagen in unmittelbarer Nachbarschaft



Wirkung von Hyperschall auf Pflanzen

Entartung von Zuckerhutfichten

L = 2.300 dB



Was ist passiert?

Extrem starke HS-Felder (und magnetische L-Wellen) zerreißen die weniger stabile angezüchtete DNA.

Übrig bleiben die stabilen archaischen Erbinformationen.

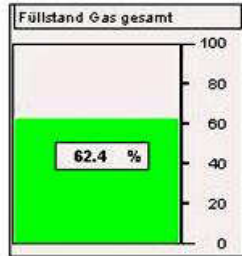
Die Fichte wächst in ihrer Urform weiter und trägt sogar Zapfen.

Wirkung von Windkraftanlagen auf Biogasanlagen

Gärbakterien sterben ab



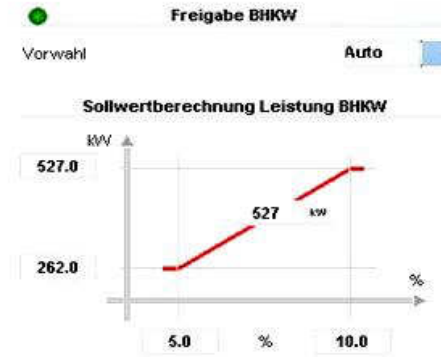
Wirkung von Mobilfunk auf die Biogasproduktion



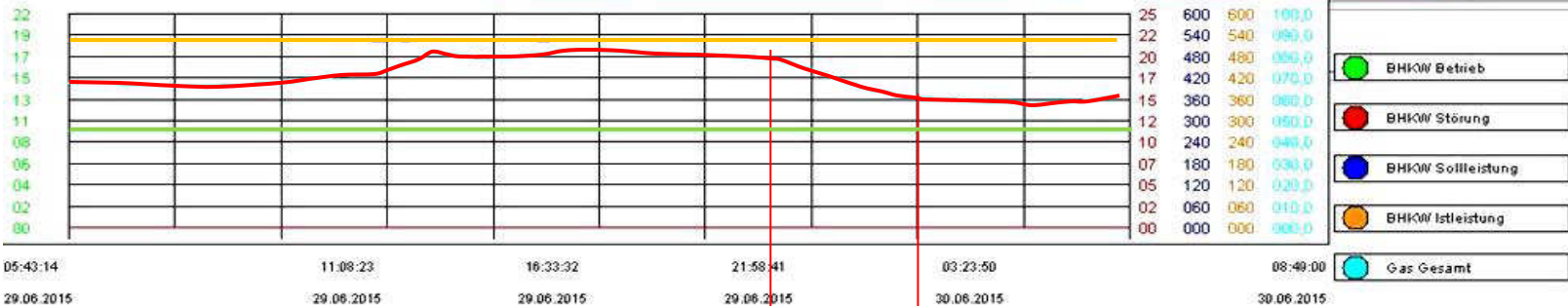
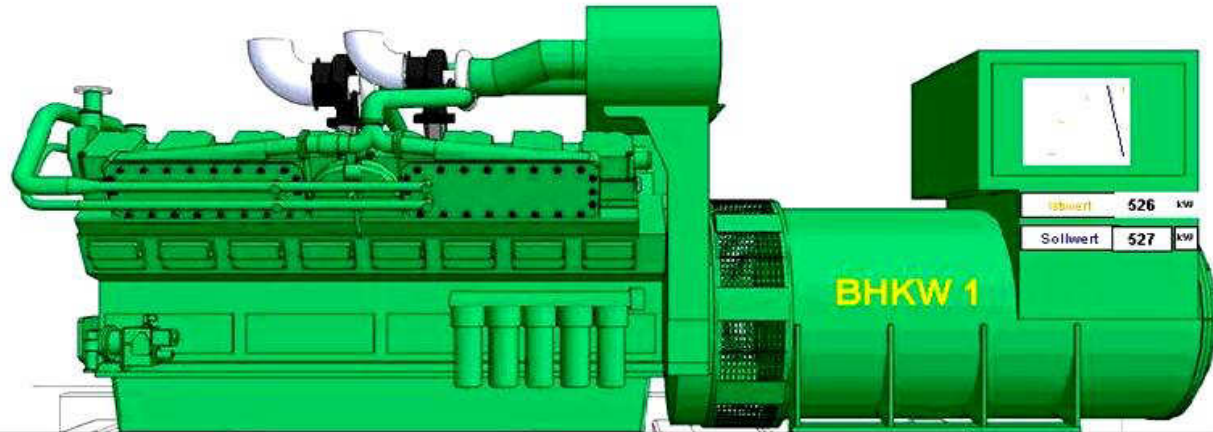
Gasfüllstand Messung

39.3 %	✓ Behälter 1	✓ Mittel	62.4 %
85.5 %	✓ Behälter 2		
0.0 %	☐ Behälter 3		

errechneter Mindestfüllstand Wiederfreigabe BHKW	5.0 %
Hysterese Gas für Wiederfreigabe BHKW	2.0 %
minimum Gasfüllstand für Freigabe BHKW	3.0 %
Gasdurchfluss vom Durchflussmesser momentan	260.8 m3/h



- Bereit für Automatanforderungen
- BHKW Modul ist angefordert
- Betrieb / Motor läuft
- Netz gestört
- Generatorschalter geschlossen
- Generatorschalter Ausschaltstörung
- Sammelstörung warnend
- Sammelstörung abstellend
- NOT-Halt Maschine
- BHKW Gasvoralarm 20 % ueG
- BHKW Gasalarm 40 % ueG
- BHKW Rauchalarm
- Hand Sollwerte über Saia Feldbuschrank
- 100 kWh Impuls
- Störung Feldbuschrank Saia



←→ LTE-Anlage sendet mit 1.360 dB

**Quecksilberalarm !
750 dB**



Leuchtstoffröhren erzeugen in Liquor, Blase, Herz, Nieren und Leber der Schweine 382 dB. Hirnherde bei allen: ca. 100 dB (Krebsgefahr)

Folge: Totgeburten, Aggressivität, Verletzungen, geringe Gewichtszunahme

**Quecksilberalarm !
830 dB**

???

Die ersten Opfer der Digitaltechnik starben an Leukämie

HS-Pegel:
3.700 dB

Tesla-
Spule

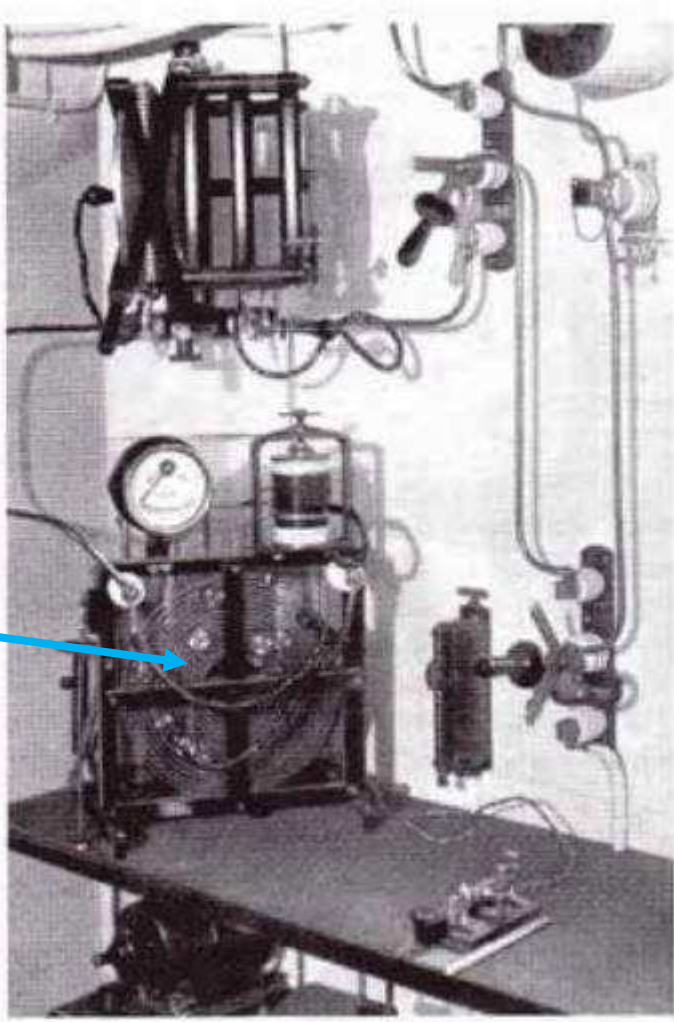


Bild 5: Lösch-
funkensender
1,5 Tk (1,5
kW) der
DEBEG/Tfk,
1912 [10].

HS-Pegel:
3.800 dB

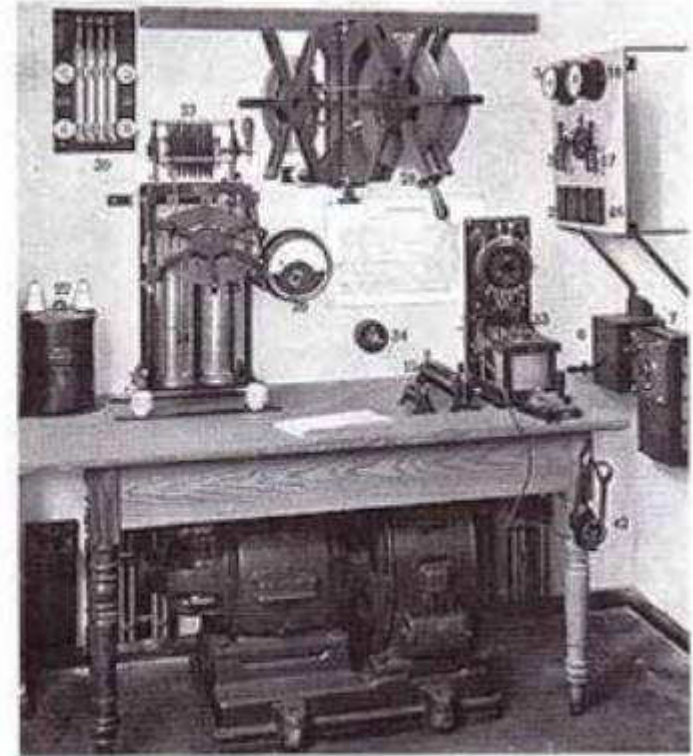
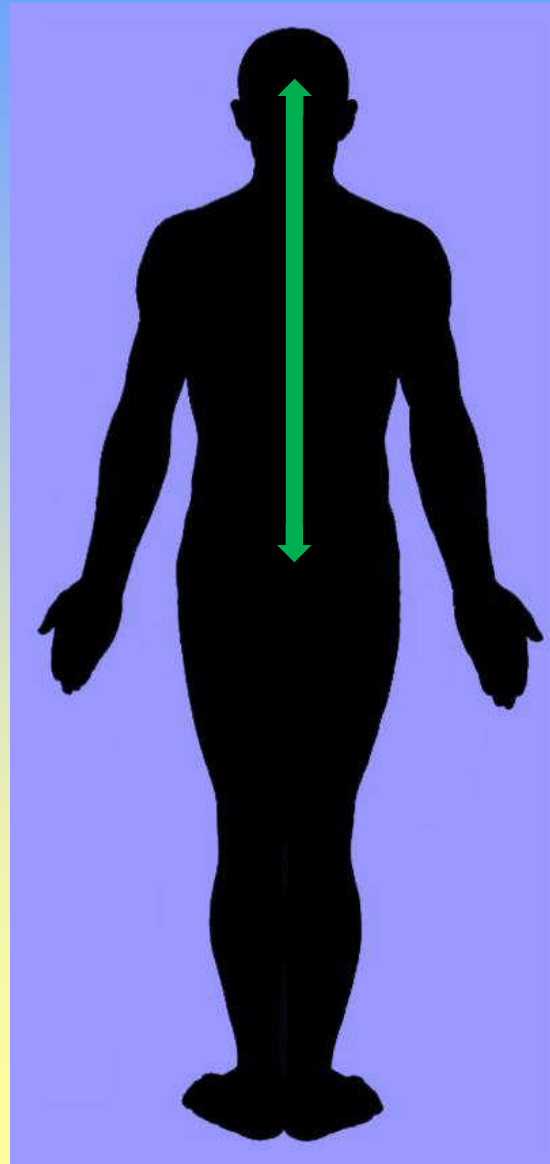
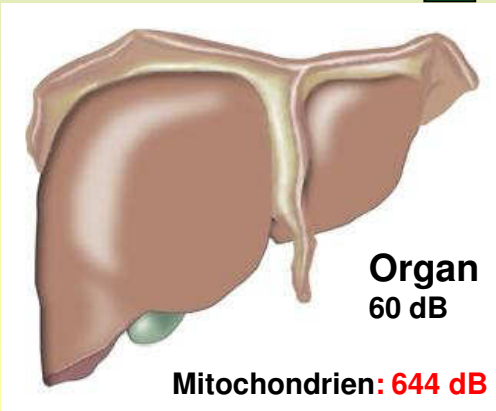
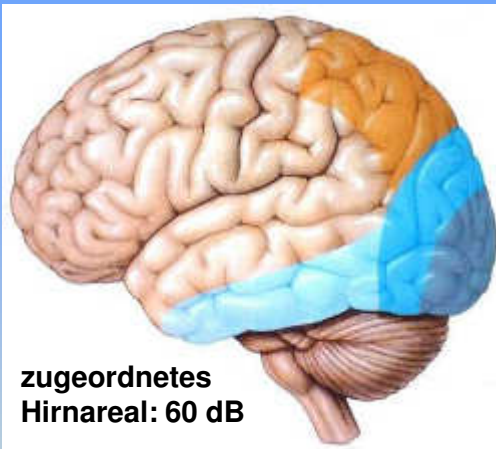


Bild 6: Lösch-
funken-Not-
sender der
DEBEG/Tfk,
1913 [10].

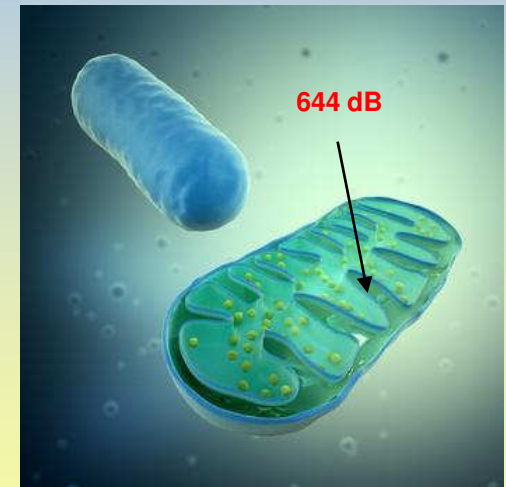
Seit der Erfindung (Marconi) und Einführung von Funkgeräten, später auch Radargeräten, insbesondere im militärischen Bereich, sind sehr viele Funker an Leukämie verstorben. Man nannte dies verharmlosend **Funkerkrankheit**.

Regelkreise Gehirn - Organ



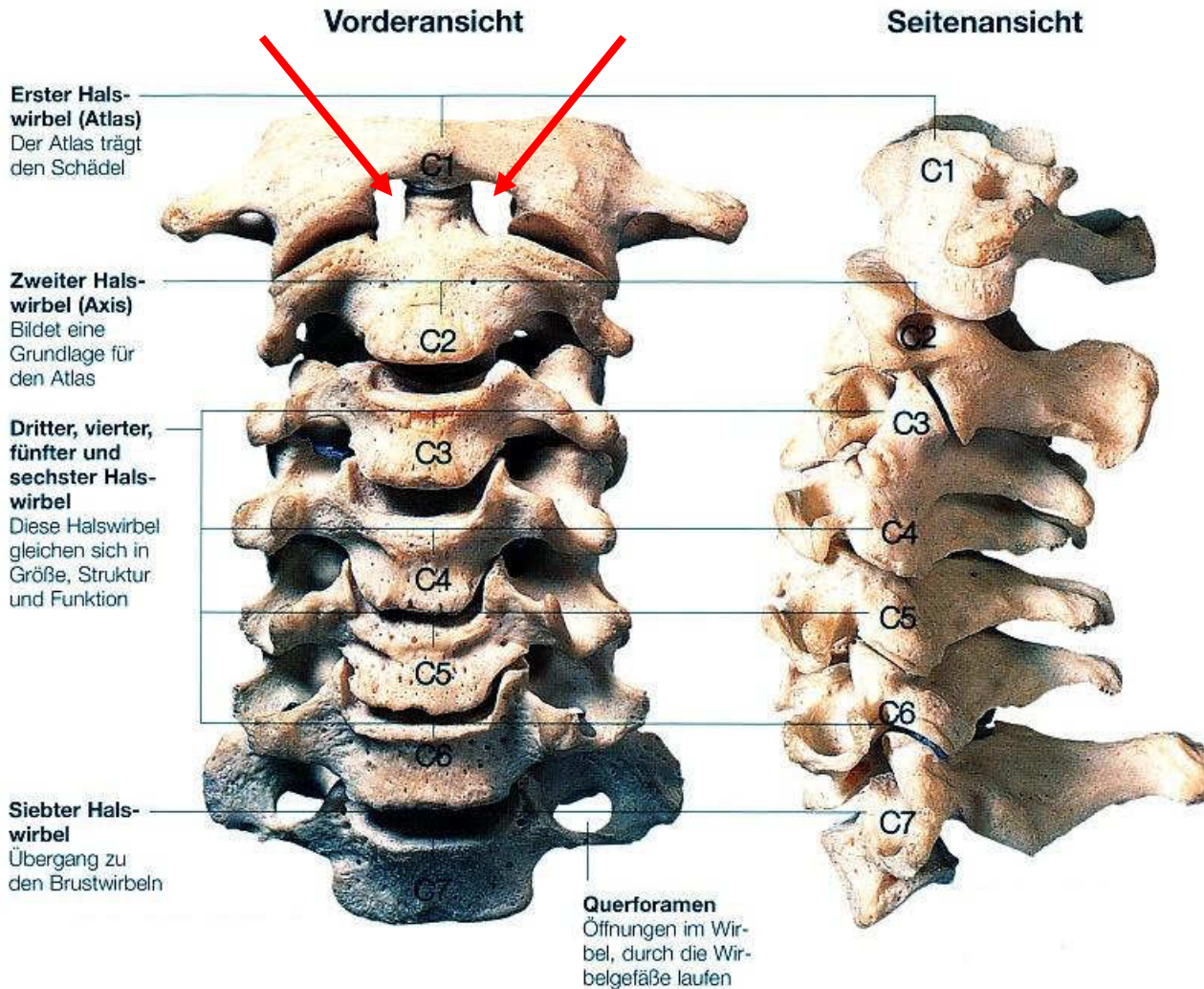
Zwischen **Organen** und zugeordneten **Hirnarealen** bestehen bidirektionale Hyperschall-Verbindungen.

Sie bilden jeweils einen **Regelkreis**. Im Gehirn wird das Hyperschallfeld bereitgestellt, das von den Mitochondrien in den Organen für ihre Synthesearbeit benötigt wird.



Die Informationskanäle dieser Regelkreise verlaufen über das Rückenmark.

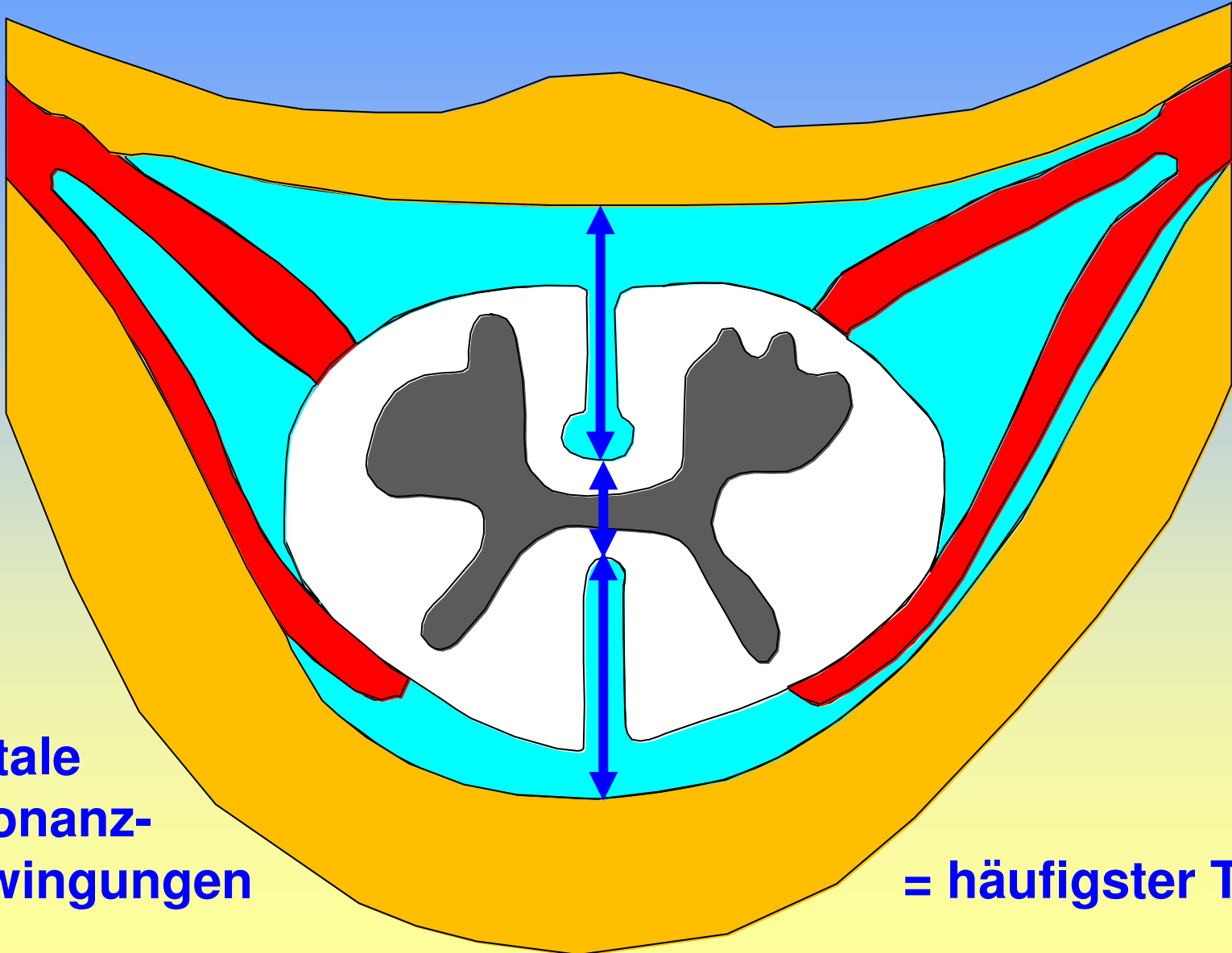
Schwachstelle Halswirbelsäule



Der Wirbelkanal mit dem Rückenmark ist durch die Wirbel zuverlässig vor äußeren HS-Feldern geschützt – bis auf eine **Ausnahme**:

Zwischen 1. und 2. Halswirbel können HS-Felder vom Rücken her punktuell in den Wirbelkanal eindringen und dort Resonanzschwingungen anregen.

Das Rückenmark – Resonanzraum für Hyperschall

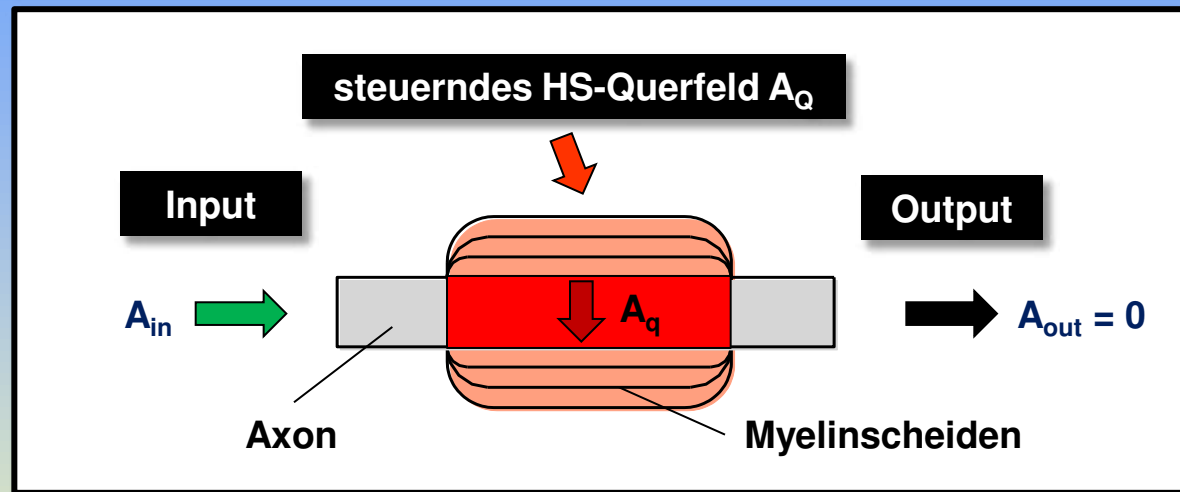


frontale
Resonanz-
schwingungen

= häufigster Typ

Hyperschall-Feldsteuerung

Hyperschallfelder steuern Informationsflüsse durch Nerven

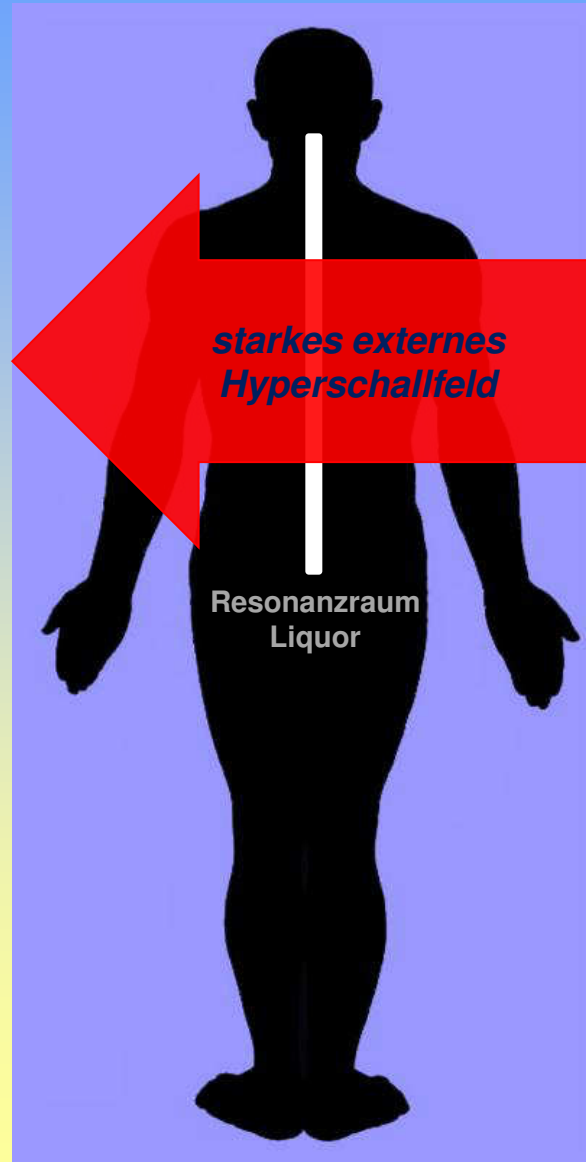
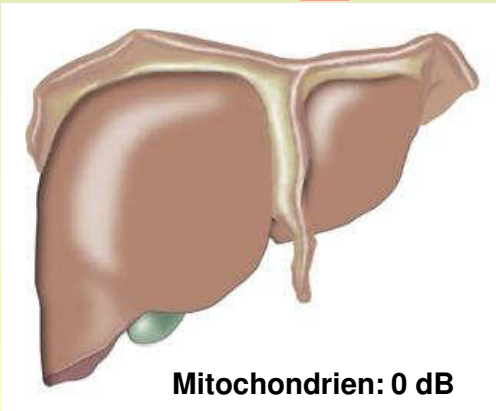
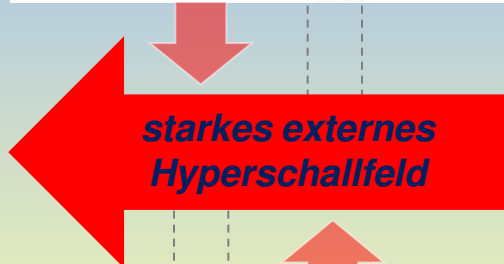
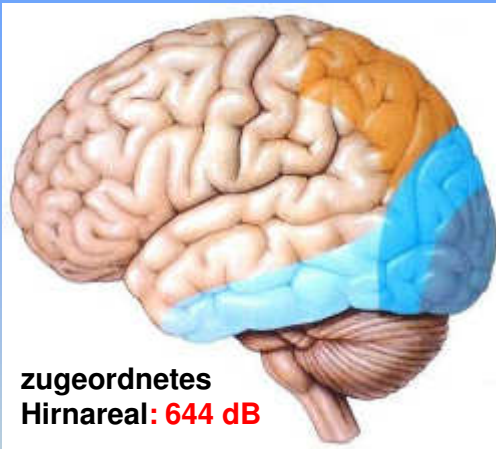


Sperrverhalten:

wenn die Spektren von Input und Querfeld nicht übereinstimmen, ist die Schwingungsamplitude am Ausgang des Axons gleich null.

Der Informationsfluss durch das Axon ist gesperrt.

Regelkreis-Blockierung



Starke HS-Felder blockieren den Informationsfluss im Rückenmark und unterbrechen die Regelkreise Gehirn – Organ.

→ Das Gehirn versucht, den fehlenden HS-Pegel auszugleichen. Mit der Bildung von Glia und neuen Synapsen steigt der im Gehirn produzierte HS-Pegel.

→ Bleibt die Blockade weiter bestehen, bildet sich im Gehirn ein im MRT nachweisbarer Gehirnherd von Glia und schließlich ein Ödem.

→ Im zugehörigen Organ arbeiten die Mitochondrien nicht mehr, die Mutterzellen vermehren sich unkontrolliert.

→ **Krebs**

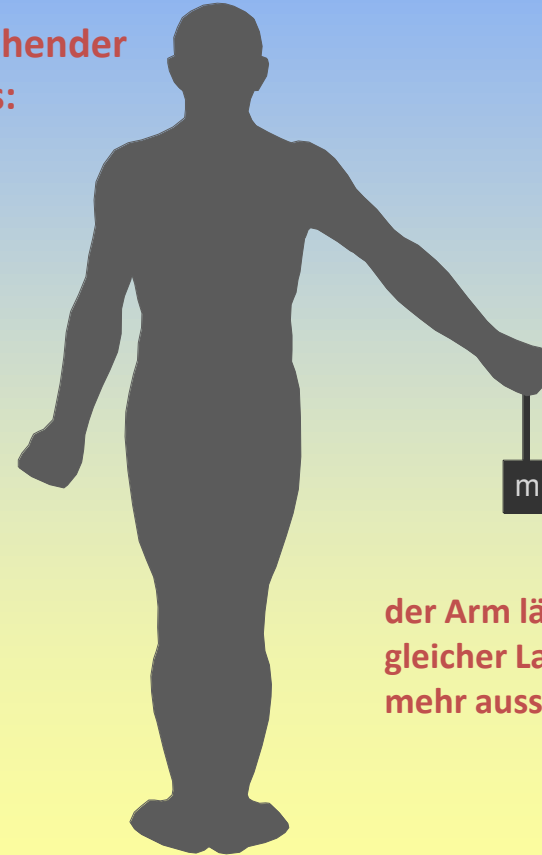
Hyperschall moduliert motorische Reizsignale und beeinflusst damit die menschliche Leistungsfähigkeit

Normal-
zustand:



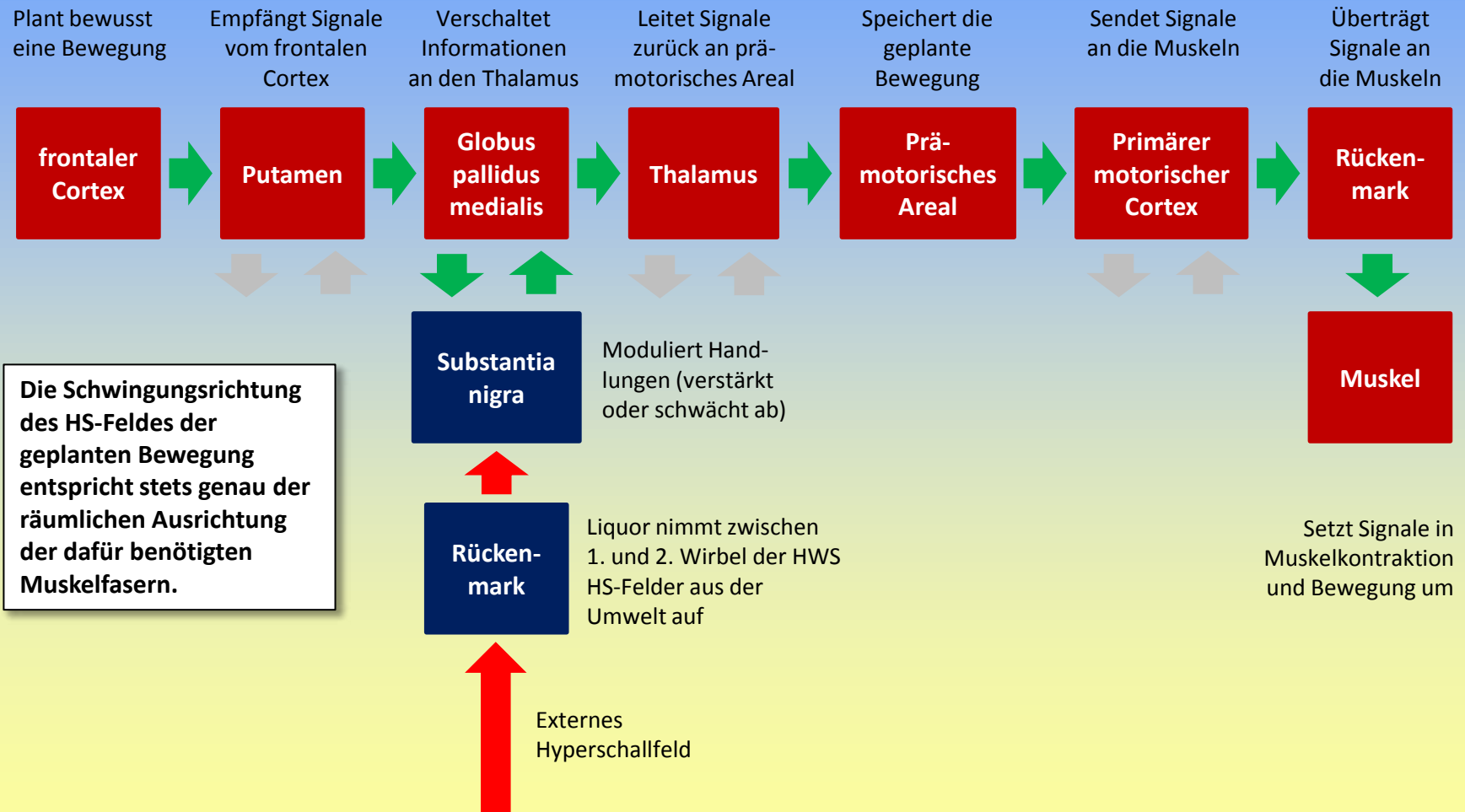
der Arm lässt sich unter
maximaler Last gerade
noch ausstrecken.

Schwächender
Einfluss:

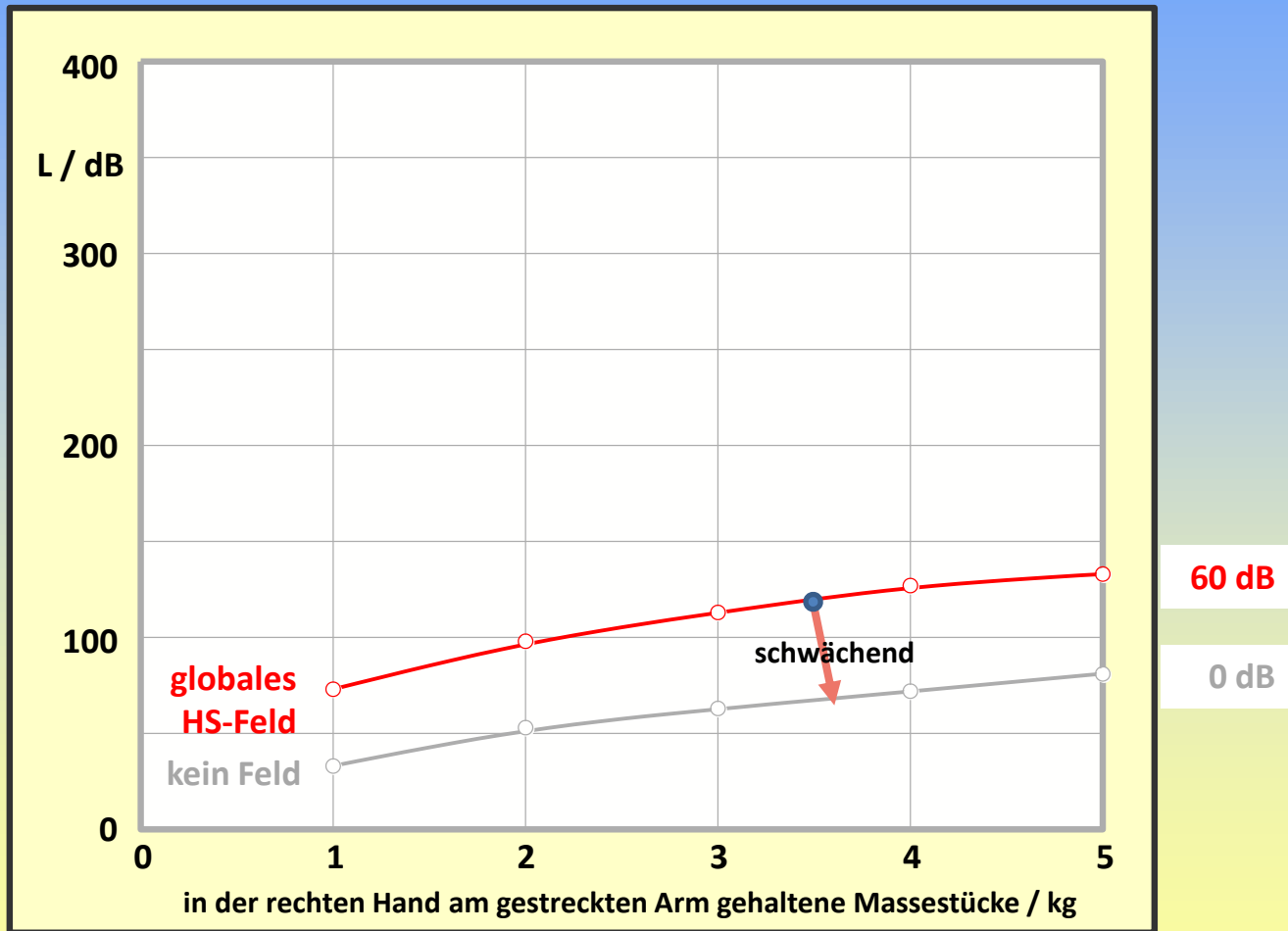


der Arm lässt sich bei
gleicher Last nicht
mehr ausstrecken.

Signalweg einer bewussten Bewegung (hier: rechter M. deltoideus)

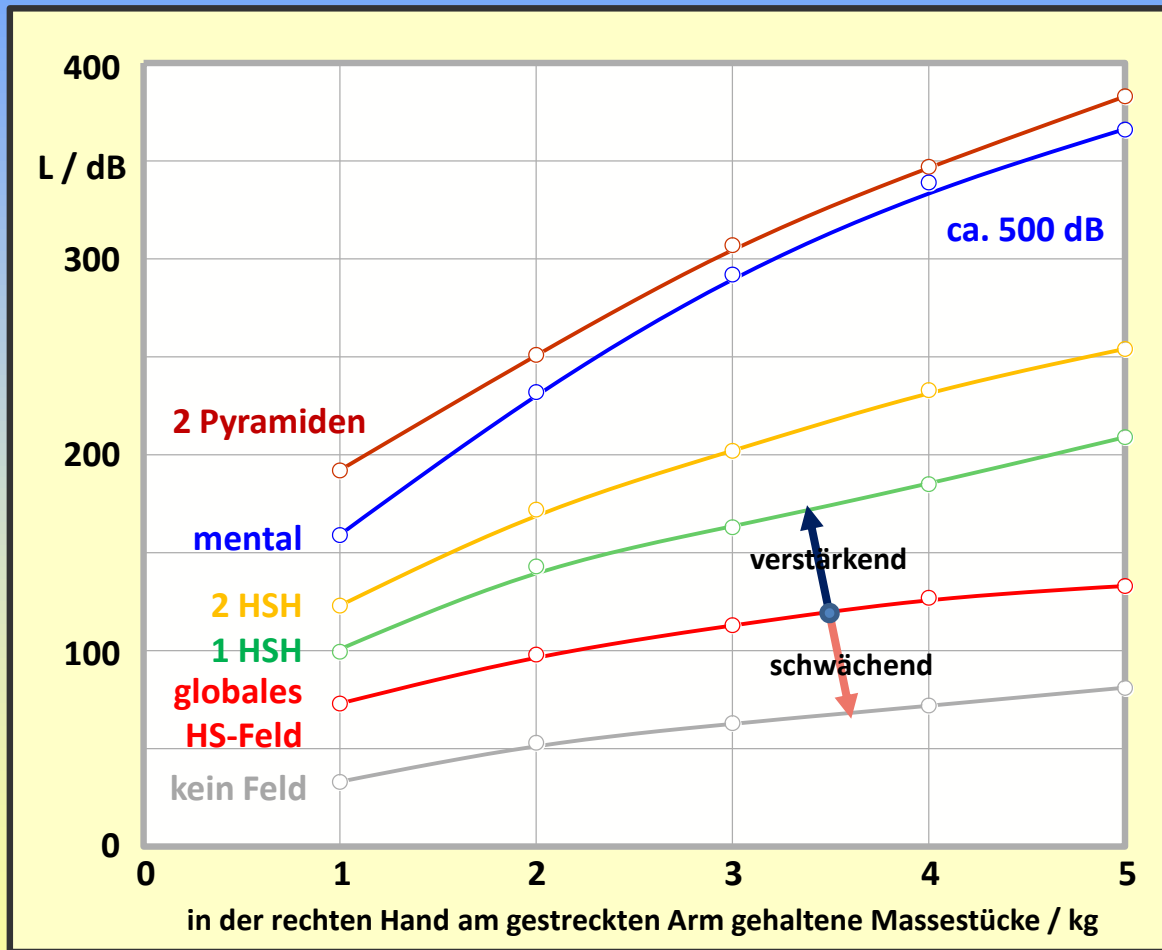


Versuchsergebnisse: HS-Pegel am rechten Musculus deltoideus in Abhängigkeit von der Belastung und äußeren Feldern



Der äußere HS-Pegel moduliert den inneren HS-Fluss. Ein fehlendes äußeres HS-Feld führt bei gleicher Bewegungsplanung zu geringerer Kraftentfaltung.

Versuchsergebnisse: HS-Pegel am rechten Musculus deltoideus in Abhängigkeit von der Belastung und äußeren Feldern



2.000 dB
verstärktes
globales
HS-Feld

240 dB „Wohlfühlen“

120 dB „Wohlfühlen“

60 dB globales Feld

0 dB

Die mentale Konzentration auf die geplante Bewegung erzeugt im frontalen Cortex ein starkes HS-Feld, das zu einer stärkeren Kraftentfaltung der Muskulatur führt.

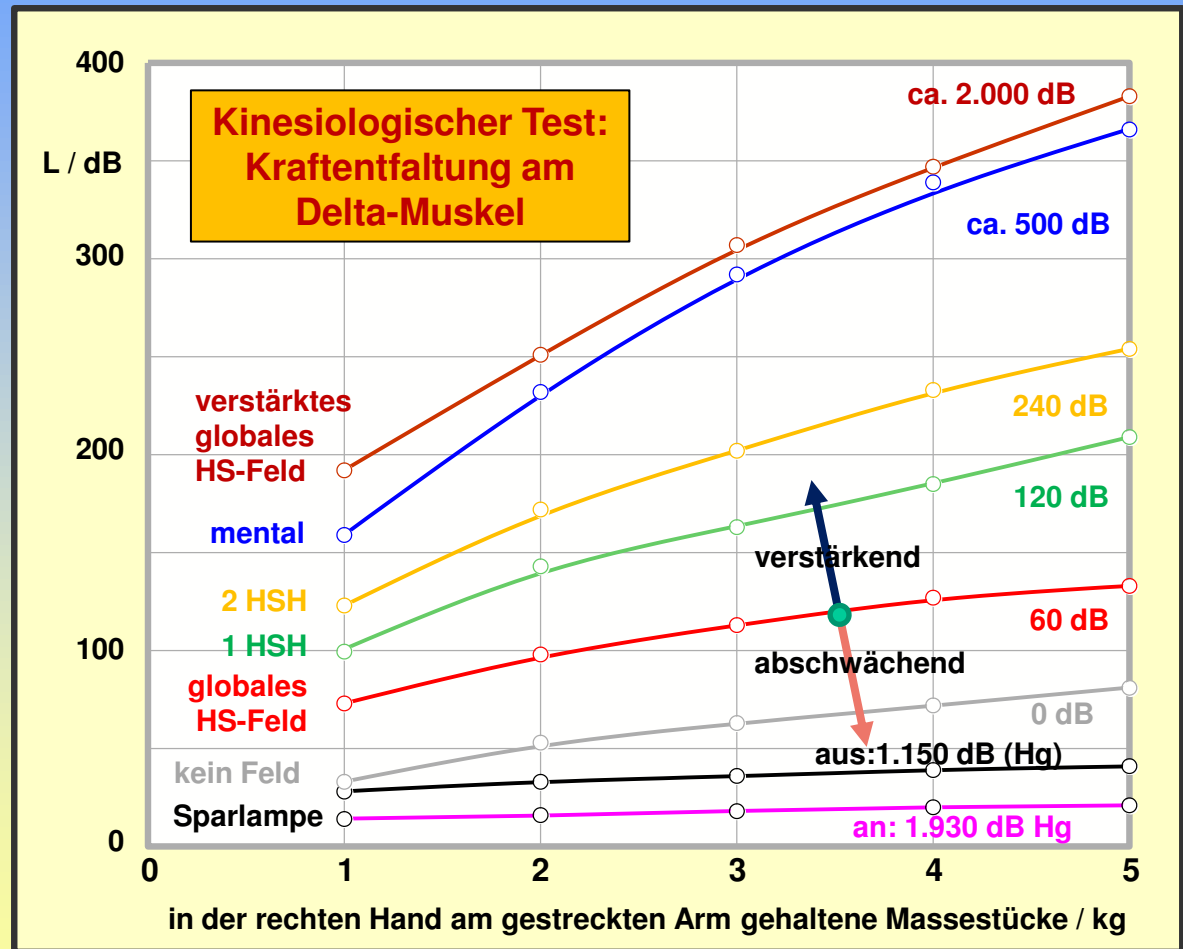
Stress vermindert die Leistungsfähigkeit

Bekannt ist:

Ständig wachsender Leistungsdruck am Arbeitsplatz erzeugt **Stress** und gefährdet die Gesundheit der Mitarbeiter.

Unerkannt gibt es weitere Krankheitsursachen:

externe **HS-Felder**, die körperinterne Informationsflüsse **modulieren**, so dass für gleiche Muskeltätigkeit wesentlich mehr Energie aufgebracht werden muss, als im ungestörten Fall.

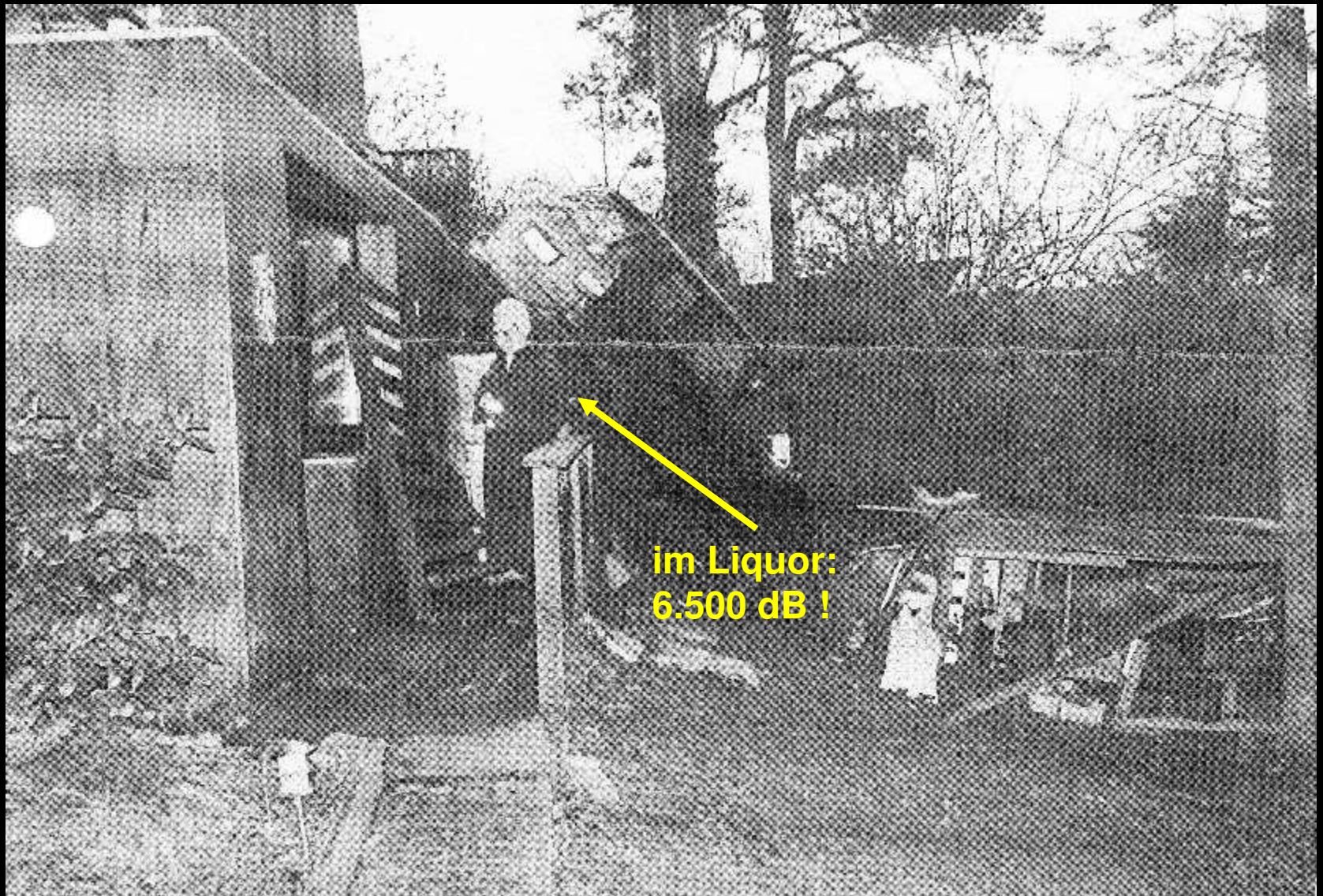


Eingeschaltete Sparlampen ohne Hyperschallabschirmung hemmen Muskeltätigkeiten extrem!

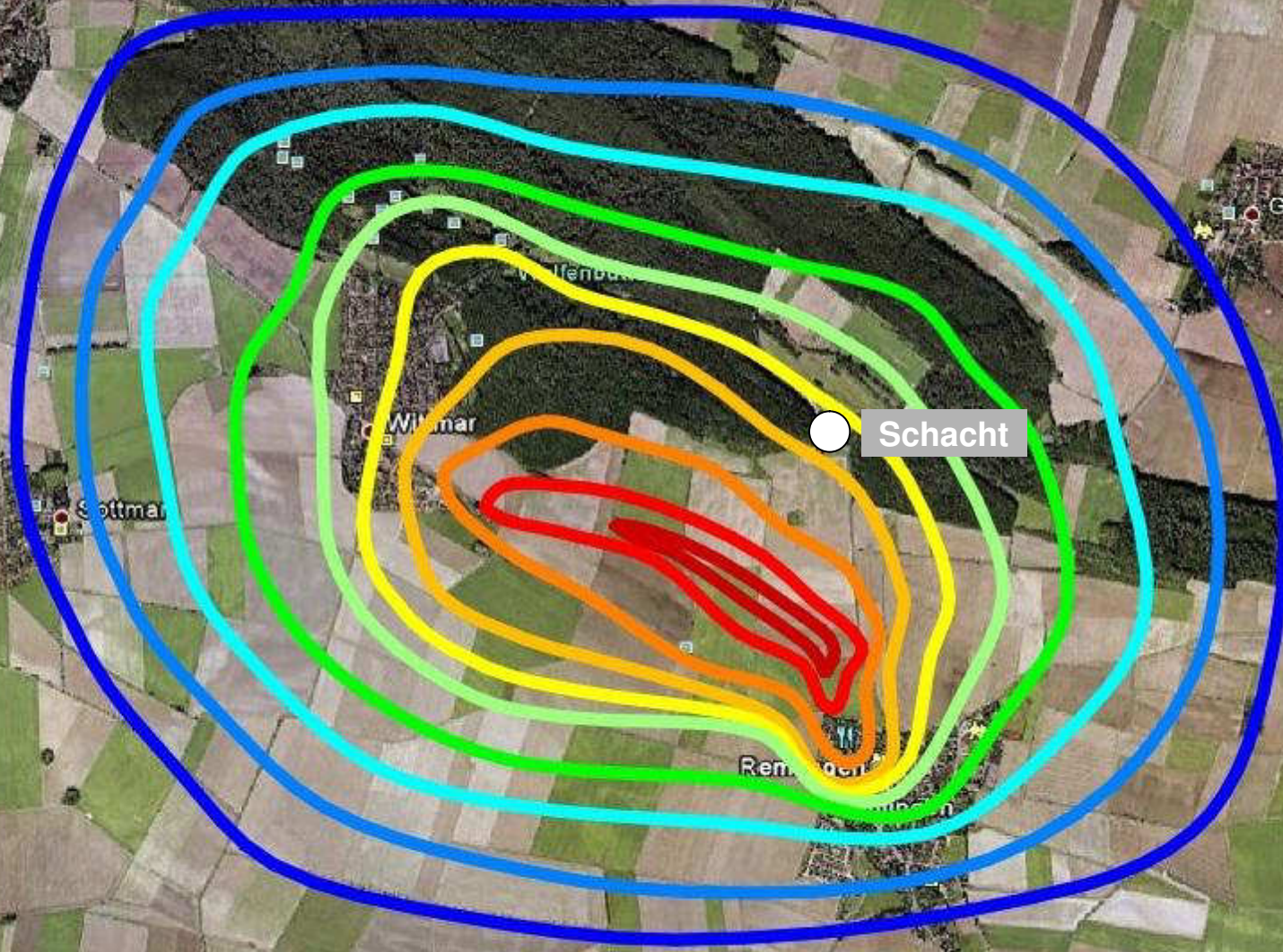
**Starke Magnetfelder erzeugen extrem starke HS-Pegel,
hier: 6.400 dB**



Die Folgen einer MRT-Untersuchung des Kopfes



Hyperschallpegel Atommüll-Lager Asse, vertikale Emissionswerte



Der Gesamtpegel der gesamten Region beträgt $L = 410$ dB und stellt ein erhebliches Krebsrisiko dar!

Umweltforschungsplan des Bundesumweltministeriums (UFOPLAN)

Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

Vorhaben StSch 4334:

Epidemiologische Studie zu Kinderkrebs in der Umgebung von Kernkraftwerken (KiKK-Studie)

Zusammenfassung/Summary

Peter Kaatsch

Claudia Spix

Sven Schmiedel

Renate Schulze-Rath

Andreas Mergenthaler

Maria Blettner

Im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und des Bundesamtes für Strahlenschutz

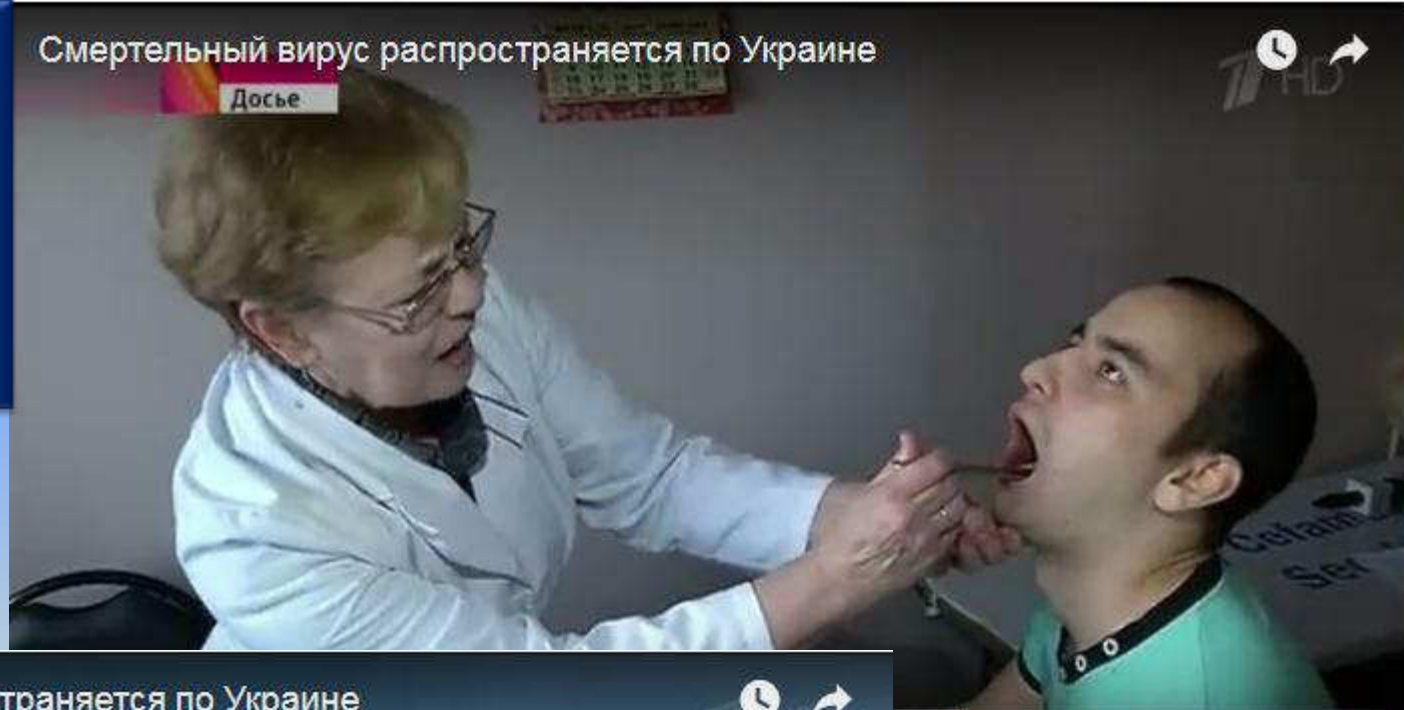
Rätsel um Mädchenmangel in Gorleben

Berlin. In der Region rund um das Atommüll-Zwischenlager Gorleben in Niedersachsen haben Wissenschaftler statistische Belege für einen Geburtenchwund bei Mädchen gefunden. So seien seit der Einlagerung der ersten Castor-Behälter mit hochradioaktiven Abfällen im Jahr 1995 fast 1000 Mädchen weniger zur Welt gekommen als in vergleichbaren Zeiträumen vorher, sagte Hagen Scherb, Mathematiker am Helmholtz-Zentrum München, gestern in Berlin.

Eine solche „Geschlechterlücke“ lasse sich auch an anderen Atomstandorten nachweisen – allerdings nicht so deutlich wie 40 Kilometer rund um Gorleben. Der Berliner Charité-Humangenetiker Karl Sperling vermutet, dass radioaktive Strahlung – auch unterhalb der Grenzwerte – das väterliche X-Chromosom schädigen kann. Weibliche Embryonen, die durch dieses Chromosom entstehen, könnten deshalb vermehrt absterben. Die Deutsche Umwelthilfe fordert von der Bundesregierung eine umfassende wissenschaftliche Aufklärung dieser statistischen Auffälligkeiten.

Auch das niedersächsische Landesgesundheitsamt kam 2011 zu dem Ergebnis, dass sich seit der ersten Einlagerung von Castoren in Gorleben im Umland das Geschlechterverhältnis verändert habe: Vor der Einlagerung hieß die Mädchen-Jungen-Relation 100 zu 101, mittlerweile liegt sie bei 100 zu 109. Der Mittelwert liegt bundesweit bei 100 zu 105. (dpa)

**Extrem starker
Hyperschall
erzeugt
grippeähnliche
Symptome**



Смертельный вирус распространяется по Украине

Досье



Смертельный вирус распространяется по Украине

Украина



В Москве заболела женщина на



**Es wurde kein Virus
gefunden.**

**Aber alle Personen
hatten 13.300 dB in
ihrem Liquor,
Spektrum: Kupfer**

**→ Quelle:
Mikrowellenwaffe
hoher Leistung.**

Extrem starker Hyperschall zerstört Teile der DNA

Mikrozephalie

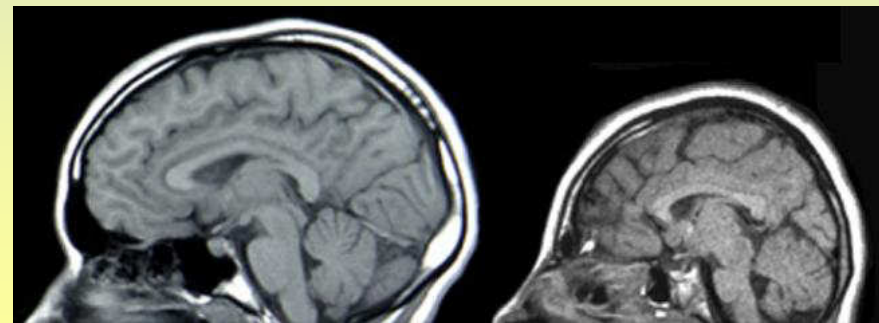
DNA-Teile aus der jüngeren Evolution für die Anlage des Großhirns werden zerstört.

Im Liquor 11.700 dB (Cu)

Im Liquor
8.300 dB (Cu)



Kopf-Tomogramme. Links: Normal.
Rechts: Mikrozephalie



Schutzmaßnahmen
gegen
gesundheitsschädigenden
Hyperschall

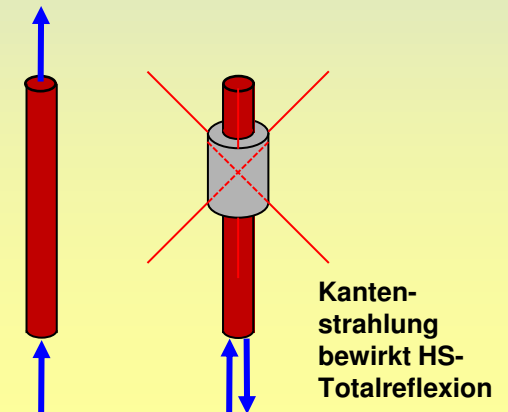
Der einfachste und sicherste Weg

Hyperschall-Sperrfilter in jede Antennenleitung !

Diese Antenne strahlt keinen Hyperschall ab.
Auf der Zuleitung befindet sich unbeabsichtigt ein HS-Filter.

Filterprinzip:

Eine Umhüllung mit einem Rohr oder eine Umwicklung mit einer beliebigen Folie (gut geeignet: selbstklebende Alu-Folie) bewirkt für HS-Felder eine Totalreflexion





Gemessene Leistungsdichte
in Hotzelzimmern auf der Antennenseite:
2000 Mikrowatt/m²

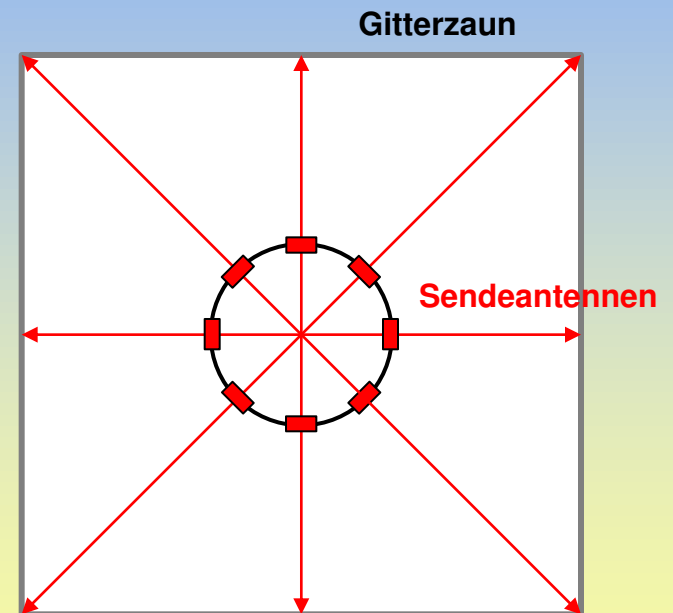
aber Hyperschall:
L = 0 dB

wieso??

Gitterzaun



Vertikal verlängerter virtueller Zaun verhindert wegen Totalreflexion die Abstrahlung von Hyperschall



Hyperschallstrahlen laufen sich innerhalb der Umzäunung und ihrer vertikalen Feldprojektion tot.

Hausnetz von externem Elektrosmog befreien

Eine Umhüllung der **Elektrozuleitung** zum Hausnetz mit 1 bis 2 Lagen selbstklebender Kunststoff- oder Aluminiumfolie erzeugt im globalen HS-Feld eine Feldstruktur, die in der Zuleitung ankommenden Hyperschall (= Elektrosmog) vollständig sperrt.



HS-Abstrahlung von modernen Leuchtmitteln unterbinden

LED-Leuchten



Leuchtstoffröhren



sog. Sparlampen



Schutzmarke
aufkleben!



HS-Abstrahlung von elektronischen Geräten unterbinden



**Elektronische Trafos
für Halogenlampen**

**230-V-Geräte mit
Schaltnetzteil**



Computer



Dimmer



Fernsehgeräte



**Schutzmarke
aufkleben!**



HS-Abstrahlung von Telefon, Handy, WLAN verhindern



Telefon

Handy



WLAN-Geräte



**Schutzmarke
aufkleben!**



Schutz gegen E-Smog von Windkraftanlagen und Stromtrassen



An der Außenfassade
anzubringender HS-Schutzring



Schutz gegen E-Smog von Funk- und Photovoltaikanlagen



Gesundheitsrelevante Produkte aus der Hyperschall-Forschung

HS-Schutz im Wohnbereich und am Arbeitsplatz:

HSH-120



zum Aufstellen



zum Anhängen

Der Hyperschall-Harmonisierer HSH-120 enthält eine Matrix, die mit einem optimalen HS-Pegel von 120 dB und einem für das Wohlbefinden optimierten HS-Spektrum programmiert wurde.

Der HSH-120 beseitigt sämtliche von innen und außen auf den Raum wirkende Hyperschallbelastungen, z.B. von elektronischen Geräten, elektrischen Leitungen, Energiesparlampen, W-LAN, Mobilfunk, Funk- und Radaranlagen, Photovoltaik- und Windkraftanlagen, Hochspannungsleitungen und geopathischen Störungen.

Gesundheitsrelevante Produkte aus der Hyperschall-Forschung

Persönlicher HS-Schutz

Die Hyperschall-Schutzmarke HSSM-2, auf Handys, Geräte der Heimelektronik, Telefone und WLAN-Geräte geklebt, stoppt schädlichen Hyperschall bereits am Entstehungsort.

Der mobile Hyperschall-Harmonisierer HSHm-120 hat die gleiche Wirkung wie der stationäre HSH-120.



Gesundheitsrelevante Produkte aus der Hyperschall-Forschung



HS-Schutz für Innenräume

Der mobile Hyperschall-Schutzring HSSRm-120, unter die Schlafstätte gelegt, schützt verlässlich vor Wasseradern und geopathischen Störungen.

Er schützt bei geeigneter Anbringung auch vor den HS-Feldern meteorologischer und kosmischer Ereignisse und vor den HS-Feldern technischer Quellen, wie Sendemasten, Hochspannungsleitungen, Windkraft- und Photovoltaikanlagen.

Energetische Wirkungen des Hyperschalls

Wirkung von Hyperschall auf Beton

Holocaust-Mahnmal in Berlin:
Hyperschall-Resonanzen mit

L = 2.330 dB !



57 23.5.14

Das Gedenken bröckelt

Schon kurz nach der Eröffnung hatten die Betonstelen am Holocaust-Mahnmal in Berlin erste Risse. Inzwischen fehlt ein Exemplar. Verfällt die Stätte?

VON CAROLINE BOCK

Berlin. Neun Jahre nach der Eröffnung des Berliner Holocaust-Mahnmals weisen Dutzende seiner Betonstelen größere Risse auf. Aktuell müssen 44 Stelen mit Manschetten geschützt werden, wie die Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden gestern mitteilte. Wie die „Süddeutsche Zeitung“ berichtet, stehen auf dem Feld nicht mehr 2711, sondern 2710 Blöcke. Das liegt nach Angaben der Stiftung daran, dass eine Stele derzeit untersucht wird.

Schon kurz nach der Eröffnung des vom US-Architekten Peter Eisenman entworfenen Mahnmals im Jahr 2005 waren Risse aufgetreten. Laut der Zeitung sollen 2200 der gut 2700 Stelen beschädigt sein.



Das Denkmal in der Nähe von Reichstag und Brandenburger Tor sei „weitaus maroder“ als bislang angenommen. Dem widersprach die Stiftung: Es gebe keine neuen Erkenntnisse.

Das Berliner Landgericht hatte 2012 auf Antrag der Denkmalstiftung und der Se-

natsverwaltung für Stadtentwicklung ein Beweisverfahren gegen die Baufirma eröffnet. Dabei soll geklärt werden, warum das für rund 27 Millionen Euro errichtete Mahnmal am Brandenburger Tor bereits verfällt und wer dafür die Verantwortung trägt.

Ein Denkmal sollte für die Ewigkeit halten - das Holocaust-Mahnmal in Berlin hat schon nach neun Jahren starke Gebrauchsspuren. Ein tiefer Riss zieht sich durch den Beton einer Stele.

Foto: Stephanie Pillich/dpa

Denkmal-Initiatorin Lea Rosh findet manche Berichte über die Baumängel aufgebauscht. „Es ist völlig natürlich, dass Beton ein bisschen arbeitet“, sagte Rosh der Nachrichtenagentur dpa. Von der Wirkung des Mahnmals ist sie überzeugt. Die Erwartungen seien übertroffen worden. „Es ist ein Lehrstück für die Menschen, die dort hingehen“, sagte Rosh.

Zur fehlenden Stele erklärte die Stiftung, dass der vom Gericht beauftragte Gutachter Wolfgang Brameshuber Materialproben gebraucht habe. Dafür sei ein bereits stark beschädigtes Exemplar vom Rand des Geländes genommen worden.

Der Zustand des Feldes werde halbjährlich untersucht. Besonders betroffene Stelen bekommen Stahlmanschetten. Besucher seien deshalb aber gerade nicht gefährdet. Die Stelen sind bis zu 4,70 Meter hoch und wiegen bis zu 16 Tonnen. Dass der Beton innen hohl ist, begründete die Stiftung damit, dass er sonst zu schwer wäre. Architekt Peter Eisenman schwärmte ironischerweise einst vom besten Beton, den er in Berlin je gesehen habe. (dpa)

Nutzanwendung in der Mineralölwirtschaft



ADVANTAGES OF THE NEW DIESEL

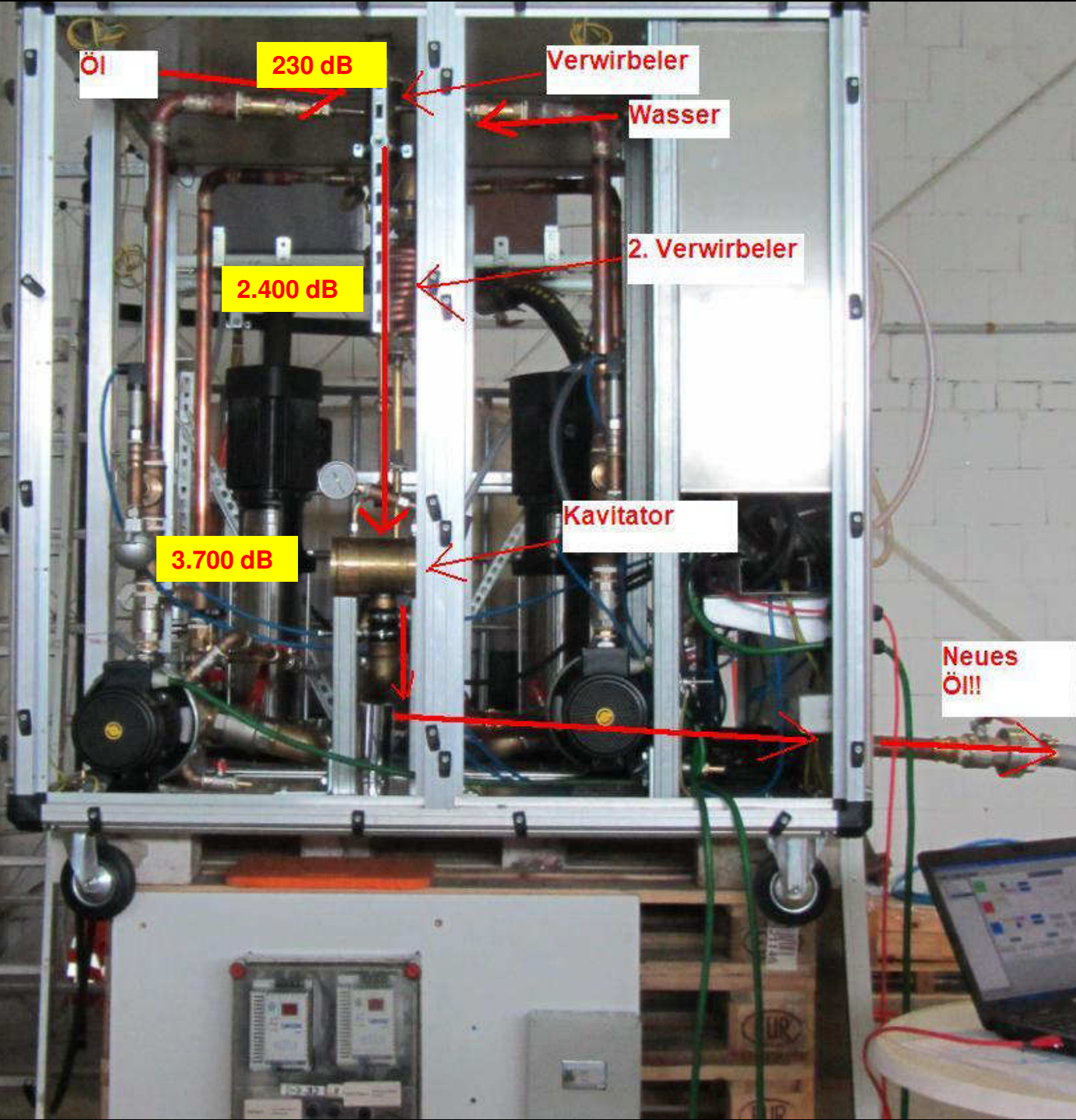
- *Reduce total emission by at least 50%*
- *Increase fuel performance*
- *Increase fuel quantity by 2 times*
- *Reduce CO₂ emission by 50%*
- *Meet all the diesel industrial standards*
- *Readily usable as diesel fuel*

Das Wirbelwandlerverfahren der Firma **EGM International in Papenburg** verwendet Hyperschall, um Wasser atomar zu zerlegen und zu Dieselkraftstoff zu transmutieren.

Für ihre Erfindung wurde die Firma im Rahmen der Standortinitiative "Deutschland, Land der Ideen" (Schirmherr war der Bundespräsident) ausgezeichnet.

Quelle: EGM

EGM Mischmaschine



Fotos: Dr. Theo Almeida Murphy

Kraftwerk läuft mit „Papenburger Kraftstoff“

Wirbelwandler-Technologie: Ingenieurgesellschaft dokumentiert Versuche – Langzeittest geplant

Von Holger Hartwig

PAPENBURG/ BOHMTE. Die Wissenschaft steht vor einem Rätsel: Sollte es wirklich gelungen sein, mit einem Gemisch aus einer Einheit Rapsöl und drei Einheiten Wasser unter Zuführung von Kohlendioxid ein Blockheizkraftwerk erfolgreich zu betreiben? Der Betreiber des Blockheizkraftwerkes, Stefan Witte aus Bohmte bei Osnabrück, sagt ja, ein Ingenieurbüro aus Lingen bestätigt es und steht vor einem Rätsel. Die Entwicklung soll jetzt weitere Schritte vorangekommen.

Das Gemisch ist entstanden durch einen sogenannten Wirbelwandler, den die Papenburger Firma egm international entwickelt hat (wir berichteten). Dieser „Papenburger Kraftstoff“, der mit einer Technik zur Bindung von Kohlendioxid-Bestandteilen in Wasser bzw. Öl erstellt wurde, ist jetzt erstmals bei einem Probelauf an einem Heizkraftwerk eingesetzt worden.

Die Skepsis bei dem Unternehmer Stefan Witte war groß. „Ich hatte von der Entwicklung in Papenburg erfahren und wollte wissen, ob



Freude über einen gelungenen Test: Stefan Witte präsentiert den „Papenburger Kraftstoff“, eine Mischung aus Rapsöl und Wasser im Verhältnis 1:3, mit dem in Bohmte sein Blockheizkraftwerke erfolgreich betrieben werden konnte. Foto: Oliver Krato

Die Ingenieure

Die Tests mit dem neuartigen „Papenburger Kraftstoff“ sind durch die **Zech Ingenieurgesellschaft Lingen/Wunstorf/Münster** begleitet worden. Die Leistungspalette der im Jahr 1998 im Emsland gegründeten Firma ist vielfältig.

Sie reicht von der Ingenieurtätigkeit im Bereich Immissionsschutz und Bauphysik über Umweltgutachten bis hin zur Energieeffizienzberatung. Zudem nimmt Zech auch die **Planung für Blockheizkraftwerke und Biogasanlagen** vor.

Das Unternehmen hat **aktuell 50 Mitarbeiter**, ist bundesweit – auch für große Energiekonzerne und Raffinerien – tätig und macht dabei nach eigenen Angaben einen Jahresumsatz von **rund zwei Millionen Euro**.

Internet:
www.zechgmbh.de

Nutzanwendung in der Wasserwirtschaft



galaxy 2004 Wasseraufbereitung ohne Chlor mit cblaster physikalische Kalkumwandlung

**Desinfektion und Klärung
von Wasser mit
Hyperschall**

Anwendungen:

- **Trinkwasseraufbereitung**
- **Schwimmbäder**
- **Abwasserbehandlung**

Nutzanwendung in der Landwirtschaft



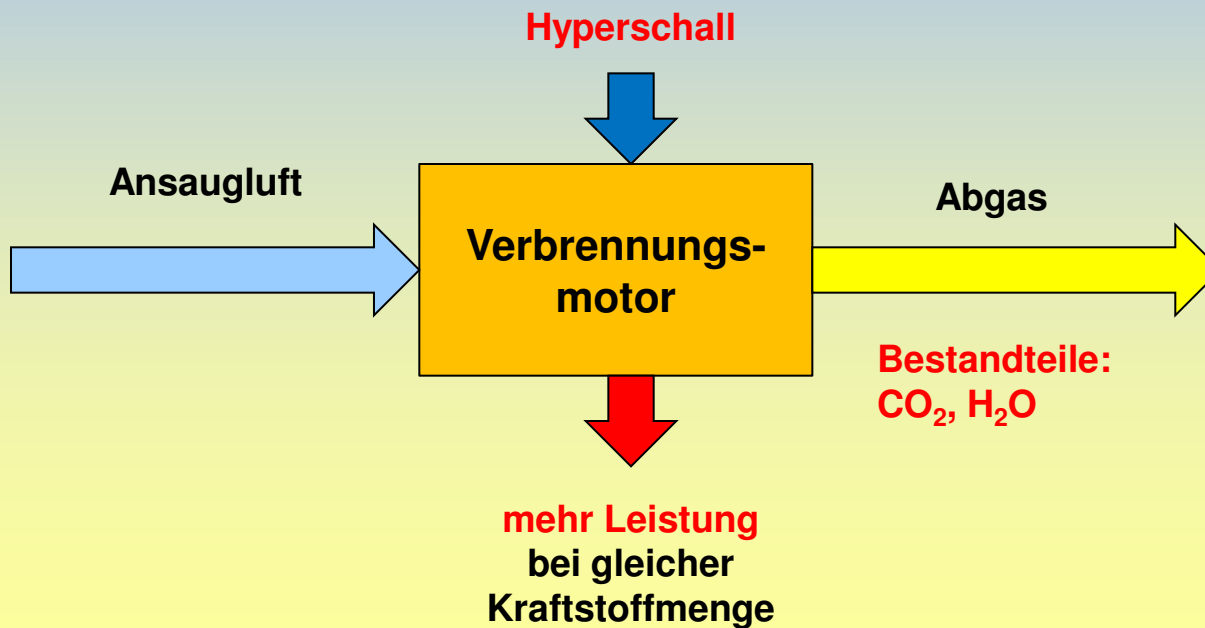
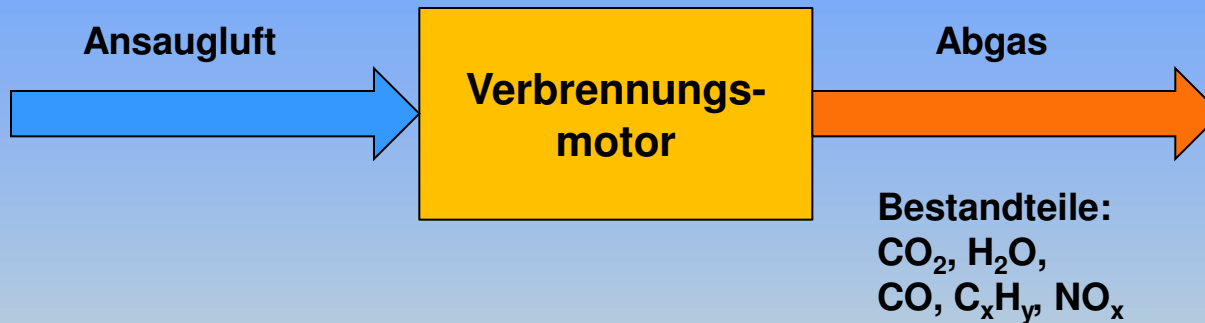
Der „Oega“ = Uerkult (Erdmagnetokultue)
bringt dreifache, gesunde Ernten auf allen Böden
ohne jede Düngung, ohne Gießen, ohne Fachpflege

Schon in den 30er Jahren gab es eine vielversprechende Methode zur Ertragssteigerung. Die gerade aufkommende Düngemittelindustrie wusste dies zu verhindern. Unerkannt wurde Hyperschall hoher Intensität verwendet.

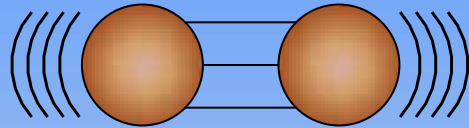


Abb. 57 u. 58 „Staats“stöcke — ohne Dung, ohne Gießen, ohne Giftspritzung!
Die Stöcke werden bis 4 Meter hoch! (Aufnahme im Juni 1935).

Nutzanwendungen bei Verbrennungsmotoren



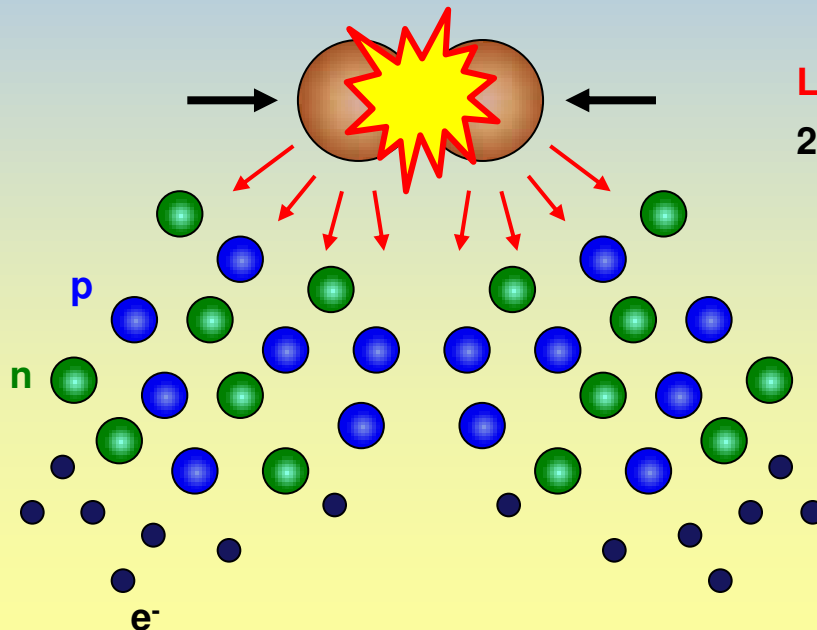
Zerlegung eines Stickstoffmoleküls durch HS



$L < 650 \text{ dB}$: N_2



$L = 650 \dots 735 \text{ dB}$: $\text{N}_2 \rightarrow \text{N} + \text{N}$

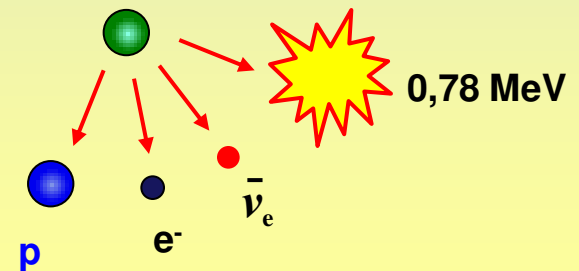


$L > 735 \text{ dB}$:

$2 \text{ } ^7\text{N} \rightarrow 14 \text{ p} + 14 \text{ e}^- + 14 \text{ n} \rightarrow 14 \text{ } ^1\text{H} + 14 \text{ n}$

Betazerfall des Neutrons:

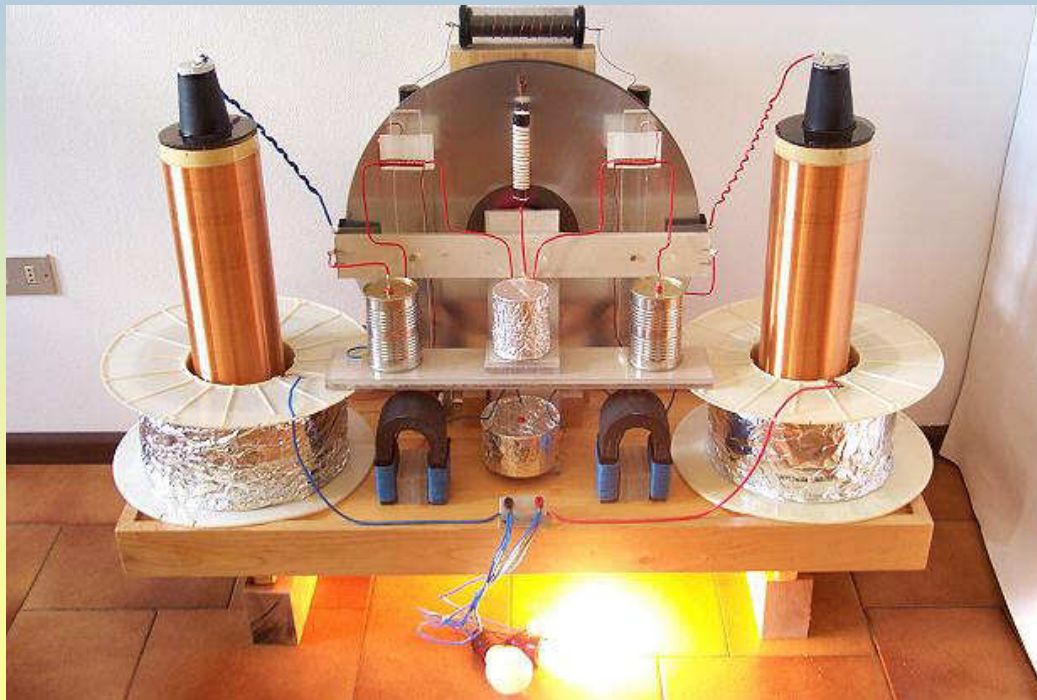
$n \rightarrow p + e^- + \bar{\nu}_e + 0,78 \text{ MeV}$



Nutzung sogenannter Freier Energie

Alle rotierenden Freie-Energie-Maschinen nutzen folgendes Prinzip:

1. Das globale Hyperschallfeld wird so hoch verstärkt, dass Atome auf „kaltem Wege“ in Protonen, Neutronen und **Elektronen** zerlegt werden.
2. Die Quelle der Elektronenemission wird in **Rotation** versetzt.
3. In feststehenden Spulen wird ein Stromfluss erzeugt.



Beispiel:

Schweizer Stromgenerator TESTATIKA

entwickelt von der
Forschungsgruppe der
Lebens- und Glaubens-
gemeinschaft Methernitha
in Linden bei Bern
(Emmental).

Ein Modell läuft seit 40 Jahren
mit einer Leistung von **3 bis 4**
kW bei 270 bis 320 V
Gleichstrom.

Gegenwärtig laufende privat finanzierte Projekte

- 1. Medizinische Hyperschall-Diagnostik und –Therapie**
- 2. Herstellung von Gesundheitsprodukten:**
 - zur Abschirmung technischer HS-Felder
 - zur Verbesserung von Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit
 - für die Hyperschall-Therapie
- 3. Reduzierung des Schadstoffausstoßes von Verbrennungsmotoren**
- 4. Konditionierung von Biogasanlagen**
- 5. Untersuchungen für verbessertes Pflanzenwachstum an der Uni Bonn**
- 6. Entwicklung eines Verfahrens zur Abwasserklärung**

Die dringlichsten gegenwärtigen Aufgaben

*Angesichts der zunehmenden Vermüllung der Umwelt mit extrem starken technisch erzeugten HS-Feldern und den damit einhergehenden gesundheitlichen Risiken ergibt sich die Aufgabe, die Bevölkerung vor diesen Emissionen zu schützen. Im Einzelnen sind folgende **Maßnahmen** notwendig.*

- 1. Beseitigung der Emission gesundheitsschädigender HS-Felder (E-Smog) von technischen Anlagen (Sendemasten, Radaranlagen, Heimelektronik, Beleuchtungsanlagen, Mess-, Steuer- und Regelungsanlagen) bereits an der Quelle.**
- 2. Wo dies nicht möglich ist (Windkraft-, Photovoltaik- und Sendeanlagen), Verhinderung der Immission durch abschirmende Maßnahmen.**
- 3. Wiederherstellung des natürlichen Hyperschallpegels von 120 dB im Umfeld des Menschen (Wohnbereich, Arbeitsplatz).**